



Treenen-Spiegel

Informationen aus den Gemeinden Oeversee, Sieverstedt, Tarp · Januar 2015 · Nr. 466

Stimmiger Abschied für Stefan Ploog

Nahtlos verlief dieser Tage der Wechsel von Stefan Ploog zu Horst Rudolph als Leitender Verwaltungsbeamter im Amt Oeversee. Diese Veränderung hatte sich ergeben, nachdem Ploog im September zum neuen hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Kropp gewählt worden war. Dort tritt er nun nach den Feiertagen auch sein neues Amt an. So ganz leicht ist Stefan Ploog der Abschied denn doch nicht gefallen, schließlich hat er nahezu acht Jahre die Geschichte des Amtes Oeversee und seiner Gemeinden Oeversee, Sieverstedt und Tarp mit begleitet. Das verbindet. Aber die vielfältigen neu wahrzunehmenden Aufgaben werden ihn sicherlich umgehend in Beschlag nehmen. Außerdem liegt Kropp nicht am anderen Ende der Welt, so dass er immer gern und hoffentlich oft gesehener Gast im Amt Oeversee sein wird.

Eine besondere Überraschung haben sich die Mitarbeiter des Amtes Oeversee für ihren scheidenden Verwaltungsleiter einfallen lassen. Wochen vorher wurde mit einem erfundenen Termin in seinem Terminkalender der Raum für eine kleine Überraschungs-Abschiedsfeier geblockt. Kurze Absprachen über Programm und Ablauf fanden statt, wenn Ploog Urlaub hatte oder bei Außenterminen eingebunden war. Pünktlich zur Mittagspause am 11. Dezember ging es los. Ploog wunderte sich zwar, dass eine Bilanzbesprechung kurzfristig ins neu gestaltete Trauzimmer verlegt worden war, weitere Gedanken hat er sich darüber aber wohl nicht gemacht. Im Trauzimmer empfing ihn die gesamte Belegschaft mit einer La-Ola-Welle. Amtsvorsteher Ralf Bölck sowie

Finn Petersen, Bürgermeister von Sieverstedt, hatten es sich ebenfalls nicht nehmen lassen, rechtzeitig vorbeizuschauen.

Ein Sudoku-Rätsel war die erste Aufgabe, der sich Stefan Ploog nun stellen musste. Die von Beate Harksen gestellten Fragen führten zu verschiedenen Begriffen aus dem derzeitigen, aber auch dem zukünftigen Arbeitsumfeld von Stefan Ploog. Konzentriert meisterte er seine Aufgabe, bis das Lösungswort „TSCHÜSS“ auf dem Flipchart zu lesen war.

Als Belohnung für diese geleistete Arbeit überreichte Horst Rudolph, Nachfolger in der Position des LVB, Stefan Ploog ein in der Tat einmaliges Geschenk; nämlich ein Treeneland-Trikot mit der Aufschrift „oavam001“. Eingeweihte wissen, dass es sich dabei um die EDV-Kennung von Stefan Ploog im Amt Oeversee handelt. Diese Kennung wird mit seinem Ausscheiden deaktiviert und kann auch nie wieder vergeben werden. Sichtlich erfreut zog sich Ploog das Shirt gleich über, bevor ihm von Lars Richter der sportliche Teil dieser Verabschiedung „angedroht“ wurde. Auf einem eigens dafür präparierten „Chefsessel“ beförderte Horst Rudolph nun seinen Vorgänger über die Rollstuhlrampe durch das Spalier der klatschenden Mitarbeiter aus dem Amt hinaus. Dies war für Ploog noch eine leichte Übung – nun aber brauchte das herrenlose Amt ja wieder einen LVB. Also war es an Ploog, seinen Nachfolger Horst Rudolph wieder die Rampe hinauf ins Amt zu schieben. Eindeutig der schwierigere Part, den er aber souverän meisterte. Während es den ganzen Vormittag wie aus Kübeln gereg-

Fortsetzung Seite 4



Stefan Ploog schiebt seinen Nachfolger Horst Rudolph ins Amt

Die neuen Fahrpläne ab 14. Dez. 2014

1550		Eggebek - Tarp - Oeversee - Flensburg								Eggebek - Westerrhe - Flensburg										
Fahrtnummer	Fahrtplaninformation	2	4	8	6	38	10	50	14	12	18	18	16	42	20	22	24	26	50	28
143	Fahrtplaninformation	...																		
143	Fahrtplaninformation	...																		
143	Fahrtplaninformation	...																		

1550		Eggebek - Tarp - Oeversee - Flensburg								Eggebek - Westerrhe - Flensburg										
Fahrtnummer	Fahrtplaninformation	2	4	8	6	38	10	50	14	12	18	18	16	42	20	22	24	26	50	28
143	Fahrtplaninformation	...																		
143	Fahrtplaninformation	...																		
143	Fahrtplaninformation	...																		

1550

Montag - Freitag	Sonnabend	Sonntag
20 31 39 39 36 41		

Flensburg - Oeversee - Tarp - Eggebek



90 Jahre für unsere Fahrgäste unterwegs!

Wir bieten Ihnen die sichere Busverbindung zwischen Flensburg, Japhund, Oeversee, Tarp, Eggebek und zurück.

Linie 1550 führt zum Flughafen und an die Flensburg Sued und unserer Haltestellen.

Omnibusbetrieb Gorzelmiaski GmbH
Am Friedenshöhe 13 - 24941 Flensburg
www.gorzelmiaski.com | Telefon 04 61 / 50 13940

FAHRPLANWECHSEL

ab 14.12.2014



Wir danken Ihnen herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Optimierungen im Ortsbereich Tarp

- Errichtung einer neuen Haltestelle am Mühlenhof in Tarp
- Änderung des Neubusgebiets Tarp - Scheidepunkt kurz Fahrgleis

Am Freitag (24.12.2014) führt die Linie 1550 nach Flensburg.

1550

1550		Eggebek - Tarp - Oeversee - Flensburg								Eggebek - Westerrhe - Flensburg										
Fahrtnummer	Fahrtplaninformation	1	3	5	7	37	9	11	13	15	19	19	17	19	21	45	47	23	29	27
143	Fahrtplaninformation	...																		

1550		Flensburg - Oeversee - Tarp - Eggebek								Flensburg - Oeversee - Tarp - Eggebek																			
Fahrtnummer	Fahrtplaninformation	30	32	34	36	40	46			1	3	5	7	37	9	11	13	15	19	19	17	19	21	45	47	23	29	27	
143	Fahrtplaninformation	...																											
143	Fahrtplaninformation	...																											
143	Fahrtplaninformation	...																											

Ein erfolgreiches Jahr 2015

wünschen die Bürgermeister der Gemeinde Oeversee Ralf Bölc (zugleich Amtsvorsteher), der Gemeinde Sieverstedt Finn Petersen und der Gemeinde Tarp Peter Hopfstock sowie der Leitende Verwaltungsbeamte Horst Rudolph.

Den guten Wünschen schließen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung an.

Mit diesem Neujahrsgruß verbinden Gemeinden und Amt ihren Dank an alle Einwohnerinnen und Einwohner für die vielfältige und tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr. Ein spezielles Dankeschön geht an alle ehrenamtliche Kräfte. Sie leisten mit ihrem Engagement einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft und zum Wohle der Gemeinden, was besondere Anerkennung verdient.



Weihnachtsfeier des Freundeskreises der Diakoniestation

Schon wenn man in den Festsaal der Seniorenresidenz in der Wanderuper Straße eintrat wurde man in wunderbare Weihnachtsstimmung versetzt. Der riesengroße festlich geschmückte Tannenbaum, über dem ein Weihnachtsstern leuchtete, und auch die liebevoll hübsch dekorierten Tische luden zu einer gemütlichen Runde ein. Claudia Asmussen konnte die eingeladenen Gäste in einem vollbesetzten Raum begrüßen. Danach spielte der Flensburger Flötenchor das Lied „Alle Jahre wieder“ und lud auch schon gleich zum Mitsingen ein. Mit einer Geschichte aus China, die Pastor von Fleischbein aus Sieverstedt erzählte, ging das Programm dann weiter. Es ging hierin um ein Mädchen, das sich in China noch nicht so richtig eingelebt hatte und sich daher sehr einsam fühlte. Bis es zu Weihnachten einen Zopf aus vielen verschiedenen Wollfäden geschenkt bekam. Das junge Mädchen konnte zunächst damit nichts anfangen - und erfuhr dann später, dass jeder Faden eine Stunde des Glücks war, der von verschiedenen Personen als Geschenk weitergegeben wurde. Es war darüber tief bewegt und fing von da an, sich dort heimisch zu fühlen.

Der Flötenchor begleitete die ganze Weihnachtsfeier mit bekannten Liedern zum Mitsingen. Zwischendurch gab es noch eine von Frau Matzen vorgetragene wahre Geschichte „Weihnachten 1948“, die einige Gäste mit viel Rührung aufnahmen. Das Gedicht „Die Weihnachtsmaus“ brachte dann jedoch noch einmal ein Schmunzeln in die Gesichter. Es folgten noch Dankesworte von der Leiterin der Diakoniestation Magret Fröhlich an den Vorstand des Freundeskreises und mit dem gemeinsamen Lied „Oh du fröhliche“ ging dann dieser schöne Nachmittag zu Ende.



ADS-Kindergartenkinder schmücken Weihnachtsbaum im Amt Oeversee

Strahlende Gesichter voller Vorfreude auf die Weihnachtszeit gab es am Freitag vor dem 1. Advent im Amtsgebäude des Amtes Oeversee in Tarp. Amtsvorsteher Ralf Bölc, Tarps Bürgermeister Peter Hopfstock und der Leitende Verwaltungsbeamte Stefan Ploog begrüßten 13 Mädchen und Jungen aus dem ADS-Kindergarten in der Wanderuper Straße und ihre beiden Erzieherinnen zum gemeinsamen Schmücken der Weihnachtsbaumes. Eine stattliche Nordmantanne wartete im Foyer darauf weihnachtlich herausgeputzt zu werden. Dafür hatten die Kinder tagelang voller Eifer kleine Weihnachtsbäume und andere Weihnachtdecoration selbst gebastelt. Nun wurden alles liebevoll auf dem Baum platziert. Nach getaner Arbeit gab es für jeden eine Erfrischung und einen Schokoladennikolaus als Dankeschön.

Abschlussfahrt nach Glücksburg und Adelby

Schon Tradition in der über 30-jährigen Vereinsgeschichte der Tarper Europa-Union haben die Jahresabschlussfahrten, jeweils vor dem 3. Advent. Das diesjährige Ziel war das Schloß Glücksburg, wo bei strahlendem Sonnenschein die mehr als 50 Teilnehmer in zwei Gruppen eine historische Führung in den Gemäuern des Wasserschlosses erlebte. Viele Herrschernamen, Daten und Vergangenes wurden lebendig. Von kluger Heiratpolitik war die Rede, der Wiege europäischer Königshäuser, von wertvollen Gobelins und einer Vielzahl von historischer Kriege einer bedeuten-

den Dynastie. Die Führung präsentierte sich in historischen Gewändern. Als „kleine Einlage“ durften wir auch einen Tanz von fürstlich gekleideten Kindern bewundern, die mit ihrer Darbietung Geschichte lebendig werden ließen. Nach einer Stärkung im Schloßkeller ging es zur St. Johanniskirche in Adelby, wo uns Pastor Thielko Stadtland, die Organistin und Küsterin begrüßten. Die auf einem kleinen Hügel gelegene Kirche ist von weither sichtbar, sie wurde um 1200 im spätromantischen Stil aus Felsensteinen erbaut. Pastor Stadtland begeisterte die Besucher mit seinen detaillierten Erläuterungen zur Geschichte der Kirche, der kirchlichen Jugendarbeit und seiner vorweihnachtlichen Andacht. Sorge bereitet der Kirchengemeinde der Zustand der Orgel, die mit Spenden restauriert werden soll. Mit einem gemeinsamen Lied und einem gelungenen Orgelspiel verließen wir die hell erleuchtete St. Johanniskirche in Adelby, um anschließend im Heideleh, Jerrishoe, das traditionelle Grünkohlessen und Verspielen zu genießen. Vorsitzender Gerhard Beuck dankte Winky Will, dem Ehepaar Latuske, Klaus Hansen und Schatzmeister Winfried Holtgreve für die Unterstützung. Gerhard Beuck



Tel.: (04638) 10 10
Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp
Mo-Fr 9.00-12.30
Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00
Sa 9.00-12.00
Mittwochs nachmittags und
außerhalb dieser Zeiten
nur nach Vereinbarung



Einladung
Gleitsicht-Beratungswochen

Hochwertige
Hörgerätebatterien
statt 6,00 nur **3,99 €**

Vorgestellt: Sieverstedt

In dieser Serie stellen sich monatlich die Gemeinden der Ämter Eggebek und Oeversee vor (alphabetische Reihenfolge)



Gemeinde im Amt Oeversee

Bürgermeister: Finn Petersen

Fläche: 3.100 ha

Einwohnerzahl: 1650 (Stand 31.03.2013)

Ortsteile:

Süderschmedeby, Sieverstedt, Stenderupau, Jalm, Poppolz, Stenderup, Westerstenderup, Stenderupbusch, Süderholz

Schulen: Schule im Aural

Kindertagesstätten:

ADS Kindergarten Havetoft

Name und Ort der Kirche:

St. Petri Kirche zu Sieverstedt

Landwirtschaftliche Betriebe:

ca. 20 Vollwertbetriebe

Gewerbliche Betriebe:

etwa 40, zahlreiche Handwerksbetriebe

Feuerwehren:

FF Süderschmedeby, FF Sieverstedt-Stenderup, Jugendfeuerwehr Sieverstedt

Vereinsleben:

Landfrauen, Singkreis, Freundeskreis Freibad Sieverstedt, Förderverein Gemeinschafts-Sportstättenbau, Ringreiterverein, TSV Sieverstedt, Sozialverband Deutschland – OV Sieverstedt.

Aktuelle Baugebiete:

Div. Baulücken, aktuell bereitet die Gemeinde Sieverstedt eine Kartierung möglicher Wohnbauflächen vor

Sehenswürdigkeiten/Besonderheiten:

malerische Geestlandschaft, Bollingstedter Au, „Ochsenweg/Heerweg“, Poppstein, über 170 Hünengräber, neue Sporthalle, Freibad, 100 km Wegenetz, St. Petri Kirche, eine der ältesten Kirchen Schleswig-Holsteins

Internetadresse: www.sieverstedt.de



Fortsetzung von der Titelseite

net und gestürmt hatte, brach kurz vor dieser Aktion der Himmel auf und die fast schon abgesagte „Rampenfahrt“ konnte zur Freude aller doch noch stattfinden. Anschließend übergab die Personalratsvorsitzende Clarissa Henningsen einen mit vielen Köstlichkeiten gefüllten Präsentkorb und dankte im Namen aller für die jahrelange angenehme Zusammenarbeit.

Mit auf den Weg bekam Stefan Ploog noch von Lars Richter ein Bild des Amtsgebäudes, wie es sich jetzt nach der umfassenden energetischen Sanierung präsentiert. Viele Farbtupfer umrahmen das Foto, jeder Farbtupfer trägt die Unterschrift eines Mitarbeiters und soll symbolisieren, dass das Team des Amtes ebenso vielfältig wie diese Farbtupfer ist.

Sichtlich gerührt dankte Ploog für diese gelungene Geste aller Mitarbeiter und freute sich über die damit zum Ausdruck gebrachte Wertschätzung. Mit Stolz erwähnte er die gemeinsam geleistete Arbeit, die ja wie überall nicht immer nur aus sonnigen Tagen bestand. Besonders betonte er die Tatsache, dass er sich im Amt Oeversee immer willkommen gefühlt hat, und dass man ihm stets ohne irgendwelche Voreingenommenheit begegnet ist. Mit einem speziellen Dank an alle Mitarbeiter für Kollegialität, Offenheit und den Willen, etwas zu bewegen, beendete er sein kurzes Resümee.

Ein gemeinsames Mittagessen bei vom örtlichen Schlachter gelieferter Currywurst – rundete die gelungene Abschiedsfeier ab, denn nicht nur Stefan Ploog ist Currywurstfan.

Mit schleswig-holsteinischem Feuerwehrehrenkreuz in Silber ausgezeichnet

Für die meisten Teilnehmer der in dieser Woche stattfindenden Wehrführerdienstversammlung des Amtes Oeversee war es die letzte Wehrführerdienstversammlung in diesem Jahr – für Stefan Ploog aber war es die letzte als Leitender Verwaltungsbeamter des Amtes Oeversee. Also ein außergewöhnlicher Termin. Das dachten sich auch die Feuerwehrkameraden, allen voran Amtswehrführer Gerhard Nörenberg und



(v.l.): Amtswehrführer Gerhard Nörenberg, LVB Stefan Ploog, 2 stellv. Kreisbrandmeister Malte Simonsen

hatten eine besondere Auszeichnung für Ploog bereitet. Als Dank für seine besonderen Verdienste um das Feuerwehrwesen erhielt Ploog aus der Hand des 2. stellv. Kreisbrandmeisters Malte Simonsen das schleswig-holsteinische Feuerwehrehrenkreuz in Silber. Gewürdigt werden sollte damit Ploogs versierte, engagierte und durchaus auch kritische Arbeit als Berater und Begleiter der Feuerwehren im Amt, dem die Weiterentwicklung der Wehren und deren Leistungsfähigkeit ein besonderes Anliegen waren. Zugleich wollte der Landesfeuerwehrverband Ploogs erfolgreiches und positives Wirken als Vermittler zwischen Feuerwehren und politischen Entscheidungsträgern anerkennen. Meilensteine von Ploogs Tätigkeit waren u. a. die Formulierung eines Feuerwehrbedarfsplanes für das Amt Oeversee, die Ersatzbeschaffung eines Einsatzleitwagens (ELW1) und eines Löschgruppenfahrzeugs (LF 10/6) sowie die Ergänzungsbeschaffung eines Tanklöschfahrzeugs (TLF 4000) und eines Mann-

schaftstransportfahrzeugs (MTF) für die Jugendfeuerwehr Sieverstedt. Das Schleswig-Holsteinische Feuerwehr-Ehrenkreuz wurde im Jahr 1998 von der damaligen Ministerpräsidentin des Landes Schleswig-Holstein Heide Simonis in Würdigung der besonderen Bedeutung und Anerkennung der Arbeit der Feuerwehren im Lande gestiftet. Es ist ein einseitig weißemailiertes Kreuz mit breitem blauem Außenrand und mit diagonal zum Kreuz verlaufenden roten Flammen. Auf der Vorderseite des Kreuzes ist mittig das farbige Landeswappen von Schleswig-Holstein aufgelegt. Es ruht auf dem Feuerwehrsymbolum Retten-Löschen-Bergen-Schützen. Im unteren Bereich des Feuerwehrsymbolums ist ein Eichenlaubkranz dargestellt, der je nach verliehener Stufe, in Bronze, Silber oder in Gold gehalten ist. Die Rückseite des Ehrenkreuzes zeigt die Aufschrift: Für Verdienste im Feuerwehrwesen.

Nach drei Tagen ausverkauft

Zum zweiten Mal ist der Treene Adventskalender erschienen. 1250 Exemplare wurden für fünf Euro verkauft und durch eine Spende von „Phonar Akustik“ konnten Mitte Dezember 6.300,00 € an den Ambulanten Kinderhospizdienst in Flensburg überreicht werden - siehe Bericht Seite 17.

Doch warum sollte der Kalender erworben werden? Jeder der streng limitierten Adventskalender hatte eine Gewinn-Nummer und hinter jeder Tür war mindestens ein Preis zu finden. Ende November wurden die Preise im Gesamtwert von über 3.700 € unter notarieller Aufsicht gezogen und danach tageseitig im Internet veröffentlicht.

„Wir waren drei Tage nach Verkaufsstart bereits ausverkauft – damit habe ich nicht gerechnet“, freute sich der Vorsitzende der „Aktiven Unternehmer“ Matthias Lammertz. 70 Firmen aus dem Amt Oeversee konnten für das Projekt begeistert werden. „Bedanken möchten wir uns bei den beteiligten Unternehmen für die Bereitstellung der Gewinne. Für alle war es eine Win-win-Situation: Eine tolle Werbung für die Betriebe und die Besitzer eines Kalenders hatten Spannung auf einen Preis. Und wer nicht gewonnen hat tat Gutes für ein soziales Projekt.“ Auch 2015 wird es einen Adventskalender geben. „Es haben bereits Unternehmer ihre Teilnahme für die kommende Ausgabe zugesagt und es existiert eine kleine Warteliste mit Firmen, die in diesem Jahr nicht dabei sein konnten“, kündigt der AU-Vorsitzende bereits die Neuauflage an.

Die Gewinnnummern:

- 1.12 Optik Kabitzke 138, 316
- Reisebüro Tarp 392, 530, 1002, 1133
- TRIXIE Heimtierbedarf 114
- 2.12 Das Papierlädchen 362, 1105
- Hörgeräte Sager 74, 983
- Moll & Moll Fitnessstudio 719
- 3.12 Bistro Tarp 34

Wir gratulieren

Geburtstage im Januar 2015

Gemeinde Oeversee		
Wilhelm Hansen	04.01.1938	Sniederberg 3
Heinz Matho	10.01.1929	Schniederberg 7
Christa Andresen	11.01.1938	Wanderuper Weg 22
Martha Görrißen	13.01.1939	Großsolter Weg 5
Anneliese Andersen	14.01.1927	Stapelholmer Weg 63
Günter Komorowski	18.01.1931	Juhlschauer Str. 3
Erhard Haase	23.01.1937	Am Linneberg 2
Hans Heydorn	27.01.1927	Ulmenweg 11
Gemeinde Sieverstedt		
Helga Lööck	04.01.1935	Schmedebyer Str. 44
Lilli Post	09.01.1935	Westerstenderup 3
Marianne Schmidt	14.01.1920	Großsolter Str. 1
Anneliese Teubler	27.01.1933	Oberdorf 20
Gemeinde Tarp		
Jonas Kauz	01.01.1939	Dr. Behm -Ring 7
Werner Stegk von Ehren	02.01.1936	Julius-Leber-Ring 54 A
Anna Maria Nicolaysen	03.01.1926	Im Wiesengrund 31
Carsten Holthusen	04.01.1939	Stettiner Str. 6
Betty Walter	06.01.1924	Pommernstr. 65
Anneliese Jürgensen	06.01.1936	Walter-Saxen-Str. 3
Elfriede Beutell	07.01.1923	Im Wiesengrund 35
Erika Petersen	18.01.1933	Klaus-Groth-Str. 10
Dagobert Holona	18.01.1945	Julius-Leber-Ring 28
Hans-Heinrich Andresen	19.01.1936	Wanderuper Str. 23
Gisela Kösters-Böge	19.01.1939	Tornschauer Str. 11
Irmgard Saager	20.01.1939	Johannisburger Str. 4
Rosa Rifinius	27.01.1935	Pommernstr. 26
Ingeborg Clausen	28.01.1928	Stenderupauer Str. 1
Erika Zawadsky	29.01.1931	Thomas-Thomsen-Str. 4
Helga Brodersen	30.01.1928	Jerrishoer Str. 6

MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

JANINE JESSEN
RECHTSANWÄLTIN

Familienrecht · Mietrecht · Forderungseinzug
Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pflegerecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

familia Tarp 376, 394, 615, 784
 Schlachter Carstensen 194, 866
 4.12 Bäcker Thaysen 334
 BAVARIA Getränkemaschinen 120
 Landgasthof Tarp 1141
 5.12 China Restaurant Mandarin 582
 Fliesen Petersen 801
 Paris Fenster & Türen Service 523, 979, 1059
 6.12 Bauelemente Handel Leßmann 1190
 Friseursalon Klippinn 740
 Nord-Ostsee Sparkasse 647
 7.12 Autohaus Tarp 229, 835
 Land Apotheke 717
 Wüstenrot Service Center 239, 1151
 8.12 RA und Notar Harro Hand 998
 team tankstelle 865
 VR Bank Schleswig-Flensburg 353, 723
 9.12 Animal Inn 873
 stöber DEEL 477
 Taxi Clausen 344
 10.12 Medizentrum am Mühlenhof 177
 N. Thomsen 493
 TopKauf Petersen 377, 971
 11.12 mash - Motorrad & Auto Reparaturservice
 113, 583, 906
 Salon Schnitt-Kontur 767, 1167
 Uhlen? Apotheke 292
 12.12 Beratungsservice Thomas Scheel 245
 Gonde Clausen Kies- und Betonwerk 368
 WoNeTa Grundstücksgesellschaft 472
 13.12 Bäckerei Konditorei Hansen 65
 EDEKA aktiv markt 463, 649
 Uhren Thomsen Tarp 1097
 14.12 Optik Hallmann 189, 660
 Restaurant Achillion 783
 Treenetaler Getränke 429, 868, 1124
 15.12 Kosmetikstudio Angeliq 635
 Küchen-Hansen 867
 Taxi Sierks 440, 655
 16.12 Gasthof Salz & Pfeffer 673
 Kanzlei im Norden 562
 Medelbyer Landbäckerei 333
 17.12 Elektrotechnik Lohf 357
 Ergotherapie Tarp 731
 Ristorante Italia 426
 18.12 Fahrschule Thimsen 1223
 Gebr. Honnens 588
 Ulla's Braut-Eck 1083
 19.12 Autohaus Rohde 342
 Reifen Thomsen 216
 Star Tankstelle 354, 378, 958
 20.12 das futterhaus 686, 972
 Lammertz Online 461
 Volker Jöns Tischlermeister 46
 21.12 Architekturbüro Harksen 372, 413
 Freudenstein Edelstahlbau 667, 1125
 Weissmann Lackiererei 3
 22.12 Autoteile Tarp ATT 31
 SuSaa - Haarige Sachen 1080
 Tierarztpraxis Britta Kreuzberger 217
 23.12 Ford Görrissen 415
 RA Dr. Max Mulert 746
 Schwimmschule Niels & Regina 538
 24.12 Aktive Unternehmer 146

Geschafft: Notarin Martina Henningsen (links) und Rechtsanwältin Janine Jessen nach der Ziehung der Losnummern für den „Treen Adventskalender 2014“. Unsere beiden Mitglieder können 99 Gewinne im Gesamtwert von über 3.700 Euro verkünden!



Mitteilungen des Standesamtes

Beim Standesamt Oeversee wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet, bei denen die Betroffenen bzw. Angehörigen sich mit der Veröffentlichung einverstanden erklärt haben. Entsprechende Erklärungen liegen dem Standesamt vor.

Eheschließungen:

03.12.2014 Marcel Voß und Jana Schreiber, Sieverstedt

Sterbefälle:

13.11.2014 Dieter Johannes Petersen, Tarp
 15.11.2014 Heinz Hans Behrens, Tarp
 19.11.2014 Marianne Lammers geb. Thordsen, Tarp
 06.12.2014 Thomas Wohlert, Tarp

Rentensprechstunden

Die Rentensprechstunden finden jeweils am ersten Montag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Großen Sitzungssaal statt. Die Sprechstundentermine für die nächsten Monate sind wie folgt vorgesehen: **05.01.2015, 02.02.2015, 02.03.2015.**

Um Wartezeiten am Beratungstag zu vermeiden, ist mit dem Versichertenberater Herrn Michael Klatt unbedingt vorher telefonisch (04636-1316) ein Termin zu vereinbaren.

Terminabsprachen: Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr.



Veröffentlichung von Geburtstagen ab dem 70. Lebensjahr im Treenespiegel

Sie haben die Möglichkeit, Ihren Geburtstag ab dem 70. Lebensjahr in unserem Treenespiegel, der an alle Haushalte verteilt wird, veröffentlichen zu lassen. Dazu ist Ihre schriftliche Zustimmung erforderlich. Mit dem unten anhängenden Abschnitt haben Sie die Möglichkeit die Einwilligung zur Veröffentlichung Ihres Geburtstages im Treenespiegel oder auch in der Presse zu erteilen. Soll also Ihr Geburtstag veröffentlicht werden, weil Sie zu dem Kreis der Altersjubilare gehören, geben oder senden Sie bitte nachfolgenden Abschnitt ausgefüllt an das Amt Oeversee, Bürgerbüro, Tornschauser Str. 3-5, 24963 Tarp, Zimmer 2 oder 3, zurück.

Name, Vorname, Geb.Datum

Wohnort, Straße

Ich möchte, das mein Geburtstag im/in der Treenespiegel Presse veröffentlicht wird und erteile dem Amt Oeversee bis auf Widerruf die Zustimmung.

Unterschrift

Hausmeisterservice

Haus- und Gartenpflege

Wir schaffen Ordnung:
 Im Haus & rund um's Haus

Mobil 0151-18784918
 E-Mail: ifjklein@web.de

I. Klein · Westerallee 1 · 24963 Tarp · Tel. 04638-300370



... Reinigungs-Service
 Entrümpelungen ... u.v.m.

• Glasreinigung
 • Baumfällarbeiten

Winterdienst!

CLAUSEN
 Gonde Clausen

Kies- und Betonwerk
 Kläranlagen

24988 Oeversee
 Stapelholmer Weg 2

Tel. 0 46 30 / 9 09 10



Spendenübergabe an den Sozialfond der Tarper Schulen

Am 10.12.2014 übergaben Anette Köppen und Gerd Bohrmann-Erichsen stellvertretend für die „Arbeitsgemeinschaft Weltkindertag in Tarp“ die Spende des Weltkindertages 2014 an den Verwalterin des Sozialfonds der Tarper Schulen, Cornelia Ogiolda.

Cornelia Ogiolda von der Alexander-Behm-Schule nahm die Spende für den „Sozialfonds der Tarper Schulen zur Unterstützung von Kindern bedürftiger Familien“ entgegen.

Im Jahr 2014 war durch den Verkauf von Kuchen, Getränken, Waffeln und Bratwurst, sowie Spenden für Stockbrot, Kutschfahrten und den Verkauf von Flohmarktartikeln, die stolze Summe von 800 Euro zusammen gekommen. Dieser Betrag ging nun in voller Höhe an den Sozialfonds, um die leere Kasse wieder aufzufüllen. Frau Ogiolda betonte, dass die Einnahmen aus der Weltkindertagsveranstaltung eine der sehr wenigen regelmäßigen Einnahmen des Sozialfonds sind. Die Kasse sei kein Sparbuch, sondern würde stark in Anspruch genommen, sodass jedes Jahr erwartungsfroh auf die Erlöse des Weltkindertages gewartet würde.



Spendenübergabe an Cornelia Ogiolda (links) durch Anette Köppen und Gerd Bohrmann-Erichsen

Töpfern in der Ganztagschule

Im November und Dezember wurde im Töpferkurs der Ganztagschule wieder fleißig getöpft. So manches Weihnachtsgeschenk entstand dienstags in der OGS. Frau Weng-Kreamer scharfte ihre Töpferkinder - dieses Mal ausnahmslos Schülerinnen - um sich und beriet sie bei der Herstellung von weihnachtlichen Keramikgegenständen. Natürlich wurden nicht nur Weihnachtsgeschenke modelliert, sondern so manches Werk war auch für die Hersteller selbst gedacht. Der nächste Töpferkurs beginnt jetzt wieder nach den Ferien.



Die ersten Kerzenständer sind fertig zum Brennen

Vermietung

2 Wohnungen (Doppelhaus)

Tarp, Schellenpark, zu vermieten.
Neubau, barrierefrei, Südterrasse, pro Whg. 84 m²= 3 Zi., Fernwärme + Glasfaseranschluss. KM 690,- € + NK
Bezugsfertig Febr./März 2015
Tel. 04633-1444

Verkauf

Hymer 562 teilintegriertes Wohnmobil 3,5 t

140 PS auf Fordbasis, Euro 4, EZ 3/2010, 40.000 km. Gesamtlänge 658, Gesamtbreite 214, mit zahlreichem Zubehör. **Festpreis 34.900,- €.**
Tel. 04638-1031 m. Anrufweiterschaltung Mobil



Konfirmations-Event in Tolk.



Vom 31.01.-01.02.2015
Modenschau um 11 Uhr.
Mit vielen Ausstellern:
Friseur, Kosmetik,
Schmuck, Stylingtipps.
Wir freuen uns auf Euch.



mode max HANSEN
ALTE DORFSTR. 14 · 24894 TOLK

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

Fachpraxis für Podologie

Bianka Schmidt

Medizinische und Diabetische Fußpflege

Friedrich-Hebbel-Str. 8-10

24963 Tarp · Tel. 0 46 38 - 8 99 71 64



Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 14. Januar 2014

treene-spiegel

Tanzschule
Das Team

FIT DURCH TANZEN!



Schwungvoll ins neue Jahr...
Am besten mit einem Tanzkurs!

4 Abende
Hochzeitskurs
Di. 10.02.15, 19.30 Uhr,
Gärtnerkrug Eggebek

8 Abende
Tanzkurs Anfänger
Do. 22.01.15,
19:30 Uhr,
Landgasthof Tarp

Infos: Tel. 04609 - 953499 · www.tanzschule-dasteam.de

Treenespiegel für die Jugend



Ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp



Ev.-luth. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund

Die Kirchenstrolche

Ev. Kinder-Gruppe - Wir machen viel, macht einfach mit! Infos 04638/2136839
WANN NEU!: Immer mittwochs von 15.00-16.30 Uhr (außer in den Schulferien)

WO: Im ev. Gemeindehaus am Pastoratsweg und an jedem letzten Donnerstag im Monat Treffen in der Versöhnungskirche

ALTER: alle Kinder im Grundschulalter

Zu dem abwechslungsreichen Programm gehört: Abenteuer, Theaterspielen, Filme anschauen, biblische Themen bearbeiten, Kirchenbesuch, basteln, backen, singen, Spiele spielen und mehr...

Es freut sich auf Euch Euer Kirchenstrolche-Team

Einladung zur Kinderkirche

Hallo, liebe Kinder, wusstest ihr, dass die Kirche ein ziemlich spannender Ort sein kann? Es gibt dort nämlich einiges zu erkunden... Habt ihr Lust auf Entdeckungsreise zu gehen. Kommt doch mal vorbei!

Nächste Kinderkirche in der ev. Versöhnungskirche findet am 28. Januar ab 15.00-16.30 Uhr statt.

Es wird das Krippenspiel in der Kirche aufgeführt.
Wir freuen uns auf Dich! Dein Kindergottesdienstteam



Jugendgruppe immer donnerstags

Treffen immer um 17.00-19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Pastoratsweg 3 in Tarp

Na, öfter mal Langeweile? Am Donnerstagabend nichts vor? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir bieten dir jede Woche wieder ein Exklusivprogramm!

Du fragst dich: „Hm, Jugendgruppe...was macht man da eigentlich? Muss ich da hin?“ Quatsch! Wir machen nur, wozu wir Lust haben: Wir kichern, gucken Filme, spielen Karten, quatschen, chillen, kochen und, und, und. Und ganz wichtig ist: Die Jugendgruppe ist keine Verpflichtung - davon hast du sonst schon genug. Sieh es als netten Zeitvertreib! Also: Nix wie hin! Wir freuen uns auf jeden Fall auf dich!

Liebe Grüße, die Teamer der Jugendgruppe

Kinderchor in Tarp

Liebe Eltern! Liebe Kinder!

Der Kinderchor unter der Leitung unserer Organisatin Frau Sanita Igaunis trifft sich in der ev. Versöhnungskirche und zwar immer außer in den Ferien **montags von 14.45 bis 15.45 Uhr.** Hierzu sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Kinder dazu kommen und Freude am gemeinsamen Singen entdecken.

Wichtige Termine aus'm

FRITZ für 2015 Yo, yo, yo Leudde...

Viele haben uns gefragt, hier also die Antwort! Disco-Termin zum „auf die Stirn schreiben“: Freitag 16.01., 13.02!!! und 20.03.2015, und Samstagöffnung am 31.01. und 28.02.2015!

So, das reicht bis Ostern; wir erwarten euch zahlreich und gutgelaunt! Hoffentlich seid ihr gut im neuen Jahr angekommen und schwingt euren knackigen Popo auch im Jahr 2015 ins FRITZ, denn ohne euch ist ALLES nix!

Die große FRITZ-Wette... DAS ERGEBNIS!

Am Freitag, 5.12. zur Kids-Disco „The night before Nikolaus“ hieß es: Topp, die Wette gilt!

Für alle die, die es nicht mitbekommen haben, wurde von uns, dem FRITZ, die Wette aufgestellt, dass es NICHT zu schaffen ist, 50 verkleidete Besucher zu zählen - wenn doch, ist der Eintritt im Januar für alle Kids umsonst! Gespannt haben wir den Einlass pünktlich um 18 Uhr gestartet und die Scharen der Kinder hineingelassen... mit Strichliste wurde vermerkt, wer verkleidet war. Strich um Strich füllte sich die Liste: der ist verkleidet, sie nicht, er ja, er auch, die beiden ebenso - nun ja, es war, als ob die Schlange an der Kasse gar nicht kürzer wurde! Da war richtig Remmidemmi in der Hütte! Als letztendlich ein Ende in Sicht war und der letzte Besucher gezählt wurde, kamen wir zu einem erstaunlichen Ergebnis: *Troooooomelwiiiiirbel* - von 81!!! Besuchern (wow!) hatten 36 eine Verkleidung an!

Somit hat das FRITZ die Wette gewonnen, aber wir sind nicht abgeneigt, euch wieder aus der Reserve zu locken und euren Gewinnerinstinkt zu wecken. Vielleicht zur Osterdisco ?!

Aber die nächste Disco findet jetzt erst einmal am 16. Januar statt und die kostet was!



In Oeversee:

MoKis - die Montagskinder - für Kinder von 6-14 Jahren montags 16.30 - 18 Uhr im Jugendtreff

Offener Jugendtreff freitags 15 - 18 Uhr

Abenteuer Kinderkirche

für Kinder von 5-12 Jahren samstags von 10-12 Uhr im Gemeindehaus

nächster Termin: 24. Januar

In Munkwolstrup: Projektnachmittage

für Kinder von 5-10 Jahren dienstags 16-17.30 Uhr im Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr.

Der nächste Termin: 20. Januar

Jugendfreizeitheim Tarp

am Schulzentrum · Telefon 0 46 38 -89 87 43

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Donnerstag: (bis 16:00 Ganztagschule)

16:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

Freitag:

13:00 - 19:30 Uhr Offener Treff ab 9 Jahre

PROGRAMM JANUAR

- 07. 01. 17:00 Uhr Geselliger Jahresrückblick 2014
- 08. 01. 16:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
- 13. 01. 16:30 Uhr Januar – Bingo
- 15. 01. 16:00 Uhr „Bunter Donnerstag“
z.B. Tischtennis bei Schwarzlicht
- 16. 01. 18:00 Uhr Kids-DISCO
„Happy New Year“
- 20. 01. 16:00 Uhr Spiele neu entdecken
- 22. 01. 16:00 Uhr Selfies....
- 24. 01. 14:00 Uhr Waffelbäckerei
- 27. 01. 16:00 Uhr Offenes Basteln
- 29. 01. 16:00 Uhr STADT-LAND-FLUSS
- 31. 01. 14:00-18:00 Uhr Geöffneter Sonnabend

Gitarren-Unterricht und offener Musiktreff für Jugendliche

Ab Januar 2015 gibt es zwei neue Angebote für die Jugendlichen in der evangelischen Sternregion.

Am 8. Januar um 16 Uhr startet im Tarper Gemeindehaus am Pastoratsweg 3 ein neuer Gitarrenkurs mit dem Schwerpunkt „Lied-Begleitung auf der Westerngitarre“

Ziel des Kurs ist es, die Begleitung von weltlichen und christlichen Pop-Rock-und Folksongs. Der Kurs wird dann folgend immer donnerstags zur gleichen Zeit stattfinden. Die Kursdauer wird sich erst einmal auf ein halbes Jahr erstrecken und kann bei entsprechenden Teilnehmer-Interesse aber verlängert werden. Die Teilnehmer-Gebühr beträgt 5,00 € pro Monat und Teilnehmer. Der erste Monat ist kostenlos. Für Mitglieder regionalen kirchlichen Jugendgruppen wie z.B. JuGo-on-Tour, Jugendchor Tarp ist die Teilnahme kostenlos.

Als zweites eröffnet am 15. Januar der regionale Musiktreff für Jugendliche. Ab dann können jeden Donnerstag zwischen 18 und 20 Uhr Jugendliche, unter dem Motto „offener Proberaum“, im alten Pastorat Wanderup erste Erfahrungen mit den typischen Instrumenten einer Pop- oder Rock-Band machen, oder sich, wenn sie z.B. schon etwas erfahrener sind, zu spontanen Jam-Sessions zusammenschließen. Schlagzeug, E-Gitarre, Bass und Mikrofone stehen für euch dann zu Verfügung.

Einfach-mal-reinschnuppern ausdrücklich erlaubt! Der offene Musiktreff Wanderup ist kostenfrei! Geleitet werden beide Veranstaltungen von Olaf Peters, dem Jugendwart der evangelischen Sternregion. Eventuelle Fragen beantwortet er gerne unter 04646-9909818, per E-Mail: Jugendwart@Sternregion.de oder auf Facebook

Vermieter werben mit einem Lächeln für die Region

Projekt findet bundesweit Anerkennung

Ein Lächeln sagt mehr als tausend Worte. Dieses Sprichwort haben sich die Touristiker der Eider-Treene-Sorge-Region zu Herzen genommen und in einem Projekt umgesetzt: Mit insgesamt 50 Kurzfilmen stellen Vermieter von Ferienwohnungen sich und ihr Domizil persönlich vor. Bei einem gemeinsamen Kinoabend im Stapelholm-Huus sahen die Gastgeber ihre Filme an und gaben sie für das Internet frei.

Unter dem Titel „Wissen, bei wem man wach wird“ waren bereits im letzten Jahr 23 Streifen veröffentlicht worden. Diese verhalfen zu einer durchweg positiven Resonanz bei den Gästen. Eine Familie erhielt etwa die folgende Bewertung im Internet: „Das sehr sympathische Video hat dafür gesorgt, dass wir sofort nach einer Unterkunft bei ihnen gefragt haben.“ Marianne Budach, Geschäftsführerin der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland, weiß, dass der Erfolg auch an den Buchungszahlen erkennbar ist. „Unsere Vermieter mit Video schneiden im Vergleich sehr gut ab“, erklärt Budach. „Da sind teilweise Steigerungen von mehr als zehn Prozent drin.“ Die Vermieterfilme fanden auch bei Touristikern in ganz Deutschland Anerkennung: Beim Deutschen Tourismuspreis schaffte es das Projekt unter die ersten 19 Teilnehmer und damit in die bundesweit publizierte Broschüre des Deutschen Tourismus Verbandes.

Aufgrund der positiven Resonanz (etwa 11 000 Mal waren die Filme seit November 2013 angeklickt worden) wurden jetzt weitere 27 Feriendomizile verfilmt. Mit einem neuen Flyer, der alle Vermieter mit Foto und QR-Code für das Smartphone präsentiert, werden die Filme zusätzlich ab dem Frühjahr 2015 beworben. Bereits jetzt wurden sie unter anderem auf der Plattform YouTube veröffentlicht. Sabine Müller von der Eider-Treene-Sorge GmbH, die mit dem Projektmanagement betraut ist, freut sich besonders über den großen Werbeeffekt und den vergleichsweise geringen Aufwand für die Gastgeber. „Die Vermieter mussten lediglich ihre Zeit und ihr Gesicht für den Dreh zur Verfügung stellen.“ Nicht nur bei YouTube und auf den Homepages der Tourismusvereine könnten die Videos angesehen werden, so Müller weiter. Auch für die eigene Homepage und als E-Mail-Signatur dürfen die Gastgeber sie nun verwenden.

Im Stapelholm-Huus hatten die Vermieter die Gelegenheit, die Filme vor der Veröffentlichung gemeinsam anzusehen. Auch Stefan Ploog, Vorsitzender der AktivRegion Eider-Treene-Sorge, war sichtlich angetan von den etwa 90 Se-

kunden langen Streifen. „Das Projekt zeigt einmal mehr, dass wir im Tourismus hervorragend zusammenarbeiten und uns attraktiv nach außen präsentieren“, zog Ploog Bilanz. Er sei zuversichtlich, so Ploog, dass sich das Engagement auch bei der zweiten Runde der Vermieterfilme auszahle. Die AktivRegion hat das Projekt gemeinsam mit der Nachbarregion Südliches Nordfriesland mit EU-Mitteln unterstützt. Die Kosten für die insgesamt 50 Filme belaufen sich auf 17 500 Euro netto.

Frauentreff Eggebek

Information und Beratung für Frauen und Mädchen, Eggebek Tel. 04609 -765

Veranstaltungen im Januar

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel, Tel. 04609-765. Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Neujahrsfrühstück

Das neue Jahr wollen wir mit einem gemeinsamen Frühstück im Gärtnerkrug beginnen. Wir treffen uns am Sonntag, den 11.01.2015 um 9.30 Uhr zum Neujahrsfrühstück und hoffen, hierzu viele Mitglieder begrüßen zu können

Fortlaufende Kurse

Unsere Kurse wie Yoga, Heigl, Wirbelsäulengymnastik, Bauchtanz, Fitness und Tanz laufen kontinuierlich weiter.

Nähtreff

Der Nähtreff startet wieder am Samstag, den 10.01.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr. Ausgerüstet mit eigener Nähmaschine geht es unter fachlicher Leitung mit Spaß und Kreativität ans Werk. Wer Lust und Interesse hat, darf auch gerne mal zum Schnuppern kommen.

Erste Hilfe für Jung und Alt

Ab dem 08.01. 2015 um 19,00 Uhr bieten wir in der Seniorentagesstätte einen Erste Hilfe Kurs an. Die Kosten pro Teilnehmer betragen 35,00 €. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Bei Interesse bitte bei Ute Ringel melden.

Vorankündigung für den Februar

Jahreshauptversammlung am 20.02.2015

Weiterhin alles Gute vom Vorstand des Frauentreffs

Tim Rossen Massivbau

- ◆ **Neubau**
- ◆ **An- und Umbau**
- ◆ **Altbausanierung**
- ◆ **Generalunternehmerarbeiten**

Stapelholmer Weg 82 a
24988 Oeversee

04638-300989

www.TRM-Bau.de

GmbH



Baum Service Nord

www.baum-service-nord.de

Mobil: 0152 / 33778774
A. Franke · Kastanienallee 16 · Tarp

Baumpflege
Obstbaumschnitt
Problembaumfällung
Schredderarbeiten
Seilkletterarbeiten
Hubsteigerarbeiten

Tel. 04638 / 808 35 90
E-Mail: anfrage@baum-service-nord.de

Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen Gesundheit, Glück, Erfolg und Zufriedenheit für das Jahr

2015

Familie Honnens und Mitarbeiter

Gebr. Honnens GmbH
24963 Tarp | Wanderuper Str. 16
Tel. 04638 - 21355-0 | Fax 21355-68
info@honnens.de | www.honnens.de

Qualität und Service seit 1974
GEBR. HONNENS GMBH

FÖRDE DRUCK

Vogelsang 4
24340 Eckernförde
Tel. 0 43 51 / 47 07 - 0
Fax 0 43 51 / 47 07 - 47
info@foerde-druck.de
www.foerde-druck.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Alles aus einer Hand
Geschäftsdrucksachen im Digital- und Offsetdruck

Rufen Sie uns an oder schicken Sie eine E-Mail - wir beraten Sie gerne, auch vor Ort.

Drei von vier Unterkünften online gebucht Tourismusvereine der Flusslandschaft gründen Touristische Arbeitsgemeinschaft

Noch im Dezember dieses Jahres wird die Zusammenarbeit der regionalen Tourismusvereine der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge und des Grünen Binnenlandes durch die Gründung einer Touristischen Arbeitsgemeinschaft (kurz: TAG) eine neue Qualität erreichen. Darüber waren sich die Vertreter der Tourismusvereine, die sich im Stapelholm-Huus trafen, einig. Ein weiteres Thema der Tagung war der erfolgreiche Abschluss des Großprojektes „Marketingoffensive“.



Ein gute Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit: einige der im Rahmen der Marketingoffensive erstellten Printprodukte

Mit der TAG soll die gemeinsame Vermarktung der Region gestärkt und die gute Zusammenarbeit fortgeführt werden. Seit 2002 besteht der Arbeitskreis Tourismus, aus dem die neue Struktur hervorgeht. Noch in diesem Jahr wollen die öffentlichen und touristischen Partner – die Ämter Nordsee-Treene und Hohner Harde sowie die Tourismusvereine Grünes Binnenland, Viöl-Land, Friedrichstadt und Dithmarschen Tourismus – die neue Kooperation unterschreiben. In einer kleinen Arbeitsgruppe werden die Touristiker ab 2015 ein

bis zwei Mal pro Jahr tagen und mit dem Budget gemeinsame Maßnahmen beschließen. Bei einem ersten Rückblick auf die zurückliegende Saison zeigten sich die Vertreter der Tourismusvereine zufrieden: Die Buchungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr merklich angestiegen. Unter anderem sei natürlich das gute Wetter im Sommer ein Faktor gewesen, aber auch die Vermarktung in den neuen Medien zeige Wirkung, erklärte Marianne Budach, Geschäftsführerin der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland. „Zwischen 75 und

80 % der Gäste buchen mittlerweile online“, stellte Budach fest. Auch Christian Mende, Geschäftsführer des Vereins Dithmarschen Tourismus, betonte, dass mittlerweile drei von vier Urlaubern den Weg über das Internet nutzen. Einigkeit herrschte unter den Anwesenden auch darüber, dass die Online-Vermarktung ausgebaut werden sollte.

Diesen Trend unterstreichen zwei aktuelle Teilprojekte des Großprojektes „Marketingoffensive“, die Projektmanagerin Sabine Müller (Eider-Treene-Sorge GmbH) vorstellte. Nicht nur mit den „Lieblingsplätzen in der Flusslandschaft“, in denen norddeutsche Originale ihre Geheimtipps im Grünen verraten, auch mit den neuen Vermietervideos werden Urlauber im Internet angesprochen.

Die „Marketingoffensive“ läuft seit 2012 unter Trägerschaft der Stadt Friedrichstadt. Seitdem wurde eine Vielzahl an Maßnahmen zu touristischen Themen umgesetzt – darunter waren neben vielen Printprodukten auch verschiedene Internetprojekte: Im Jahr 2013 wurden etwa der touristische Bereich der Internetseite der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge komplett überarbeitet und die Homepages der Tourismusvereine Friedrichstadt und Grünes Binnenland in das Dänische übersetzt. Auch verschiedene Seminare für die Weiterbildung der Akteure konnten im Rahmen des Projekts angeboten werden. Auf der Tagung des Arbeitskreises Tourismus konnte Sabine Müller für das umfangreiche Projekt eine positive Bilanz ziehen. „Mit einem neuen Radringbuch und den Vermieterfilmen sind auch die letzten beiden Teilprojekte umgesetzt“, erklärte Müller. Damit sei die „Marketingoffensive“ abgeschlossen. Mit dem sichtbaren Erfolg habe man zudem eine Grundlage für die Arbeit der neuen TAG.



Flüchtlingsdrama Syrien Jetzt spenden!

5 Mio. Menschen sind auf humanitäre Hilfe angewiesen. Zwei Drittel der Flüchtlinge sind Frauen und Kinder! Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Helfen Sie den Menschen - mit Ihrer Spende!

Spendenkonto 10 20 30, Sozialbank Köln (BLZ 370 205 00)
Stichwort: Syrien/Nahost
Charity-SMS: Senden Sie ADH an die 8 11 90 (5€)
Oder online: www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



Petra Thomsen | Mediengestaltung

both ... für Ihre **frische** Werbung

Logoentwicklung, Visitenkarten
Briefpapier, Anzeigen, Einladungen, Flyer
Plakate, Broschüren, Webdesign ...

Anzeigenberatung und -verkauf »WIR & TREENESPIEGEL«

Tel. 04635-293568 | info@pthmediengestaltung.de | www.pthmediengestaltung.de

Fair Play for Fair Life **Brot für die Welt**

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

SPENDE BLUT 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11



Gemeinde Sieverstedt

Einweihung des Windparks Jalm-Sieverstedt

Nun drehen sie sich und sind schon von weitem aus allen Himmelsrichtungen sichtbar: die neuen sechs Windräder zwischen Jalm und Süderholz.

Am 7. Dezember 2014 wurde der Windpark Jalm-Sieverstedt eingeweiht. Der Einladung der Betreibergesellschaften waren viele Bürger aus der Gemeinde Sieverstedt und aus dem Umland gefolgt, um sich über die sechs Windkraftanlagen von kompetenter Seite informieren zu lassen. Hierfür war eigens ein Parkplatz an der Windkraftanlage WEA 3 eingerichtet und ein Festzelt an der Windkraftanlage WEA 2 aufgestellt worden, um gegen Wetterunbilden wie Regen und Sturm, die tatsächlich eintraten, gewappnet zu sein. In der Mittagszeit hatte man für eine Bewirtung der Gäste gesorgt – und auch musikalische Unterhaltung fehlte nicht.

Der Geschäftsführer der Dirkshof-Gruppe Claas Arlt, verantwortlich für die Vorbereitung und den Bau, hielt einen Rückblick über die sieben Monate währende Bauzeit. Dem Landeigentümer und Investoren Gerhard Hollesen dankte er für seinen tatkräftigen Einsatz in der Bauphase.

Heinz-Jürgen Hartung, Gründungsmitglied und Sprecher des Bürgerwindparks, stellte hinsichtlich von Ausgleichszahlungen in Aussicht, dass ein gemeinnütziger Verein gegründet werden sollte, der befugt sei, das Geld für die Gemeinde zu verwalten. Damit reagiere man auf den Streit vom Frühjahr, ob wegen der Geräuschbelästigung in unmittelbarer Nähe Entschädigungszahlungen an Betroffene oder für wohltätige Zwecke an die Gemeinde zu zahlen seien.

Bürgermeister Finn Petersen zeigte sich erfreut, dass der Windpark der Gemeinde Sieverstedt nun seinen Betrieb aufnehmen könne und zusätzlich Gewerbesteuer einbringen werde.

Der Wegebau für die sechs Mühlen in der Gemeinde Sieverstedt zwischen Jalm und Süderholz startete schon im Mai dieses Jahres. Parallel zu diesen ersten Arbeiten wurde auch die Kabeltrasse nach Tarp

errichtet. Verlegt wurden 10,8 Kilometer Kabel.

Die Windkraftanlagen stellt die Firma Vestas her. Dabei kommen die Türme und die Getriebe aus Dänemark. Die Flügel wurden in den neuen Bundesländern gefertigt. Die Nabenhöhe beträgt 94 Meter, während die Flügel eine Länge von 56 Metern aufweisen, so dass die Gesamthöhe 150 Meter beträgt.

Der Bau ging zügig voran. Die Fundamente mit jeweils 24 Metern Durchmesser wurden von Vestas hergestellt. In jedem Fundament wurden 40 Tonnen Stahl und 742 Kubikmeter Beton verbaut. Vorher waren 1600 Kubikmeter Boden ausgehoben worden. Wenn die Mühlen nun im Umspannwerk Tarp ans Netz gehen, weist jede Anlage eine Leistung von 3,3 MW auf.

Ab 100 Metern Gesamthöhe schreibt das Luftverkehrsgesetz ein Warnlicht an Windkraftanlagen vor, dessen ständiges Blinken aber auf Anwohner sehr störend wirkt. Deshalb habe, so Claas Arlt, die Dirkshof-Gruppe zusammen mit dem Frauenhoferschen Institut ein System entwickelt, das eine Einschaltung erst dann bewirke, wenn sich ein Flugobjekt nähere. Er kündigte an, dass auch die Türme dieses neuen Windparks damit ausgerüstet werden.

Die sechs Mühlen stehen auf den Ländereien von sieben Landeigentümern. Es gibt eine Bürgermühle, an der etwa 50 Sieverstedter Bürgerinnen und Bürger Anteile gezeichnet haben. Die Investitionssumme jeder Mühle betrug etwa 4,5 Millionen Euro. Der Sitz der Betreiber-Gesellschaften befindet sich in der Gemeinde Sieverstedt.

Zusammen mit den beiden Windrädern auf der Nordhöhe aus dem Jahr 1995 stehen nun auf dem Gebiet der Gemeinde Sieverstedt insgesamt acht Windkraftanlagen.



Die sechs Türme trotzen Sturm und Regen: Aufnahme des Windparks am 10. Dezember 2014 von der K 44 aus nördlich von Stenderupau, Blickrichtung Nordwest

hieß Sönke Simonsen die Mitglieder der Ehrenabteilung und unter ihnen den ehemaligen Wehrführer Peter Authorsen herzlich willkommen. Er lobte die Anwesenheit der vielen aktiven Kameraden mit samt der Atemschutzgeräteträger, deren aller großes Arbeitspensum in diesem Jubiläumsjahr er noch einmal kurz auflistete.

Bevor nach dem Festessen der Festausschuss endgültig die Feier starten konnte, wurde es noch einmal gleichsam dienstlich. Der Grünefelder Wehrführer Heinrich Johannsen überbrachte die Grüße seines Bürgermeisters und seiner Wehr und pries die gegenseitigen Besuche der Jugendwehren Sieverstedt und Grünefelde. Was die Jugendwehren schon seit langer Zeit praktizierten, das könne man doch auch auf die Erwachsenenwehren übertragen, folgte Heinrich Johannsen und schlug eine Partnerschaft der Feuerwehren Süderschmedeby und Grünefelde vor. Er wünschte sich: „Die Bürgermeister mögen sich dafür entscheiden!“

Diesen Vorschlag nahm Bürgermeister Finn Petersen gerne an. Bisher seien Partnerschaften immer von oben verordnet worden, wenn aber der Wunsch aus den Reihen der Wehren selbst erwachse, dann sei er sich sicher, dass eine auf diese Weise entstandene Partnerschaft sich sofort mit Leben erfülle.

Erfreut über diese zuversichtliche Stellungnahme überreichte Heinrich Johannsen mit seinem Gruppenführer Michael Soelch zunächst eine kleine durchlöcherter Mauer als Symbol für die überwundene deutsch-deutsche Grenze und darauf die gelbgrüne Gemeindefahne von Grünefelde.

„Nun lasst uns feiern!“ rief Wehrführer Sönke Simonsen in den Saal, und sogleich bat der Disc Jockey Arne Hinrichsen aus Satrup Wehrführer und Vorstand auf die Tanzfläche. Treffend hatte er als ersten Song Helene Fischers aktuellen Super-Hit „Atemlos durch die Nacht“ aufgelegt, denn die Tanzfläche sollte sich von nun an nur noch selten leeren.

Wie in den Jahren zuvor hatte der Sprecher des Festausschusses Harald Wagner zu einer Tombola

Ein super Fest für 112 Gäste

Die Freiwillige Feuerwehr Süderschmedeby feierte ihr 125-jähriges Bestehen

Ihr 125-jähriges Bestehen feierte die Freiwillige Feuerwehr Süderschmedeby mit einem großen Fest und der berühmten Feuerwehrzahl 112: Es hatten sich genau 112 Gäste einschließlich des Disc Jockeys eingefunden.

Diese Zahl zu verkünden, bereitete Wehrführer Sönke Simonsen sichtlich Freude, als er am 15.

November das 125. Stiftungsfest im Gasthof Thomsen in Eggebek eröffnete. Als Gäste begrüßte er besonders Bürgermeister Finn Petersen und den Wehrführer Heinrich Johannsen von der Freiwilligen Feuerwehr Grünefelde im Havelland, der mit weiteren drei Mitgliedern die weite Reise aus der Mark Brandenburg angetreten hatte. Des Weiteren



Wehrführer Sönke Simonsen (v. l.) nimmt vom Wehrführer Heinrich Johannsen und Gruppenführer Michael Soelch als Gastgeschenk die Gemeindefahne von Grünefelde entgegen



Nicht gerade zimperlich gehen die Frauen im Wartezimmer miteinander um: (v. l.) Berta (Carsten Peter), Lola (Florian Simonsen), Grete (Eckart Wriedt Andresen), Minna (Ulrich Wriedt Andresen), Erna (Bernd Beek) und Stine (Harald Wagner)

mit einer Schätzfrage aufgerufen: „Wieviel Nudeln befinden sich in der Flasche?“ Von den Schätzungen mit ganz niedrigen bis zu ganz hohen Zahlen lagen Heinrich Johannsen aus Grünefelde und Aribert Krenz aus Süderschmedeby schon ziemlich nahe der richtigen Zahl. Mit geschätzten 1957 Nudeln traf jedoch Maybritt Simmerling aus Keelbek die Lösungszahl „1952 Nudeln“ fast genau und nahm den großen Präsentkorb entgegen.

Die Stimmung erreichte einen ersten Höhepunkt, als sechs gestandene Feuerwehrkameraden grell und grotesk als Frauen verkleidet auf die Bühne kamen und nach und nach das Wartezimmer einer Arztpraxis betraten: Die unverblümt-direkte Unterhaltung mit frechen Anspielungen gegeneinander und ebenso markant-flotten Antworten wurde immer wieder von Lachsalven der Zuschauer unterbrochen. Lang anhaltender Beifall nahmen die Akteure zum Schluss zu Recht entgegen.

Nun war es schon fast Mitternacht. Unermüdlich lockte die Disco mit Megahits aus der internationalen Musikszene immer wieder auf die Tanzfläche. Die fröhlich ausgelassene Stimmung blieb erhalten bis zum frühen Morgen. Mit müden Beinen kehrte man heim, doch das schöne, heitere 125-jährige Stiftungsfest wird den Gästen sicherlich in Erinnerung bleiben.



Auch das letzte Stück Flensburger Straße perfekt asphaltiert

Verwundert war wohl jeder Autofahrer, der in Süderschmedeby morgens am 10. November 2014 noch die kurze Holperstrecke vor der Einmündung in den Großsolter Weg befuhr und abends eine perfekt asphaltierte Straße vorfand. Keiner war von dieser Baumaßnahme informiert worden. Für alle überraschend, rückten die Straßenbauleute morgens an, schürften alten Asphalt ab und trugen die neue Fahrbahndecke auf. Abends war man fertig: Ein perfekt eben asphaltiertes Straßenstück lag vor einem. Die Straßenschilder und die installierte Verkehrs-

ampel wurden wieder abgebaut und das neue Endstück der Flensburger Straße konnte ab sofort den Verkehr wieder aufnehmen: ein Dank den Straßenbauern. Zu hoffen ist, dass die für die Orientierung wichtigen Markierungen bald folgen werden.

Bis auf eine Teilstrecke ist die Kreisstraße 44 in

der Gemeinde Sieverstedt jetzt gut ausgebaut: Der Abschnitt von Poppolz bis Helligbek ist noch als Rumpelstrecke mit unzähligen geknickten Schlaglöchern verblieben und es wäre wünschenswert, wenn auch dieses letzte Stück bis zur Gemeindegrenze im Süden bald saniert werden könnte.

Sparfest des Sparclubs „St. Nikolaus“

Wir feierten wieder im Hovtoft Krog in Havetoft – natürlich am Nikolaustag – und hatten dieses Jahr ein supertolles Sparfest. 50 Leute hatten sich angemeldet und alle genossen herrliche Rouladen. Wie jedes Jahr hatten alle viel Spaß bei der Tombola und fast alle haben gewonnen. Margit hatte einiges an Preisen zusammengestellt und mehrere Firmen aus Sieverstedt und Umgebung hatten gespendet. In gemütlicher Runde ließen wir den Abend mit einem Glas Wein ausklingen. Frank Nielsen

An schön gedeckten Tischen viel Freude bei der Tombola



Adventliche Abendmusik in der St.-Petri-Kirche

Unter neuer Chorleitung fand am 7. November 2014 das traditionelle Adventskonzert des Singkreises Sieverstedt in der St.-Petri-Kirche zu Sieverstedt statt. Frau Gudrun Foltin aus Wanderup hat nach der Sommerpause die Leitung des Chores übernommen, so dass die Chorarbeit erfreulicherweise ohne Unterbrechung fortgesetzt werden konnte.

Der Singkreis eröffnete das Konzert mit dem Lied „Hoch tut euch auf, ihr Tore der Welt“ von Christoph Willibald Gluck.

Anschließend wurden die Besucher freundlich von Pastor i.R. Klaus Herrmann begrüßt. Seine weihnachtlichen Lesungen luden zu einer besinnlichen Andacht ein. In drei Blöcken wurden Advents- und Weihnachtslieder von alten und neuzeitlichen Komponisten unter der Leitung von Gudrun Foltin sehr ansprechend vorgetragen.



Der Singkreis Sieverstedt im Chorraum der St.-Petri-Kirche mit seiner neuen Chorleiterin Gudrun Foltin (vordere Reihe, 4. v. l.)

Zwischen den Liederblöcken wurden nach schwungvoll vorgetragener Orgelmusik gemeinsam mit der Gemeinde bekannte Lieder gesungen, die ebenfalls Sven Rösch auf der Orgel begleitete.

Am Schluss dankte Pastor Herrmann dem Singkreis ganz herzlich für das sehr gelungene Konzert, und die Zuhörer schlossen sich diesem Dank mit lang anhaltendem Applaus an.

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 14. Januar 2015

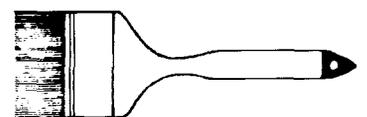
Schnippelstube

Ihr Damen- und Herrenfriseur

Montag 8:30 bis 12:00
Dienstag 8:30 bis 18:00
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:30 bis 12:00
Freitag 8:30 bis 18:00
Samstag geschlossen

Doris Grube
Oberdorf 1
24885 Sieverstedt
Tel. 04603-964205

Hans Willi Tietz
Malermeister



Ausführung sämtlicher Maler- u. Glaserarbeiten

Heidweg 2 · 24988 Oeversee
Tel. 04630 · 1064

Im Anschluss an den Konzertabend lud der Singkreis traditionsgemäß alle Gäste in die Altentagesstätte ein, wo ein großes Buffet bereitstand, das liebevoll von den Chormitgliedern zubereitet worden war. Bei heißem Punsch und vorweihnachtlicher Stimmung saß man noch ein paar Stunden in gemütlicher Runde und netten Gesprächen beisammen und ließ noch einmal das Konzert Revue passieren. Nochmals möchte der Singkreis an dieser Stelle alle, die Freude und Spaß an Gesang und Musik haben, ansprechen und ermutigen, donnerstags von 19.30 – 21.00 Uhr in die Altentagesstätte zu kommen, um sich über die Chorarbeit zu informieren und den Chor vielleicht mit ihrer Stimme zu verstärken. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Da der Singkreis nur dreimal im Monat probt, können die Termine bei der 1. Vorsitzenden, Anita Knutzen, Telefon Nr. 04603-1291, erfragt werden. Damit der Chor in gewohnter Weise bestehen bleiben kann, würde er sich über Verstärkung sehr freuen. Auch passive Mitglieder sind herzlich willkommen.

Laubaktion im Freibad

Am 22. November hatte der Vorstand des Freundeskreises Freibad Sieverstedt Grund zur Freude. Erste Helfer hatten bereits am Vortag Laub auf den Grünflächen des Freibades zusammengeharkt. Am Samstag dann kamen rund 30 weitere Helfer, die in kurzer Zeit die Liegewiesen vom Herbstlaub befreiten. Das Laub wurde auf Anhänger verladen, die auf abgeernteten Koppeln geleert werden durften.

Das Ganze ging so schnell, dass wir schon fürchten mussten, auf den mitgebrachten Salaten und Wiener Würstchen sitzen zu bleiben, aber eine Stärkung nahmen die Helfer dann doch noch gern an. Wir,

der Vorstand des Freundeskreises, freuen uns sehr, dass diese Aktion so gut geklappt hat. Vielen Dank an alle, die da waren und mitgemacht haben!

Die nächste Aktion im Freibad wird der erste Saisonkartenverkauf des neuen Jahres sein, verbunden mit Punsch und Klönschnack. Geplant ist der 14. Februar 2015 ab 11 Uhr.



Laubharken im Freibad: fertig zum Abtransport

LandFrauenverein Sieverstedt e.V.



Fotoquiz Schleswig-Holstein

In das Vortragsgeschehen zu dem Thema „Kennen Sie Schleswig-Holstein?“ wurden 14 Landfrauen/-männer aktiv miteinbezogen. Reinhard Albers konzipierte dieses Fotoquiz über Schleswig-Holstein und ließ am 15. November 2014 in der OGS die Köpfe der Teilnehmer rauchen.

Bei Kaffee und Kuchen wurden zu den gesuchten Rateobjekten 1-3 unterschiedliche Fotos auf einer großen Leinwand gezeigt. Durch Zuruf aus dem Publikum, aber auch durch Raten und ergänzende Hinweise von Herrn Albers wurde die richtige Lösung stets gefunden. Großartige Bilder, darunter auch Luftaufnahmen von Schlössern, Gutshöfen, Kirchen, Leuchttürmen, Seen, Flüssen, Städten, Ortschaften sowie Fauna und Flora waren zu bestaunen.

Für viel Spaß und Unterhaltung sorgte Herr Albers, wobei die Information auch nicht zu kurz kam. Beeindruckend war auch das umfangreiche Wissen vieler Teilnehmer/-innen. Animiert von den 250 gezeigten Aufnahmen wurden schon Ausflugswünsche geäußert. Als Resultat ist zu nennen: 90 Minuten, die viel zu schnell zu Ende gingen!

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der LandFrauenVerein Sieverstedt lädt alle Mitglieder und die es werden möchten, am 19.01.2015, um 19.30 Uhr, zur Jahreshauptversammlung in die Gaststätte „Hovtoft Krog“ in Havetoft ein.

Neben dem Verlesen des Geschäftsberichtes und des Kassenberichtes stehen verschiedene Wahlen an. An diesem Abend wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Zum Abschluss präsentiert Katja einen Jahresrückblick 2014 in besonderer Form. Anmeldungen bitte bis zum 13.01.2015 bei den Bezirksdamen.

Veranstaltungen

Fahrbücherei:

Nächster Ausleihtermin: Freitag, 16. Januar + Freitag, 13. Februar 2015

Januar:

- 05.01. Gemeinde Sieverstedt – Veranstaltungskalender – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.00 Uhr
- 06.01. Ev. Frauenhilfe Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – ATS – 14.30 Uhr
- 09.01. FF Süderschmedeby – Jahreshauptversammlung – FF-Schulungsraum Süderschmedeby – 19.30 Uhr
- 10.01. FF Süderschmedeby – Einsammeln der gebrauchten Tannenbäume im Ortsteil Süderschmedeby – Treffpunkt: FF-Gerätehaus Süderschmedeby – 10.00 Uhr
- 14.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Jugendvollversammlung – FF-Schulungsraum Sieverstedt – 18.15 Uhr
- 16.01. FF Sieverstedt-Stenderup – Jahreshauptversammlung – Hovtoft Krog, Havetoft – 19.30 Uhr
- 19.01. Landfrauenverein Sieverstedt – Jahreshauptversammlung – Hovtoft

Krog, Havetoft – 19.30 Uhr

23.01. Sieverstedter Pferdegilde – Jahreshauptversammlung – Restaurant Schimmelreiter, Silberstedt – 19.30 Uhr

28.01. Jugendfeuerwehr Sieverstedt – Übungsabend – FF-Gerätehaus Sieverstedt – 18.15 Uhr

montags alle 14 Tage: DRK-Gymnastikgruppe Sieverstedt – Gymnastik für Senioren – ATS – 14.30-15.30 Uhr und

mittwochs alle 14 Tage: DRK-Seniorentanzgruppe Sieverstedt – Bewegung bis ins Alter (ab 50 J.) – Bürgerhaus Klappholz – 14.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr: Terminauskunft bei der Leiterin A. Reinhold 04603-446

montags alle 14 Tage in der Woche mit gerader Wochenzahl: FF Sieverstedt-Stenderup – Training „Fit for fire“ für alle Feuerwehrleute und deren Angehörige in der Gemeinde Sieverstedt – Schulsporthalle der Schule im Aulal – 19.30 Uhr

donnerstags dreimal im Monat (außerhalb der Schulferien): Singkreis Sieverstedt – Proben – ATS Sieverstedt – 19.30-21.00 Uhr: Terminauskunft bei der Vorsitzenden A. Knutzen 04603-1291

TSV-Termine: Termine der aktuellen Heimspiele der Handballmannschaften des TSV Sieverstedt siehe unter: www.tsv-sieverstedt.de

Rolf Petersen

Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikarbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
 Tel. (0 46 38) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
info@rolf-petersen-online.de
www.rolf-petersen-online.de



Ihr Suzuki Vertragshändler in
Sieverstedt und Flensburg.

 Way of Life!



**ZUVERLÄSSIG UND KOMPETENT IN
WERKSTATT, VERKAUF UND SERVICE.
REPARATUREN ALLER MARKEN!**

AUTOHAUS ROHDE

Autohaus Rohde e.K.
www.auto-rohde.de

Sieverstedt
Schleswiger Str. 9
Tel.: 04603 944 40

Flensburg
Am Friedenshügel 17
Tel.: 0461 505 28 40



Gute Finanzentwicklungen

Lag es an den Weihnachtskekse auf den Tischen, an der gehobenen Stimmung vor Weihnachten oder an den guten Zahlen, die Bürgermeister Peter Hopfstock und der Vorsitzende des Ausschusses Wirtschaft und Finanzen Rüdiger Wiese vortrugen, alle Beschlüsse zu 20 Tagesordnungspunkten waren einstimmig. Der vorhergesagte Jahresüberschuss 2013 im Tarper Haushalt erhöht sich um rd. 369.000 Euro auf 443.000 Euro. „Es sieht alles viel besser aus als vorher berechnet, wir können ebenfalls zuversichtlich ins neue Jahr schauen“, so Rüdiger Wiese. „Aber wir setzen auch immer alles konservativ an, um später keine Enttäuschungen zu erleben“, so Wiese weiter.

Insgesamt hat Tarp für 2014 einen Nachtragshaushalt in Höhe von 10,8 Mio. Euro beschlossen. Die Steigerung um 0,4 Mio. Euro liege hauptsächlich an der gestiegenen Gewerbesteuer. Etwas höhere Mehraufwendungen als geplant habe es beim Umbau der Förderschule gegeben. Das ursprüngliche Defizit wird sich voraussichtlich um 349.000 Euro auf jetzt 358.000 Euro reduzieren. Im Jahr 2012 mussten die Preise für Wasser und Schmutzwasser stark erhöht werden. Nun zeigte sich, dass dieser Schritt zu groß war. Ab 1. Januar 2015 werden so die Preise für Abwasser von 2,71 Euro auf 2,32 Euro pro cbm gesenkt. Für einen vier Personen Haushalt spart dies etwa 63 Euro im Jahr. Für die Niederschlagswasserbeseitigung sind pro angefangene 50 qm versiegelte Fläche dann 9,30 Euro (bisher 11,75 Euro) zu zahlen.

Auch die Versorgung mit Frischwasser hätte gesenkt werden können, allerdings nur um zwei Cent. „Wir müssen in Zukunft heftig investieren, evtl. einen neuen vierten Brunne bauen, es sollte bei 87 Cent bleiben“, erläuterte Wiese. Alle Gemeindevertreter folgten ihm. Dass nach nur zwei Jahren Laufzeit erneut an der Gebäurenschraube gedreht werden musste lag darin begründet, dass die Kosten für Wasser und Abwasser nicht mit anderen Haushaltspunkten ausgeglichen werden dürfen, sie müssen sich selbst tragen.

Ums liebe Geld ging es auch beim nachgeschobenen Tagesordnungspunkt „Beschaffung eines neuen Kommunalwagens“. Der im Jahr 2001 gekaufte ist defekt. Eine Reparatur soll mehr als 12 000 Euro kosten. Nun soll ein neuer Kubota STW40C für 42220 Euro gekauft werden. Der vorhandene Schlepper wird für 5 000 Euro in Zahlung genommen. Da es hier eine Lieferzeit gibt, die Gemeindearbeiter aber ein funktionierendes Gerät dringend brauchen, stellt der Lieferant für die Übergangszeit einen Leihschlepper zur Verfügung, was die Gemeindevertreter „super“ fanden. Da die in den Bauabschnitten eins (49 Grund-

stücke) und zwei (62 Grundstücke) im Schellenpark bereits alle so gut wie verkauft sind, werden jetzt die Weichen für den Bauabschnitt drei, dies wird „Schellenpark Süd“, gestellt. Es wird 26 weitere Grundstücke geben, von denen einige „gewünscht kleiner“ - so nannte es Bauamtsleiter und zukünftiger Leitender Verwaltungsbeamter Horst Rudolph - geschnitten werden. „Die kleineren liegen in einer Größe von etwa 500 qm, dafür haben wir jede Menge Interessenten“, so Rudolph. Bis zu 20 Vormerkungen hat er auf dem Plan. Jetzt wurden die Kosten für die Erschließungsarbeiten für 2015 in Höhe von mehreren 100 000 Euro beschlossen. Die Öffentlichkeit wird vom 15. Dezember für vier Wochen beteiligt. Infos im Bauamt des Amtes Oeversee. Da alle so gemütlich beisammen waren, wurde der scheidende Leitende Stefan Ploog mit einigen Geschenken verabschiedet. Franz Pahrman wurde für 20 Jahre als Gemeindevertreter geehrt.

Optische Veränderungen

„Im Schellenpark schießen die Häuser hoch als würde dort Tag und Nacht gearbeitet“, so der Eindruck des Tarper Bürgermeisters Peter Hopfstock als Einstimmung auf die Tagesordnung bei der „voraussichtlich“ letzten Gemeindevertreteritzung des Jahres. Dazu passt, dass der Schulverbandsvorsteher Dr. Hans Werner Johannsen und der Schulleiter der Alexander-Behm-Schule (ABS) Gerhard Kirschstein „endlich wieder von steigenden Schülerzahlen“ berichten konnten.

Optische Veränderungen fallen in Tarp ganz schnell auf, der Weg zum Bürgermeister ist dann kurz. So wurden in der Klaus-Groth Straße bei der Busschleife der Schule die großen Kiefern abgesägt. Dies sei erforderlich geworden, weil die Wurzeln der Bäume den Gehweg, die Hochborde und auch den Asphalt stark beschädigt hatten. Diese und weitere Gehwege werden bald saniert. In der Zukunft werden dort heimische Bäume mit Tiefenwurzeln neu gepflanzt. Die Brücke im Schulwald über den kleinen Teich musste aus Sicherheitsgründen abgebaut werden. Ein Sicherheitsrisiko waren auch die zahlreichen Bäume an der Böschung im Schulwald, die keine Standfestigkeit mehr hatten. „Das Aufhübschen und Modellieren des neuen Überganges findet zeitnah statt, der Natur wird Zeit gegeben, sich wieder neu zu entwickeln“, so Peter Hopfstock.

Die Gemeinden Tarp und Otepää feiern im nächsten



6. Neujahrsempfang

Liebe Tarper Mitbürgerinnen, liebe Tarper Mitbürger,

zum 6. Neujahrsempfang unserer Gemeinde laden wir Sie herzlich ein am

Sonntag, 11. Januar 2015, von 11.00 bis 14.00 Uhr, in den Landgasthof Tarp (Einlass ab 10.30 Uhr)

Mit einem gemeindlichen Jahresrückblick und einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm, gestaltet von Tarper Vereinen, möchten wir mit Ihnen gemeinsam das neue Jahr willkommen heißen. Die jüngsten Besucher können durch die Mitarbeiterinnen des Ev. Kindergartens Pastoratsweg in einem Spielzimmer betreut werden.

Ein kostenloser Fahrdienst kann unter der Rufnummer 04638-374 in Anspruch genommen werden.

Wir freuen uns auf Sie und hoffen, dass Sie zahlreich unserer Einladung folgen.

Mit herzlichen Grüßen

Peter Hopfstock, Bürgermeister

Axel Fuge, 1. stellv. Bürgermeister

Franz-Josef Pahrman, 2. stellv. Bürgermeister

Jahr 25 Jahre Partnerschaft. Eine Delegation wird vom 16. bis zum 23. Oktober 2015 nach Estland fahren. Es ist eine Arbeitsgruppe gebildet worden. An der Seniorenweihnachtsfeier nahmen 230 Senioren teil und verbrachten einen schönen Nachmittag mit ansprechendem Programm. Judith Detlefsen ist als Koordinatorin im Bildungscampus von der Gemeinde angestellt worden. Weiter werden die Mitarbeiterinnen der Bücherei und der Volkshochschule ab Januar bei der Gemeinde beschäftigt sein. Außerdem werden Einstellungsgespräche für einen weiteren Mitarbeiter des Bauhofes durchgeführt. Nach Vorauswahl waren neun Personen zum 15. Dezember zur Vorstellung eingeladen.

Für den Bauausschuss erläuterte Gerhard Nörenberg die neue Brücke über den künstlich angelegten Teich im Schellenpark. Es wird eine Stahlträgerkonstruktion mit Holzbelag für 60 000 Euro gebaut. Die erneuerte Straße „Am Sportplatz“ wurde abgenommen und sei ein „gelungenes Werk“. Ilonka Wisotzki erklärte für den Bildungs- und Sozialausschuss,



Foto links: Franz Pahrman ist seit 20 Jahren Gemeindevertreter.

Foto rechts: Der LVB Stefan Ploog wurde vom Tarper Bürgermeister Peter Hopfstock(links) verabschiedet



dass „Im Wiesengrund“ drei Wohnungen frei seien. Der Ausschuss Sport und Kultur habe zu ehrende „Verdiente Bürger“ ausgewählt und vorgeschlagen, so der Vorsitzende Thomas Dappert. Auch seien 1100 Euro für neue Bekleidung der Badeaufsichten genehmigt worden. Die Grüngutannahmestelle in Tarp im Industriegebiet ist unbestritten eine Erfolgsgeschichte. Trotzdem solle es Gespräche über Verbesserungen oder Alternativen geben, erklärte der Umweltausschussvorsitzende Jürgen Cordes.

Treffpunkt „Willkommen in Tarp“

Mittwoch, 14. Januar 2015, 15.30 – 18.00 Uhr, Bürgerhaus Tarp, Schulstraße 7

Am 14. Januar ist es soweit. Das erste Treffen unter dem Motto: Treffpunkt „Willkommen in Tarp“ findet statt. José van Gils-Most und Martje Ketels freuen sich, ehrenamtsinteressierte Menschen kennen zu lernen und mit Flüchtlingen sowie Asylbewerbern bekannt zu machen. Der Treenespiegel berichtete bereits in seiner letzten Ausgabe über dies Vorhaben. „Viel positive Resonanz aus der Bevölkerung durften wir daraufhin erfahren“, so Most. Etliche mögliche Helfer haben sich telefonisch bei ihr gemeldet. Die Initiatorinnen freuen sich sehr darüber, schließlich wird jeder Einzelne dringend benötigt. Ein wenig bedauern sie aber, dass kaum Männer den Weg zum Telefon fanden. Da es sich bei den zu betreuenden Personen größtenteils um junge Männer handelt, wäre es sicherlich auch für diese wichtig, Kontakt zu männlichen Vertrauenspersonen aufzubauen. Vielleicht entscheidet ja auch der eine oder andere kurzfristig, am 14. Januar den Treffpunkt zu besuchen oder er ruft bei Frau José van Gils-Most unter 04638-1856 an. Jeder ist herzlich willkommen.

**LandFrauenverein
Jerrishoe-Tarp e.V.**



Liebe Landfrauen,

wir starten im neuen Jahr mit unserer „Lustigen Handarbeitsrunde“, die sich alle vierzehn Tage trifft; erstmals am 12.01.15 um 14.30 Uhr im Bürgerhaus. Wer Interesse hat mitzumachen, schaut einfach mal vorbei.

Am 29.01.15 findet unsere Jahreshauptversammlung um 19.30 Uhr im Heideleh in Jerrishoe statt. Hierzu laden wir alle Landfrauen recht herzlich ein. Eine persönliche Einladung wird rechtzeitig im Briefkasten sein.

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr und viele schöne, gemeinsame und interessante Veranstaltungen.

Der Vorstand

Eiserne Hochzeit von Eva und Hans Hoffmann

Am 27. Januar feiern die Eheleute Eva und Hans Hoffmann in Tarp das seltene Fest der Eisernen Hochzeit. Hans Hoffmann wurde am 10.04.1928 in Zamow Kr. Greifenberg, Hinterpommern geboren. Aufgewachsen und zur Schule gegangen ist er in Kolberg. Von 1942-1945 besuchte er die Lehrerbildungsanstalt in Mehlsack Kr. Braunsberg (Ostprien). Im März 1945 kam er als Flüchtling nach Schuby auf einen Bauernhof. Dort verbrachte er fünf Jahre.

Eva Hoffmann geb. Kohn wurde am 19.08.1930 in Kumkeim Kreis Pr. Eylau in Ostpreußen geboren, wo sie auch die Schule besuchte. Im Februar 1945 ist sie mit den Eltern und 6 Geschwistern über das Eis des „Frischen Haffs“ geflüchtet. Mitte März 1945 landete sie in Idstedt. Hier wurde sie auch konfirmiert. 1946 kam sie nach Schuby in Stellung. Dort lernten sich Hans und Eva kennen. Beide arbeiteten auf demselben Hof. Am 27. Januar 1950 wurde geheiratet.

Von 1953 bis 1990 war Hans bei der Bundesbahn angestellt. 1955 zogen sie mit inzwischen drei Töchtern nach Tarp. Mittlerweile haben sie sechs Enkel und acht Urenkel dazu bekommen.

Von 1960-1980 hat Eva in der „Sprudelfabrik“ von



Walter Neumann gearbeitet. Eva fährt nach wie vor noch jeden Sommer per Fahrrad täglich!! zum Schwimmen. Weitere Hobbys sind backen, kochen und im Winter die Enkel bestriicken. Hans liebt seinen Garten und besonders sein Treibhaus.

1987 wurde zusammen mit der mittleren Tochter im Vogelbeerweg in Tarp gebaut, wo sie auch heute noch zusammen leben und sich recht guter Gesundheit erfreuen. Das große Jubiläum werden Eva und Hans Hoffmann zusammen mit Familie und Freunden würdig begehen. Die Treenespiegelredaktion gratuliert herzlich und wünscht noch viele gemeinsame Jahre in guter Gesundheit.

Goldene Hochzeit von Greta und Hans Thomsen

Am 8. Januar 2015 feiern Greta und Hans Thomsen aus der Wanderuper Straße in Tarp das Fest der Goldenen Hochzeit. Greta, eine geborene Knutzen ist Urtarperin, Hans stammt aus Großsolt. Kennen gelernt haben sie sich schon 1959, als Hans öfters mit seinem Motorrad zu einem Kollegen nach Jerrishoe fuhr. Die Bekanntschaft wurde immer enger und schließlich läuteten im Januar 1965 die Hochzeitsglocken. Im gleichen Jahr kam die älteste Tochter zur Welt, drei Jahre später folgte noch ein Mädchen. Noch heute wohnen beide Töchter in der Umgebung. Inzwischen gehören auch zwei Enkeltöchter zur Familie. Hans Thomsen war zunächst selbständiger Kraftfahrer und beförderte für die Adelbyer Meierei Milch, damals noch in Milchkannen. Als die Meierei Ende der 60er Jahre auf Tanklastwagen umrüstete, wechselte er als angestellter LKW-Fahrer zur Sparzentrale nach Flensburg. Hier blieb er dann 35 Jahre lang bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2004. Er erfreut sich auch heute noch guter Gesundheit und hilft seiner Frau tatkräftig im Alltag.

Greta Thomsen ist Fleischereifachverkäuferin und hat in verschiedenen Fleischereien der Umgebung gearbeitet, unter anderem auch viele Jahre für die Fleischerei Carstensen in Tarp. Aus dieser Zeit und natürlich als geborene Tarperin hat sie einen großen Bekanntenkreis. Greta und Hans gingen gerne zahlreiche Hobbys nach und beteiligten sich an vielen Aktivitäten in Tarp. In den letzten Jahren geht es Greta gesundheitlich nicht



mehr so gut. Aus diesem Grund wird der Ehrentag im engsten Familienkreis begangen. Der Treenespiegel gratuliert herzlich, wünscht alles Gute und einen gelungenen Ehrentag.

Meisterbetrieb
feyerabend
HEIZUNG • SANITÄR
Tel: 0 46 02 - 96 79 86
Munkwolstrup · Munkwolstruper Weg 20

PELLETS
SOLAR- UND
WÄRMEPUMPEN

Matthias Feyerabend

SEIT 1948
Treenetaler
Wir liefern Ihnen
unsere frischen
Getränke ins Haus.
www.treenetaler.de
☎ 0 46 38-332

Freiwillige Feuerwehr Keelbek

Alle Jahre wieder

Zum diesjährigen Seniorennachmittag, der am 4. Dezember stattfand, hatte die Freiwillige Feuerwehr Keelbek wieder alle älteren Einwohner dieses Ortschafts zum gemütlichen Adventskaffee eingeladen. Wehrführer Reinhard Koch konnte dazu ein „volles Haus“ begrüßen. Erfreut zeigte er sich über die Teilnahme unseres Bürgermeisters Peter Hopfstock, unsere ehemalige Bürgermeisterin und Ehrenmitglied Brunhilde Eberle und unseren Ehrenamtswehrführer Claus Kärcher mit Ehefrau.

Ein sehr umfangreiches Angebot in Form von Torten, Kuchen und Käsebroten hatten unsere Frauen wieder für die Bewirtung der Gäste bereitgestellt. Ihnen, wie auch allen an der Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung beteiligten Kameraden sprach der Wehrführer sein Lob und den Dank der Wehr aus.

Nach den Eingangsworten des Wehrführers konnte dann zwecks körperlichen Wohlbefindens wieder ausgiebig geschlemmert werden. Nach dem Absatz zu urteilen, muss es wohl allen sehr gut gemundet haben. Das „Neueste vom Tage“ wie auch alte Erinnerungen konnten hierbei rege ausgetauscht werden.

Nachdem alle gestärkt waren, konnte es die kleine Kiara Marie Koch kaum erwarten, ihren Beitrag in Form eines Gedichtes vorzutragen. So erhielt sie denn auch nicht nur den wohlverdienten Beifall als Lohn für ihre Darbietung.

Unser Bürgermeister bedankte sich für seine Einladung und zeigte sich erfreut über die gute Beteiligung an dieser Veranstaltung. Dann ging er mit einigen Worten auf die von zahlreichen Keelbeker Bürgern unterzeichnete Petition bzgl. des Ausbaues des Rad- und Gehweges in Richtung Langstedt ein. Dieses sei in erster Linie eine Kreisangelegenheit sagte er. Die Gemeinde Langstedt zeige momentan kein Interesse daran. Auf Kreisebene wird nun ein Ausbau bis hin zur Straßeneinmündung „Stamm“ geplant und die Baukosten dafür ermittelt. Eine Realisierung könnte im nächsten Jahr klappen, sagte er.

Nachfolgend ließ auch er es sich nicht nehmen, ein kleines vorweihnachtliches Gedicht zum Besten zu geben. Abschließend wünschte er allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr. Dann waren die Stimmblätter gefordert. Zur Akkordeonbegleitung wurden zwei allen bekannte Weihnachtslieder gemeinsam gesungen.

Marga Reimer schloss sich an, mit einem besinnlichen Beitrag mit dem Titel: Wann fängt Weihnachten an?

Es folgte der große Auftritt unseres kleinen Fabian Boehme. Er trug nicht nur ein Gedicht vor, er

schmettete auch noch ein Lied für seine Zuhörer und erntete dafür deren Bewunderung. Eine kleine Gage war dafür neben dem verdienten Beifall sein Lohn.

Anhand von zahlreichen Bildern kommentierte dann der Wehrführer das Geschehen in unserer Feuerwehr im Jahresrückblick.

Dann forderte der Schriftführer die Gäste wieder zur Eigeninitiative auf. Gemeinsam wurden die beiden Lieder „Alle Jahre wieder“ und „Süßer die Glocken nie klingen“ gesungen.

Abschließend war den Gästen dann Gelegenheit geboten, in gemütlicher Atmosphäre die Unterhaltung zu pflegen. Nachdem es draußen längst dunkel geworden war, klang dann auch dieser adventliche Nachmittag so langsam aus.

Hans-Erich Hansen, Schriftführer

Älter werden in TARP



Der Seniorenbeirat

Lieber spät als nie!

Nachlese der Rhönreise von 2014

Wann? Fr. 23. Januar 2015

Wo? Seniorentagesstätte Im Wiesengrund

Was wird geboten: Tarper Schinken mit Sauerkraut und Partybrot. Getränke: Wein, Bier und nichtalkoholische Getränke

Bilder von der Rhönreise 2014 - Vorstellen der Reise 2015 - Kostenbeitrag: € 10,00 pro Person

Anmeldung: bis Mo. 19. Januar 2015 an Günter Will, Tel. (04638) 684 oder E-Mail: winky@foni.net

Bücherei Tarp



Unsere aktuellen Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag, Freitag:

10.00-13.00 Uhr/14.30-17.30 Uhr

In den Ferien: 10.00-16.00 Uhr

Kirchenweg 1 in Tarp, Tel. 04638/291

Die Bücherei hat neue Medien

Romane:

Clancy, Tom: Kampf um die Krim. (Thriller)

Nesbo, Jo: Der Sohn. (Thriller)

Baldacci, David: Der Killer. (Thriller)

Meyer, Kai: Die Seiten der Welt. (Fantasy)

Modiano, Patrick: Im Cafe der verlorenen Jugend.

Kent, Hannah: Das Seelenhaus. (Historisches)

Nicholls, David: Drei auf Reisen. (Familie)

Medien:

Monsieur Claude und seine Töchter. (DVD)

Das Schicksal ist ein mieser Verräter. (DVD)
Drachenzähnen leicht gemacht. (DVD)
Rush – Alles für den Sieg. (DVD)
Die Geisteritter – Ritter Rost. (Kinderhörbuch)

Sachbücher:

Fingerfood – Partyhappchen ohne Besteck.
Extreme Rekorde im Wettlauf gegen die Zeit.
Linn, Susanne: So arbeitet der deutsche Bundestag.
Brinke, Margit: American Football.
Tiptoi – Entdecke Musik aus aller Welt.

Kinder- und Jugendbücher:

Mama Muh geht schwimmen. (Bilderbuch)
Pommes im Urwald. (Bilderbuch)
LÜK – Rechtschreibförderung Lautverbindungen.
Landy, Derek: Skulduggery Pleasant - Die Rückkehr der toten Männer. (Jugendbuch)
Alle aktuellen Titel finden Sie auch in unserem Katalog unter www.buecherei-tarp.de

Bilderbuchkino

Am Donnerstag,
den 29. Januar
ab 15.00 Uhr
in der Bücherei
Tarp. Ohne Anmeldung!



Sammelstellen für Tannenbäume

Die Gemeinde wird wieder Sammelstellen einrichten, an denen die ausgedienten Weihnachtsbäume abgeliefert werden können.

Folgende Sammelstellen stehen in der Gemeinde Tarp bis zum 18. Januar 2015 zur Verfügung.

- * Nördlicher Bereich - am Parkplatz der Sporthalle des Schulzentrums
- * Südlicher Bereich - auf dem Parkplatz beim Tennisvereinsheim, Hashauweg
- * Westlicher Bereich - Ende Hasenhof (Wendehammer) und Ende Hirschbogen (am Teich)
- * Kätnerfeld - vor den großen Regenrückhaltebecken
- * Regenrückhaltebecken Kuhschellenring/Kreisverkehr
- * Die Bürger aus Tornschau und Keelbek können ihre Bäume auf der Fläche neben den Containern „Am Buchenhain“ abliefern.

Bitte die Bäume nur auf den oben angegebenen Flächen ablegen. Es wird dringend darum gebeten, keine Adventskränze oder andere Abfälle anzuliefern!

Husqvarna

Kettensägen für den professionellen Einsatz!

Leicht zu handhabende Modelle für den anspruchsvollen Anwender.

N. THOMSEN G.M.B.H. TARP

24963 Tarp Tel. 04638-8944 0
www.thomsen-tarp.de

Mobile Fußpflege
Marlies Schäfer
Anruf genügt!

0152 27189103

Mehr Lebensqualität heißt heute „weniger, langsamer, bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

HANS CARSTENS
www.hanscarstens.de

Wanderuper Str. 14
24963 Tarp
Telefon 04638 - 80820
Fax 04638 - 808228

2015

utohaus
TARP

Wir wünschen Ihnen ein frohes neues Jahr!

Tolle Atmosphäre auf dem Tarper Weihnachtsmarkt

Der diesjährige Taper Weihnachtsmarkt übertraf alle Erwartungen. Bei strahlendem Sonnenschein wurde der Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende in der festlich geschmückten Treenehalle II feierlich mit dem Flensburger Chor Policia Vocale, dem IG-Team, Rasmus Hoffmeister und Schülern der Alexander-Behm-Schule eröffnet. Der Bürgermeister Peter Hopfstock und auch der Schulleiter Gerhard Kirschstein fanden schöne Worte zur Eröffnung.



Auf der liebevoll geschmückten Bühne zeigten an beiden Tagen viele Vortragende, jung wie alt, ihr Können vor zahlreichem Publikum, welches mit Applaus nicht sparte. Die Stimmung war an beiden Tagen grandios. In den Schulfloren gab es an vielen Ständen wieder allerlei Schönes zu sehen und zu staunen und auf der Kampfmeile so manche Leckereien zu probieren.

Wohin man auch schaute, sah man viele zufriedene Gesichter und leuchtende Augen. Auch wenn das Wetter am 2. Tag nicht mehr so schön war, konnte es die Stimmung auf dem Markt nicht trüben. Die Besucher waren begeistert vom diesjährigen Weihnachtsmarkt.

Besonders gefreut hat sich der Gewinner des 1. Preises der Tombola. Er bekam ein Stehtisch handgefertigt aus geschliffenen und polierten Edelstahl, gestiftet von der Firma Freudenstein Edelstahlbau aus Tarp im Wert von ca. 520,00 €.

Die Erwachsenen bummelten über den Markt, genossen die vielen Gaumenfreuden und kauften das eine oder andere Weihnachtsgeschenk. Während die Kinder Lebkuchenhäuser gestalteten oder malten, die Elfe oder gar den Weihnachtsmann trafen, sich in der Kutsche, beim Karussell oder der Quadbahn die Zeit vertrieben, um sich dann mit Waffeln oder anderen Leckereien gestärkt wieder daran machten, noch mehr zu entdecken.

Auch bei den Ausstellern sah man zufriedene Ge-

sichter und bei dem fast schon familiären Abschied hörte das IG Team des Öfteren „bis zum nächstem Jahr! Das war ein toller Weihnachtsmarkt“. So dass es sicher auch 2015 wieder einen Weihnachtsmarkt von Bürgern für Bürgern geben wird.

Viele Besucher bedankten sich schon mit lieben Worten beim Team der IG Tarp für diesen tollen Weihnachtsmarkt. Vielen Dank den Lobenden, dass ist Motivation, damit auch im nächsten Jahr wieder Kinderaugen leuchten können.

v. l.: Sponsoren Paul Smala, VR-Bank FL-SL, Claudia Toporski Kinderhospiz, Vorsitzender Matthias Lammertz und Sponsor Michael Sager



Spende übergeben

Verkauf des Adventskalenders erbrachte 6300 Euro

Schnell vor Weihnachten Freude bereiten, dazu waren Vertreter der „Aktiven Unternehmer e. V.“ Tarp auf den Mühlenhof gekommen. Der Beauftragten Claudia Toporski vom „Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst“, welches zum Katharinenhospiz am Park Flensburg gehört, wurden 6 300 Euro übergeben. Die Summe war zusammen gekommen, weil 1 250 Kalender zu je fünf Euro verkauft werden konnten und Phonar Akustik weitere 50 Euro spendete.

Im letzten Jahr hatten die Aktiven Unternehmer unter der Federführung ihres Vorsitzenden Matthias Lammertz eine erste Kalenderauflage mit 1 000 Exemplaren gestartet. Diese waren seinerzeit ganz schnell verkauft worden. „Da haben wir in diesem Jahr 250 Stück mehr aufgelegt“, erklärt Lammertz. Aber auch diese waren innerhalb von drei Tagen nach dem Verkaufsstart am 17. November ausverkauft. Dazu beigetragen hat sicher einmal der Wunsch, etwas für das Kinderhospiz zu leisten, aber auch die Aussicht auf lukrative Gewinne. So haben 70 Sponsoren 99 Preise im Wert von 3 700 Euro gestiftet. Der Hauptpreis ist beispielsweise ein Gutschein zum Besuch eines Musicals. Schon seit dem 1. Dezember werden täglich die gezogenen Kalendernummern auf Seite www.aktiveunternehmer.de im Internet veröffentlicht und auf den Seiten der Amtsnachrichten in dieser Ausgabe.

Bernd Carstensen

Fleischerfachgeschäft
 Tarp, Dorfstraße
 Tel. 04638-4 51

Wiener Würstchen
 laufend frisch 1 kg € 7,99

Wir schlachten selbst! vom Fachmann

So fängt das Jahr gut an!

Viele Einzelpaare
 bis zu **70%** reduziert!

Schuh & Sport
Petersen Schlüsseldienst

JÜBEK · Tel. (0 46 25) 5 54 • TARP · Tel. (0 46 38) 12 03

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:

treene~spiegel



Spendenübergabe an das Elisabethheim in Havetoft

Die Mitglieder des Landfrauenvereins Sankelmark e. V. haben in diesem Jahr wieder die Spardose gefüllt, es kamen 450,00 € zusammen. Dieses Geld wird jedes Jahr für einen guten Zweck an eine Einrichtung in der Region gespendet.

In diesem Jahr wurde beschlossen, das Geld an das Elisabethheim in Havetoft zu geben. Es sind dort Kinder und Jugendliche, überwiegend aus dem Kreis Schleswig-Flensburg, untergebracht, die aus schwierigen familiären Verhältnissen kommen und nicht zuhause leben können. Zurzeit gibt es dort



**LandFrauenverein
Sankelmark e.V.**



auch eine Wohngruppe mit Flüchtlingskindern aus Afghanistan und Eritrea.

Einige Mitglieder des Landfrauenvereins machten sich auf den Weg, um die Spende persönlich zu übergeben. Sie wurden von dem Leiter des Heimes Christian Oehler sehr herzlich empfangen. Herr Oehler erzählte die Entstehungsgeschichte der Einrichtung und zeigte die einzelnen Häuser. Dort wohnen zurzeit 82 Kinder und Jugendliche.

Das Motto des Elisabethheimes lautet: Begleiten - Fördern - Verselbständigen. Von der Spende werden Dinge, z. B. Spiele, für die Kinder angeschafft, die vom Pflegesatz nicht bezahlt werden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder des Sankelmarker Landfrauenvereins, die diese Spende ermöglicht haben. Irmgard Hensen

**Fortsetzung
der Oeverseer Berichte
auf Seite 21**

Sparsumme gestiegen

85 Mitglieder und 12 Gäste waren der Einladung des „Sparclub Frörup“ zur Jahreshauptversammlung 2014 gefolgt. Über diese Tatsache freute sich in besonderem Maße die Vorsitzende des Clubs,

Erfreut zeigte sich der Vorsitzende des SoVD Ortsverband Oeversee, Bernd Rabe, über den großen Zuspruch, den die Einladung des Verbandes zu seiner traditionellen Weihnachtsfeier unter den Mitgliedern gefunden hatte.

„Gemeinsam“, so der Vorsitzende, „wollen wir versuchen uns mit dieser kleinen Feier auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen. Wir wollen

Lieder singen, Geschichten hören, Kaffee trinken, Kuchen, Schmalz- und Käsebrod genießen und ein Glas Punsch trinken.

Karin Broer, in ihrer Begrüßungsrede. „Die hohe Teilnehmerzahl, fast 80% unserer Mitglieder sind heute hier zugegen, zeigt, dass die Idee, die zur Gründung unseres Clubs vor 45 Jahren geführt hat, auch heute noch gültig ist“. Und weiter, „Obwohl es für das Gesparte kaum noch Zinsen gibt, legen wir doch immer etwas zurück, um uns an einem Tag wie heute über das Ergebnis unserer Sparbemühungen zu freuen“.

In ihrem Kassenbericht ging sie noch einmal auf den niedrigen Zinssatz ein und stellte gleichzeitig fest, „dass trotz dieser Situation die Zahl der Sparrer mit 107 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben ist. Dabei habe sich die Gesamtsparsumme im abgelaufenen Jahr erhöht und ist im Durchschnitt um drei Euro pro Sparrer und Monat von 26 € auf 29 € gestiegen.

Nach ihrem Bericht wurde der Vorstand des „Sparclub Oeversee“ auf Antrag von Peter Löw einstimmig, bei Enthaltung des Vorstandes, entlastet. In den erforderlichen Vorstandswahlen wurden Hannelore Brettschneider und Inge Nobereit einstimmig, bei eigener Enthaltung, in ihren Ämtern bestätigt.

Nach den Wahlen wies Karin Broer daraufhin, dass sie für eine Wiederwahl im Jahr 2015 nicht mehr zur Verfügung steht. Gleichzeitig forderte sie die Mitglieder auf „schon heute mit der Suche nach einer Persönlichkeit zu beginnen, die dann den „Sparclub Oeversee“ weiterführen wird“.

Traditionell folgten das gemeinsame Grünkohlesen, die Entgegennahme der eigenen Sparbemühungen und die Tombola.

Ein besinnlicher Nachmittag



Sabine Kahlert-Sizle entführte ihre Zuhörer in die Welt der Märchen

Zuvor möchte ich mich aber bei allen Helfern bedanken die geholfen haben, diesen Nachmittag zu gestalten“.

Starke Versicherungen

**Feuer-, Hausrat-, Glas und
Fahrraddiebstahlversicherungen**

**STRUXDORFER Mobiliens-Brandgilde
von 1833**

Vorsitzender:

Otto Klawuhn
Eckernf. Landstr. 22
24873 Havetoft
Tel.: 04603/487
Fax: 04603/9516



www.struxdorfer.de

Ansprechpartner:

Hans-Peter Ohlens
Mühlenstraße 9
24860 Uelsby
Tel.: 04623/189350
Fax: 04623/189351

In starker Gemeinschaft

**Holzhandel
Plattenhandel
Baustoffhandel**



R. HEIDEMANN
Baulemente u. Holz -
Handelsgesellschaft mbH

Kork
Paneele
Parkett
Laminat
Leimholz
Sperrholz
Spanplatten
OSB-Platten
Isolierstoffe
Bauholz
Nadelholz
Laubholz
Überseeholz
Zäune
Carports
Türen
Fenster

Süderweg 17
24988 Oeversee/Frörup
Tel. 0 46 38 - 89 600
Fax 0 46 38 - 89 689



e-mail: info@holz-heidemann.de
Internet: www.holz-heidemann.de

Erwachsenenbildung 2015



Volkshochschule Tarp

Postfach 10, 24963 Tarp
Geschäftsstelle im Gebäude der Alexander-Behm-Schule, Klaus-Groth-Str. 29, Tarp
Leitung: Gabriela Heybrock
Tel.: 04638 / 21 00 38, Fax: 04638 / 21 02 57 · E-Mail: vhs-tarp@t-online.de
Internet: www.vhs-tarp.de

Bürozeiten (in den Schulferien geschlossen): Mo – Do: 18:00 – 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter; wir rufen Sie auf Wunsch zurück.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu jedem Kurs telefonisch oder per Email an, damit wir wissen, ob die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird und der Kurs auch stattfinden kann. Bei weniger als 5 Anmeldungen müssen wir Kurse leider absagen.

MALEN, WERKEN UND GESTALTEN

Malen nach Herzenslust, Kurs T2.05.1

Mi, 14.01.15, 18:45 – 20:45 Uhr, 10 Termine 62 €, Elke Schulz-Obermaier

Die Papierwerkstatt, Kurs T2.12.1

Kreativ sein mit Papier, z.B. eine schöne Karte für einen besonderen Anlass gestalten oder frühlingshafte Falterarbeiten ausprobieren. Schere und Klebstoff mitbringen. Materialkosten nach Verbrauch.

Di, 20.01.15, 19– 21 Uhr, 2 Termine, 14 € bar, Gabriele Timmermann

Die Schmuckwerkstatt, T2.13.1

Fertigen Sie eigene, individuelle Schmuckstücke an, z.B. durch Fädeln, Häkeln, Nähen oder mit Steinen und Perlen gestalten. Bitte vorhandenes Material mitbringen. Di, 03.03.15, 19– 21 Uhr, 2 Termine, 14 € bar, Gabriele Timmermann

GESUNDHEIT

Autogenes Training, Kurs T3.01.7

Eine der einfachsten Entspannungsmethoden ist das Autogene Training. Durch Selbstsuggestion können tiefe Erholung, Leistungssteigerung, Konzentrationssteigerung und positive Lebenseinstellung erreicht werden.

Di 13.01.15, 19– 20:30 Uhr, 5 Termine, 26 € bar, Margarete Jensen

Autogenes Training, Kurs T3.01.8

Do 15.01.15, 10– 11 Uhr, 5 Termine, 16 € bar, Margarete Jensen

Yoga für den Rücken, Kurs T3.01.3

Häufiger Grund für Rückenschmerzen sind Muskelverspannungen. Diese lassen sich oftmals durch einfache Yoga-Übungen frühzeitig vermeiden oder lindern.

Do, 08.01.15, 19:15 – 20:45 Uhr, 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen

Qigong, Kurs T3.01.1

Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform für Körper und Geist. Atem-, Körper-, Bewegungs-, Konzentrations- und Meditationsübungen dienen der Erhaltung der Gesundheit, der Linderung und Heilung von Krankheiten und der spirituellen Entwicklung.

Do, 08.01.15, 17:30 – 19 Uhr, 12 Termine, 57 €, Ilona Sönnichsen

Yogilates®, Kurs T3.01.6

Ein perfekter Mix aus kräftigenden Pilates- Übungen für Bauch, Beine, Po und Rücken sowie Entspannung und Dehnung durch einfache Yoga- Elemente, die auch zu Hause für Stressabbau und zum Durchatmen nachgemacht werden können.

Do, 22.01.15, 9–10 Uhr, 5 Termine, 20 € bar, Tina Heldt

Gedächtnistraining, Kurs T1.6.1

Sie sind unzufrieden mit Ihrem Gedächtnis? Wir bieten Ihnen Anregungen und zeigen Ihnen, wie Sie sich z.B. Namen besser merken können und wie durch das Training die Lebensfreude gesteigert wird, da wir ohne Stress und mit viel Humor trainieren. Do 15.01.15, 11:15 -12:15 Uhr, 6 Termine, 22,50 € bar, Bürgerhaus Tarp, Martina Petersen

BOWTECH- was ist das? Kurs T3.01.9

BOWTECH® ist eine sanfte und effektive Entspannungstechnik zur Aktivierung der körpereigenen Kräfte. BOWTECH® unterstützt die Muskeln, das Skelettsystem und die inneren Organe und ist auch bei psychologischen Störungen/ Sportverletzungen geeignet. Do, 29.01.15, 19– 21:15 Uhr, 1 Termin, 7 € bar, Angelika Goldmann

Schüssler Salze, Kurs T3.04.1

Ein gestörter Mineralstoffwechsel der Körperzellen kann Ursache vielfältiger Krankheiten oder Befindlichkeitsstörungen sein. Die Schüssler Salze beeinflussen den Organismus an der Wurzel des Geschehens. Ihre Anwendung ist einfach und für viele Menschen eine Bereicherung im Alltagsleben.

Do, 19.02.15, 19–21:15 Uhr, 1 Termin, 7 € + 2 € Kopien bar, Angelika Goldmann

Familienbildungsstätte

TARP

Schulstraße 7b · 24963 Tarp

Telefon 0 46 38-78 85 · Fax 8113

Bürozeiten Mo-Do 10-12 Uhr + Do 18-20 Uhr

Beratung: Freitag nach Anmeldung

Kursangebot der DGF-Familienbildungsstätte

Liebe Leserinnen und Leser,

auch 2015 sind wir wieder mit einem umfangreichen Angebot für Sie da. Sie finden hier einen Ausschnitt aus unserem laufenden Angebot. Viele Kurse finden mehrfach und an unterschiedlichen Tagen statt. Weitere Informationen über zusätzliche Angebote finden Sie in unserem Schaukasten am Mühlenhof, unserem Programmheft, den folgenden Ausgaben des Treene spiegels, unter www.DGFev.net, Reiter „Wir über uns“ und ganz neu unter www.bica-tarp.de

Gerne informieren wir Sie persönlich unter 04638 7885 über die jeweiligen Kurstage und Starttermine.

0101 Geburtsvorbereitung (8x 1,5h)

Mit Gymnastik, Atem- und Entspannungsübungen können Sie sich in diesem Kurs auf die Geburt vorbereiten. Sie stärken Ihre Körperwahrnehmung und ergänzen dies durch informative Gespräche über Schwangerschaft, Geburtsablauf, Stillen und die Zeit im Wochenbett. Es findet auch ein Partnerabend statt. Mitzubringen sind bitte bequeme Kleidung, eine Decke und warme Socken. Alle Krankenkassen zahlen die anfallenden Kosten! (Cathrin Klerck)

0102 Säuglingspflege (1x 6h, 42,-/Paar)

In diesem Kurs können Sie sich auf die Bedürfnisse Ihres Babys vorbereiten. Dazu gehören die Pflege im ersten Lebensjahr, die (Still-) Ernährung, sinnvolle Anschaffungen und Erstlingsausstattung, Informationen zur Gesundheitsvorsorge und verschiedene Wickelmethode. Im Gespräch über die bevorstehende neue Lebenssituation mit Kind und durch praktische Übungen im Baden und Wickeln können viele Fragen für die neue Aufgabe geklärt werden. (Ute Ettel)

0103 Rückbildungsgymnastik (8x 1,25h)

Ab der 6. Woche nach der Entbindung. Werden Sie fit nach Schwangerschaft und Entbindung! Spezielle Übungen kräftigen den Beckenboden sowie die Bauch- und Rückenmuskulatur. Hinweis: Die anfallenden Kosten übernehmen die Krankenkassen, wenn Sie den Kurs bis zum 8. Lebensmonat Ihres Kindes beenden. (Cathrin Klerck)

0104 Babymassage nach Leboyer (5x 1h, 27,-)

Für Babys ab 6. Woche bis zum Krabbelalter und ihre Eltern. Diese zertifizierte Massageform ist eine Möglichkeit, die Eltern-Kindbeziehung zu intensivieren

Fortbildung
Ausbildung
Mehr Wissen
Dazulernen



Sanfte Seife selbst gemacht, Kurs T3.00.3

Wir werden aus hochwertigen Pflanzenölen, Kräutern und reinen ätherischen Ölen eine pflegende Naturseife im „Kaltverfahren“ herstellen. Bringen Sie bitte Formen oder Behälter für die Seife mit, außerdem Behälter zum Mitnehmen, Schürze, Schutzbrille, Gummihandschuhe und ein großes Handtuch.

Do, 05.03.15, 16–20 Uhr, 1 Termin, 15 € + Material ca. 10 € bar, Heidi Günther

Naturkosmetik- Cremes und Salben selber herstellen, Kurs T3.00.1

In diesem Kurs werden die Grundlagen und die natürlichen Stoffe erklärt, ihre Anwendung und ihre Wirkung. Wir stellen gemeinsam 1 Creme und 1 Salbe her. Mit diesen Grundlagen können Sie Ihre eigenen, für Sie abgestimmten Cremes und Salben herstellen. Do 12.03.15, 16–20 Uhr, 1 Termin, 15 € + Material nach Verbrauch, bar, Heidi Günther

Natürliche und gesunde Haarpflege, T 3.00.2

Bei diesem Workshop dreht sich alles um die Vitalität Ihrer Haare. Sie erfahren den Unterschied zwischen konventionellen und natürlichen Haarpflegeprodukten, erhalten Tipps zur Pflege bei feinem Haar, Haarausfall und Kopfhautbeschwerden und lernen mit der Bürstenmassage die Königsdisziplin der natürlichen Haarpflege kennen. Die Bürstenmassage reinigt die Kopfhaut, verbessert die Durchblutung und Sauerstoffversorgung der Haarwurzel und ist eine Streicheleinheit für Leib und Seele. Mo, 23.03.15, 14–17 Uhr, 1 Termin, 49 € bar, Monika Enghusen

Entsäuern und entgiften, Kurs T3.4.2

Bei der heutigen Ernährungs- und Lebensweise kann es häufig zu einer Übersäuerung des Organismus kommen mit der Folge, dass viele Menschen sich müde, schlapp, energielos oder sogar krank fühlen. Oft liegt es nur an einem unausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt. In diesem Kurs erfahren Sie, wie Sie den Körper entgiften und mit basischer Kost Ihr Immunsystem stärken können. Do, 26.03.15, 19–21.15 Uhr, 1 Termin, 7 € + 1 € Kopien, bar, Angelika Goldmann

Einführung in die homöopathische Haus- und Notfall-Apotheke, Kurs T3.4.3

Dieser Kurs macht Sie vertraut mit den Grundlagen der Homöopathie, den Anwendungsgebieten und den Grenzen dieser alternativen Heilmethode. Sie erfahren, was in eine homöopathische Hausapotheke gehört, wie Sie mit den Mitteln umgehen sollten und lernen wichtige Arzneimittel im Notfallbereich kennen.

Do, 23.04./07.5./21.05.15, 19–21:15 Uhr, 3 Termine, 22 € + 3 € Kopien bar, Angelika Goldmann

Klangmeditationsabend, Kurs T3.01.5

Durch die Obertöne der Klangschalen und Gongs und die Schwingungen der Schalen ist der Verstand in der Regel schnell in der Lage, loszulassen und zu entspannen.

Di, 27.01.15, 19:30–21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina Dahlke

Di, 28.04.15, 19:30–21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina Dahlke

Di, 23.06.15, 19:30–21 Uhr, 1 Termin, 9 € bar, Bettina Dahlke

ZUMBA®, Kurs T3.02.1

12.01.15, 18–19 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel

ZUMBA®, Kurs T3.02.2

Mo, 12.01.15, 19:15–20:15 Uhr, 12 Termine, 48 €, Michelle Praedel

ZUMBA®, Kurs T3.02.3

Di, 13.01.15, 18:30–19:30 Uhr, 12 Term., 48 €, Heideleh, Jerrishoe, Britta Heybrock

ZUMBA®, Kurs T3.02.4

Di, 13.01.15, 20:05–21:05 Uhr, 12 Termine, 20 € für Mitglieder des TSV Eintracht Eggebek, 44 € für Nichtmitglieder, Sporthalle Eggebek, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs T3.02.5

Mi, 14.01.15, 18–19 Uhr, 11 Termine, 44 €, Doris Anthonisen

ZUMBA®, Kurs T3.02.6

Mi, 14.01.15, 19:15–20:15 Uhr, 11 Termine, 44 €, Doris Anthonisen

ERNÄHRUNG

Leckere Snacks und Partygebäck, Kurs T3.07.1

Mi, 14.01.15, 18–21 Uhr, 1 Termin, 9,50 € + 7 € Lebensmittel bar, Andrea Kopf

Leckere Pralinen selbst gemacht, Kurs T 3.07.5

Mi, 11.03.15, 18–21 Uhr, 1 Termin, 9,50 € + 7 € Lebensmittel bar, Andrea Kopf

Gesunde Schlemmerrunde – Orientalische Küche, Kurs T3.07.2

Wiederholung des Kurses mit den Rezepten vom 30.10.14.

Do, 22.01.15, 18:30–22 Uhr, 1 Termin, 11 € + 8 € Lebensmittel bar, Anne Bieback

Gesunde Schlemmerrunde – Grundlagen der Vollwertküche, Kurs T3.07.3

Wir starten mit dem Vortrag ‚Natürlich kann man Gesundheit auch essen‘. Im Anschluss daran ist Zeit für Diskussion, Fragen, Antworten und Alternativen rund um das Thema ‚Gesundheit und Ernährung‘. Danach setzen wir das neu gewonnene Wissen in die Praxis um. Wir bereiten ein Frischkorngericht, das Herzstück einer vollwertigen Ernährung, zu. Anschließend zaubern wir uns Salatvariationen mit verschiedenen Dressings, backen Brötchen und genießen sie mit vegetarischen Brotaufstrichen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Do, 12.02.15, 18:30–22 Uhr, 1 Term., 9,50 € + 6 € Lebensmittel bar, Anne Bieback

ren. Babys, die regelmäßig massiert werden, schlafen meistens viel ruhiger und länger. Sie sind ausgeglichener und haben von klein auf an die Chance, ein sehr positives Körper selbstwertgefühl zu entwickeln. Mitzubringen sind bitte ein Babyfell oder eine Decke, 2 Stoffwindeln, Massageöl und für nicht gestillte Kinder ein Fläschchen. In diesem Jahr bieten wir einen zusätzlichen Kurs am Dienstagvormittag an. (Ute Ettelt)

0105 Babytreff (4x 1,5h, 10,-)

Ein offenes Angebot für Mütter, Väter, Großeltern und Tagesmütter mit Säuglingen bis zum 12. Lebensmonat. Der Babytreff bietet eine ungezwungene Möglichkeit, sich kennen zu lernen, Erfahrungen über die neue Lebenssituation auszutauschen und zum gemeinsamen Singen und Spielen. Das Angebot Babytreff können Sie als Tagesgast besuchen, wenn genügend TeilnehmerInnen fest angemeldet sind. Zum Ausgleich zahlen Sie dann einen geringfügig höheren Tagessatz. Wir teilen Ihnen gerne telefonisch mit, ob der Kurs stattfindet. (Tanja Ortman)

0106 PEKiP® (10x 1,5h, 59,-)

Für Eltern und Kinder im 1. Lebensjahr. Das bewährte Prager-Eltern-Kind-Programm ist ein Konzept der Gruppenarbeit für Eltern und ihre Babys im ersten Lebensjahr. Die Familie wird im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens begleitet und unterstützt. Eltern informieren sich über die frühkindliche Entwicklung und einen angemessenen Umgang mit dem Baby. Sie erhalten u. a. Anregungen und praktische Anleitung für entwicklungsadäquate Bewegungsübungen und Spiele. Das Konzept sieht den Besuch von drei Kurseinheiten à 10x in Folge vor. Als Eltern bestimmen Sie eigenständig, wie viele Kurseinheiten Sie und Ihr Kind besuchen. (Kirsten Herpich)

0108 Erste Hilfe am Kleinkind (1x 3h, 16,-)

Wenn ein Kind schwer erkrankt, sich verletzt oder vergiftet hat, sind Erwachsene oft nicht in der Lage, sofort zu helfen. Sie erhalten eine grundlegende DRK-Schulung für die häufigsten Notfallsituationen mit Kindern und dafür angemessene Reaktionen. (DRK)

0201 Kinderspielstube (6x 1,5h, 18,-)

Für ein- bis zweijährige Kinder und Eltern. Ihrem Alter entsprechend können Kleinkinder das soziale Miteinander außerhalb der eigenen Familie erfahren. Sie spielen mit ihren Eltern betreut und in einer überschaubaren Gruppe. Eltern bietet sich Gelegenheit zum Knüpfen neuer Kontakte und zum ungezwungenen Erfahrungsaustausch. (Tanja Ortman)

0202 Mini-Club (6x 2h, 23,-)

Für zwei- bis dreijährige Kinder und Eltern. Die Aktivitäten im Mini-Club sind dem fortgeschrittenen Entwicklungsstand Ihrer Kinder angepasst. Gemeinsam mit den Kindern haben Sie die Möglichkeit, zu singen, zu spielen, zu basteln, sich zu bewegen und Erfahrungen auszutauschen. (Tanja Ortman)

0207 Babysitter-Führerschein (1x 6h, 18,-)

Für Jugendliche ab 14 Jahren. Unter Anleitung wird gelernt und „geübt“, wie gewickelt, Essen zubereitet, das Essen gegeben oder auch getröstet wird. Es wird eine Vorstellung darüber vermittelt, welche Verantwortung (Aufsichtspflicht, Unfallgefahr, etc.) bei dieser Tätigkeit übernommen wird. Außerdem haben wir Erfahrungen und Tipps zusammengestellt, die dabei helfen, die Zeit mit den betreuten Kindern sinnvoll zu gestalten. Es wird auch gemeinsam gekocht! (Ute Ettelt)

0306 Aquarellmalerei (5x 1,5h, 26,-)

Für Kinder ab 12 Jahren. Der Einstieg in die Technik der Aquarellmalerei und die ersten eigenen Bildmotive werden mit einfachen Farb- und Formübungen vorbereitet. Fortgeschrittene erhalten Unterstützung bei der Ausarbeitung ihres persönlichen Stils. Mitzubringen sind bitte Aquarellpapier 180 - 200 g, ein Pinsel in Stärke 8 sowie die Aquarell-Grundfarben gelb, blau, rot und schwarz. (Elke Schulz-Obermaier)

0403 Liedbegleitung mit Gitarre (8x 0,5h, 22,-)

Für Kinder ab 8 Jahren. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine altersgerechte Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Merwe Stahmer)

0403 Liedbegleitung Gitarre (8x 1h, 44,-)

Für Jugendliche und Erwachsene. Die Gitarrenkurse sind so aufgebaut, dass in den Anfängergruppen ohne Noten- oder andere Vorkenntnisse die Liedbegleitung erlernt werden kann. Fortgeschrittene können ihre Technik ausbauen und verfeinern, um im Beruf, mit der Familie oder im Freundeskreis musizieren zu können. Wer Lust hat, kann an Auftritten der Gitarristengruppe teilnehmen. Mitzubringen ist eine Gitarre. Wir beraten Sie gerne. (Daniela Juhász)

0404 Ballettunterricht (10x 45 min, 35,-)

Für Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche. Mit dieser ästhetischen Tanz- und Darstellungsform können Kinder und Jugendliche unter tanzpädagogischer Anleitung Körperhaltung, Form und Ausdruck trainieren. Bitte melden Sie Ihr Kind frühzeitig an, da lange Wartelisten bestehen. (Nathalie Horn)

0408 Melody Chimes Choir

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Melody Chimes sind amerikanische Einzeltoninstrumente und eröffnen einen ganz eigenen Ansatz, um als

Gesunde Schlemmerrunde – Schnelle Mittagsgesichte, Kurs T3.07.4

Manchmal muss es schnell gehen beim Kochen, aber es soll trotzdem gesund sein. Auch in der Vollwertküche gibt es Tricks und Kniffe, mit wenigen Mitteln schnell etwas Leckeres zu zaubern.

Do, 26.02.15, 18:30 – 22 Uhr, 1 Termin, 11 € + 8 € Lebensmittel bar, Anne Bieback

Friskostwoche – Chlorophyll-Idyll, Kurs T3.07.6

Chlorophyll-Idyll - alles roh, alles frisch, alles gut! An fünf Tagen dreht sich alles um die Welt der Vitalstoffe! Mit Friskost vom Feinsten bringen wir unseren Stoffwechsel auf Trab und rücken dem Winterspeck zu Leibe! Rezepte und Ideen fürs Frühstück und Mittagessen begleiten die Kursteilnehmer durch den Tag. Abends schnippeln und schlemmen wir gemeinsam.

Mo, 16.03.–20.03.15, 18 – 20 Uhr, 5 Term., 29 € + 30 € Lebensmittel bar, A. Bieback

SPRACHEN

Wi snackt Platt – Plattdüütsch lesen un vertelln (feste Gruppe), T4.26.1

Di, 27.01.15, 19:30 – 21 Uhr, 5 Termine, 22,50 €, Bürgerhaus Tarp, Karin Steinweller

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen I, T4.06.2

Mo, 12.01.15, 11:10 – 12:10 Uhr, 10 Termine, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen II, T4.06.3

Di, 13.01.15, 9 – 10 Uhr, 10 Termine, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Senioren mit Vorkenntnissen III, T4.06.4

Di, 13.01.15, 10:10 bis 11.10 Uhr, 10 Termine, 30 €, Gabriela Heybrock

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen I, T4.06.6

Dieser Kurs wendet sich an Interessierte ohne Kenntnisse oder nur mit geringen Vorkenntnissen. Wir machen uns mit der englischen Sprache anhand von realistischen Situationen vertraut. Das Lerntempo richtet sich nach den Teilnehmern. Probestunde und Einstieg jederzeit nach Absprache möglich.

Mo, 12.01.15, 18:30 – 20 Uhr, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen II, T4.06.8
Beschreibung s.o.

Mi, 14.01.15, 18:30 – 20 Uhr, 10 Termine, 45 €, Thitima Ciba

Englisch für den Urlaub (neu), T4.06.7

Dieser Kurs wendet sich an Interessierte, die bereits gute Grundkenntnisse haben. Sie planen einen Urlaub im englischsprachigen Ausland oder reisen in ein Land, in dem Sie sich mit Englisch verständigen können? Hier können Sie Ihre Englischkenntnisse vor dem Urlaub gezielt und systematisch verbessern. Sie lernen anhand von praxisnahen Situationen, wie man sie im Ausland erleben kann.

Mi, 14.01.2015, 19:00 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

Französisch für Anfänger (neu), Kurs T4.08.1

Di, 13.01.15, 19:00 – 20:30 Uhr, 10 Termine, 45 €, Rüdiger Schniek

COMPUTER

Die PC-Sprechstunde, Kurs T5.01.5.1

In dem Kurs werden Tipps zu allgemeinen Einstellungen von Windows (XP, Win7), Word und Excel gegeben, z.B. Sicherheitseinstellungen, Einfügen und Öff-

Fortbildung
Ausbildung
Mehr Wissen
Dazulernen



Gruppe Musik erleben und hervorbringen zu können. Dieses Angebot findet in Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Tarp statt. (Daniela Juhász)

0501 Nützliches und Pfliffes einfach selbst genäht (5x 2h, 26,-)

Nähen Sie nützliche und pfliffige Freizeit- und Kinderkleidung einfach selbst. Einsteiger erlernen die wichtigsten Grundkenntnisse im Nähen mit der Nähmaschine, über zu verarbeitendes Material und im Zuschnitt von Mustern. Fortgeschrittene vertiefen ihre Kenntnisse. (Rita Jürß)

0510 Freie Malerei (6x 2h, 34,-)

Farben, Maltechniken, Untergründe und Formen können in ganz unterschiedlicher Art zusammengeführt werden. Im ungezwungenen Umgang mit den Grundlagen der gegenständlichen Malerei eröffnet sich ein facettenreiches und ausdrucksstarkes künstlerisches Spielfeld. Freie Malerei weist dem Erleben und Ausdrücken der eigenen Gefühle zentrale Bedeutung zu. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Materialien können nach Absprache per Umlage finanziert und besorgt werden. Der Kurs stellt im Vorraum zum Büro dauerhaft einen Ausschnitt der Kunstwerke seiner TeilnehmerInnen aus. Sie sind herzlich eingeladen, diese zu besichtigen. (Gila Wichmann)

0511 Schöne Taschen und Beutel einfach selbst genäht (1x 6h, 25,-)

Nur Mut, so schwer ist es gar nicht, diese selbst zu nähen. Ob praktisch oder elegant, ob klein oder groß, Taschen nähen macht Spaß. Suchtgefahr nicht auszuschließen. Dieser Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene jeglichen Alters geeignet. Mitzubringen sind gute Laune, Stoff, Nähmaschine mit Anleitung, Stoffschere, Papierschere, Garn, Nähnadel, Stecknadeln, Trickmarker oder Schneiderkreide, Maßband und Lineal sowie Schnittmusterpapier oder Packpapier. Anmeldung und Durchführung in der FBS, telefonische Vorgesprächung unter 04633 966637. (Christiane Baar)

0801 Gesunde Säuglingsernährung (2x 2h, 15,-)

Für die gesunde Entwicklung von Körper und Geist spielt die richtige Ernährung eine besonders große Rolle. Am ersten Abend wird Ihnen ein Leitfaden für die Ernährung Ihres Kindes in den ersten 15 Lebensmonaten vermittelt. Am 2. Abend üben Sie gemeinsam die zügige und Nährstoff schonende Zubereitung von Malzeiten in unserer Lehrküche. Für Lebensmittel wird eine Umlage erhoben. (Stephanie Angenendt)

0806 Yoga (10x 1,5h, 53,-)

Für Erwachsene. Yogäübungen lassen Sie die Einheit ihres Körpers von Kopf bis Fuß erfahren. Sie eignen sich die Fähigkeit an, Geist, Seele und Körper zusammenzuführen. So können Sie tiefgehende Entspannung und große Gelassenheit erfahren. Sie beginnen mit einfachen Körper-, Atem-, und Entspannungsübungen und gelangen mit der Zeit zu immer tieferer Meditation. Der zu erreichende innere Ausgleich wird Ihnen das tägliche Leben erleichtern. (Hannelore Hansen, Inge Hansen)

0807 Fit für den Tag (5x 1,5h, 26,-)

Für Erwachsene. Starten Sie mit Schwung in den Tag mit dieser Herz- und Kreislaufstärkenden Kombination aus Gymnastik, Musik und guter Laune. Der Kurs wendet sich an Frauen und Männer jeder Altersgruppe, die ihren Körper durch Übungen mit Stretching, Entspannung, Anspannung, Rückenschule und Tiefenentspannung fit halten wollen. (Margarete Jensen)

0901 Gerichte für die schlanke Linie (3x 2h, 19,-)

Für Küchenanfänger und Fortgeschrittene. In diesem Kurs erlernen Anfänger die praktischen Grundlagen einer unkomplizierten, schmackhaften und gesunden Küche. Erfahrene lernen den Nährwert ihrer Kreationen kennen und holen sich Anregungen für eine gesunde Zusammenstellung ihrer Speisen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Zubereiten der frischen Zutaten und das Genießen in geselliger Runde. (Margarete Jensen)

1001 Frauentreff am Mittwoch

Wollen Sie einen gemütlichen und ungezwungenen Kreis kennen lernen? Unsere Gruppe wendet sich an Frauen jeden Alters und Familienstandes. Wir treffen uns wöchentlich Mittwochs von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr, um zu basteln, zu handarbeiten, zu klönen und uns in der Familienbildungsstätte zu engagieren. Wer Lust hat, uns kennen zu lernen, ist herzlich auf eine Tasse Kaffee oder Tee zum Klönschnack eingeladen.

1006 Selbsthilfegruppe für Krebskranke

Die Diagnose Krebs wirft Ängste auf, die den Alltag belasten. Oft muss das tägliche Leben neu organisiert werden. Mit der Familie und Freunden kann und möchte man nicht immer darüber sprechen. In unserer Selbsthilfegruppe können Sie Kontakt zu anderen Erkrankten finden und sich untereinander austauschen. Wir treffen uns jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr in der Familienbildungsstätte.

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro unter 04638 7885.

Elternschulen

Die Familienbildungsstätten des Kreises Schleswig-Flensburg bieten Ihnen in den Elternschulen die Möglichkeit, im Austausch mit anderen Eltern und mit Unterstützung zweier kompetenter ReferentInnen mehr Sicherheit für den Erziehungsalltag zu finden und neue Stärken bei sich zu entdecken.

2015 finanziert der Kreis Schleswig-Flensburg dieses Angebot. Es ist für Sie kostenfrei.

nen von Anhängen in einer E-Mail sowie das Kopieren/ Einfügen per Tastaturkürzel, Einstellungen des Seitenlayouts, Einfügen von Bildern oder einer Kopf- und Fußzeile, einfache Rechenformeln mit Excel und wie diese Formeln auf weitere Zellen erweitert werden können. Dies ist nur eine erste Auswahl der Themen, gerne wird auf die speziellen Bedürfnisse und Fragen der Teilnehmer eingegangen, diese sollten vor Kursbeginn an die VHS übermittelt werden. Der Kurs richtet sich an diejenigen, die schon Grundkenntnisse im Umgang mit einem Windows- PC haben und jetzt allein nicht weiterkommen.

Mo, 19.01.15, 19 – 20:30 Uhr, 2 Termine, 12 € bar, Frank Jurczyk

Das iPad sicher bedienen, Kurs T5.01.1

Dieser Kurs bezieht sich nur auf iPads, nicht auf andere Tablets.

Di, 27.01.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 26 € bar, Matthias Berndsen

Das iPad sicher bedienen, Kurs T5.01.2

Dieser Kurs bezieht sich nur auf iPads, nicht auf andere Tablets.

Di, 02.06.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 26 € bar, Matthias Berndsen

Grußkarten und Flyer mit Word entwerfen, Kurs T5.01.5

Das Textverarbeitungsprogramm Word bietet viele Möglichkeiten, Grußkarten für jeden Anlass, individuelle Einladungskarten mit Fotos und Faltblätter (Flyer) zu erstellen. Do, 29.01.15, 19 – 20:30 Uhr, 2 Termine, 12 € bar, Frank Jurczyk

Grußkarten mit Photoshop Elements 12 entwerfen, Kurs T5.01.8

Dieser Kurs richtet sich an alle, die bereits über Vorkenntnisse in der digitalen Bildbearbeitung verfügen und Lust haben, eine eigene, individuelle Grußkarte, z.B. zum Geburtstag, zu Ostern oder zu Weihnachten, zu erstellen.

Termin auf Anfrage, 2 Termine, 12 € bar, Frank Jurczyk

Computer für Einsteiger, Kurs T5.01.6

Mo, 02.02.15, 3 Termine, 18 € bar, Frank Jurczyk

Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements 12 (Anfänger), Kurs T5.01.3

Der Kurs vermittelt die Grundlagen und Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung mit dem Programm Photoshop Elements 12 wie Entfernen von Farbstichen und Beseitigen von störenden Bildmotiven, Retusche, Freistellen, Optimierung von Fotos, Arbeiten mit Ebenen, Einfügen von Objekten.

Mi, 04.02.15, 19 – 20:30 Uhr, 6 Termine, 36 € bar, Frank Jurczyk

Das eigene Fotobuch erstellen, Kurs T5.01.9

Ein Buch mit Fotos eigener Wahl zu gestalten, sei es als Urlaubserinnerung, als Konfirmationsgeschenk oder einfach als schöne Überraschung, ist toll. Eigene Fotos können auf einem USB Stick mitgebracht werden.

Do, 26.02.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 18 € bar, Frank Jurczyk

Internet für Einsteiger, Kurs T5.01.7

Inhalt: Wie kommt man ins Internet? Wie finde ich, was ich brauche? Wie schreibt und versendet man E-Mails? Wie richte ich die Startseite des Internet Explorers ein, wie benutze ich Outlook Express?

Mo, 02.03.15, 19 – 20:30 Uhr, 3 Termine, 18 € bar, Frank Jurczyk

Einscannen von Fotos, Kurs T5.01.9.10

Dieser Kurs richtet sich an alle, die Fotos oder andere Vorlagen einscannen und digital weiterverarbeiten wollen. Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Digitale RAW Dateien „entwickeln“, Kurs T5.01.9.11

Digitale Spiegelreflexkameras (DSLR) können Aufnahmen in einem speziellen, von der Kameraelektronik noch nicht bearbeiteten sog. RAW - Format speichern, die praktisch das digitale ‚Negativ‘ darstellt. Es werden die Möglichkeiten dieser Bilddateien mit dem Adobe RAW - Converter 8.5 als Bestandteil des Programms Photoshop Elements 12 erklärt. Termin auf Anfrage, Frank Jurczyk

Dozentinnen und Dozenten gesucht

Wir sind stets daran interessiert, unser Kursangebot zu erweitern. Wenn Sie eine geeignete Befähigung haben und als Dozentin oder Dozent für die Amts-Volkshochschule tätig werden wollen, melden Sie sich bitte im VHS-Büro.

Angebot für Eltern

- von ca. 3 bis zu 10-jährigen Kindern (8x, 2h)

Wir bieten Informationen und individuelle Beratung zur kindlichen Entwicklung, zum Umgang mit Streit und Aggression, Hilfe durch Rituale und Regeln, sinnvolles Sprechen mit Kindern und vieles mehr für jeden Tag.

- mit Kindern in der Pubertät (5x, 2h)

Schluss mit der Vater-Mutter-Kind-Idylle! Eltern sind doof, Schule nervt und das Leben ist fürchterlich anstrengend – gemeint ist die Zeit zwischen dem 11. und dem 18. Lebensjahr Ihres Kindes. Ihr Kind wird erwachsen. Gemeinsam mit anderen Eltern finden Sie Lösungen und Erklärungen für den Umgang mit Ihrem Kind in dieser konfliktreichen Zeit. (Wiebke Köster, Christoph Juhász)

Ausstellung - wechselnde Künstler

Unsere Ausstellung ist für Sie während der Bürozeiten zu besichtigen.

Babysittervermittlung: Wir vermitteln Babysitter, die bei uns oder in der offenen Ganztagschule einen Grundlagenkurs besucht haben. Bitte beachten Sie, dass Babysitter weder von der Familienbildungsstätte bezahlt werden, noch über diese versichert sind.

Ehe-, Familien- Erziehungs- und Lebensfragen:

Wir führen für Sie eine Erstberatung durch und vermitteln Sie gegebenenfalls auch an andere kompetente Stellen in der Region weiter.

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung haben,
- Sie Fragen zur Schwangerschaft haben,
- Sie in schwierigen familiären Situationen sind,
- Sie sich in einem Partnerschaftskonflikt befinden,
- Sie in einer Trennungssituation leben,
- Ihr Leben in einer Krise steckt,
- Sie an der Schwelle zu neuen Lebensabschnitten stehen.

Unsere Geschäftsbedingungen

Anmeldung: Sie ist für Kurse grundsätzlich erforderlich. Unverbindlich registrieren wir Ihr Interesse für Kurse, für die noch kein Termin festgelegt ist. Hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, werden wir diese immer durch Rückruf bestätigen. Die Bestätigung Ihrer Anmeldung erfolgt mündlich. Frühzeitige Anmeldung gibt uns und Ihnen Planungssicherheit. Schnuppern: „Schnuppern“ ist bei kontinuierlich laufenden Kursen nach Absprache mit dem Büro möglich.

Gebühr: Mit der Anmeldung verpflichten Sie sich zur Zahlung der ausgewiesenen Kursgebühr. Sie entrichten diese vor Beginn per Überweisung, spätestens aber am 1. Kurstag während der Öffnungszeiten im Büro. Sie wird nicht fällig bzw. sofort zurückgezahlt, wenn ein Kurs von uns abgesagt wird. Alle Angebote sind frei bleibend. Es gelten für Sie die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Preise für eine Kursstaffel.

Rücktritt: Abmeldungen sind schriftlich (Poststempel) bis 4 Tage oder mündlich bis 2 Tage vor Kursbeginn möglich.

Haftung: Bitte achten Sie auf Ihre Garderobe und Wertgegenstände. Wir haften weder bei Diebstahl, noch bei Beschädigung durch dritte Personen. Ferienregelung: Während der Schulferien können Kurse nach Absprache weitergeführt werden. Geburtsvorbereitung, Rückbildung und Selbsthilfegruppen finden in der Regel durchgehend statt.

Preisermäßigungen und Gutscheine: Unsere Preise sind so gestaltet, dass Sie allen Menschen Zugang zu unseren Angeboten ermöglichen sollen.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Ihre finanziellen Möglichkeiten eine Teilnahme trotzdem erschweren. Als gemeinnütziger Verein wollen wir Sie und Ihre Familie erreichen. Wir finden fast immer einen Weg, den auch Sie mitgehen können. Für viele unserer Angebote können Sie die Gutscheine der unterschiedlichen Anbieter bei uns einreichen. Wir sind anerkannter und registrierter Leistungsanbieter im Kreis Schleswig-Flensburg und akzeptieren die Bildungskarte. Wir helfen gerne bei der Organisation.

Kursbeginn und späterer Einstieg: Sie können in viele Angebote können auch noch nach dem Start einsteigen. Nehmen Sie also auch noch nach dem ausgewiesenen Starttermin mit uns Kontakt auf, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

Kommt ein Kurs aufgrund zu geringer Nachfrage nicht zum geplanten Termin zu Stande, führen wir eine für Sie unverbindliche Interessentenliste und versuchen bei Erreichen der Sollstärke in Absprache mit Ihnen einen neuen Termin - evtl. auch an einem anderen Wochentag - zu finden.

Alle fortlaufenden Kurse gehen direkt nach den Schulferien am 05.01.15 weiter, sofern keine abweichende Vereinbarung mit Ihnen getroffen wurde.

Wir freuen uns auf Sie!



„Besonders begrüßen darf ich“, so der Vorsitzende weiter, „die 1. stellvertretende Bürgermeisterin unserer Gemeinde Monika Thomsen und sie schon jetzt um ein Grußwort bitten. Sabine Kahlert-Silzle wird uns später mit Geschichten in der Welt der Märchen entführen. Auch aus unserem Ortsverband gibt es einiges zu berichten. Seit unserer Mitgliederversammlung im März ist der Ortsverband um 34 Mitglieder auf aktuell 319 Mitglieder angewachsen. An den neun Veranstaltungen, die wir seitdem angeboten hatten, haben 456 Mitglieder und Gäste teilgenommen. Die nächste Theaterfahrt ins „Andersen-Hüs“ war nach 23 Stunden ausverkauft“. Monika Thomsen überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und des Gemeinderates. In ihrem Grußwort würdigte sie das Engagement des Ortsverbandes in der Gemeinde. „Der Ortsverband Oeversee ist ein fester Bestandteil in unserer Gemeinde. Mit seiner Arbeit und seinen vielseitigen Angeboten für Mitglieder und Gäste nimmt er Teil am sozialen Lebens in Oeversee“. Still wurde es im Saal, als Sabine Kahlert-Silzle Weihnachtsgeschichten und Märchen aus ihrem großen Repertoire vortrug. Unterbrochen von gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern. Mit dem Wunsch nach einem friedvollen und gesegnetem Weihnachtsfest und den besten Wünschen für das neue Jahr 2015 endete dieser Nachmittag.



Vorschau:

Januar 2015 Keine Veranstaltungen

Beratungszeiten

Kreisbüro Schleswig, Stadtweg 49, Schleswig
Neue Telefon / Fax Nummer 04621-48123-00 Fax: 04621-4812310

Dienstag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Büro Flensburg Sprechstunden in Flensburg Dorotheenstraße 22 (Haus Michael), Mittwoch in den ungeraden Wochen von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Telefonische Anmeldung über das Kreisbüro empfehlenswert.

Das Amt im Internet
www.amt-oeversee.de

Bau- und Möbelfischlerei
Volker Jöns
24988 Oeversee/Bilschau - Bundesstr. 4
Tel. 0 46 30 / 52 29 · www.volker-joens.de

Zum Glück
gibt's Tischler
Menschenbetrieb für Tischlerinnung

Baumpflege-Lamp
Problemfällung
Kronenpflege
Baumstumpf fräsen
Schredderarbeiten

Gerhard Lamp · Seeblick 2 · 24860 Klappholz · Tel. 04603/1551
Mobil 0173/2116951 · baumpflege-lamp@t-online.de

Schulnachrichten

Mathematik zum Anfassen

Im Rahmen des SINUS Programms für Grundschulen wurde das „Mathemobil“ als wandernde Mathewerkstatt entwickelt. Der Musikraum der Grundschule Oeversee wurde zum Matheprojektraum und alle Kinder erfuhren hier gemeinsam, dass Mathematik mehr als „Rechnen“ ist. Wir nahmen uns Zeit zum Knobeln und Entdecken, und scheinbar unlösbare Aufgaben wurden doch geknackt. Das Material hatte einen hohen Aufforderungscharakter, war ästhetisch gut aufbereitet und für alle Grundschulkinder interessant. Mathematik zum Anfassen und Weiterdenken, das sollte auch den Eltern ermöglicht werden. Jede Klasse hatte einen „Elterntermin“, an dem Schüler und Eltern gemeinsam mathematischen Phänomenen auf die Spur kommen konnten. Dies wurde zu unserer Freude besonders auch von den Vätern wahrgenommen.



Vorzeitige Bescherung an der Grundschule?

In diesem Jahr staunte die Klasse 2b der Grundschule Oeversee sehr, als es bereits am 2. Dezember an ihrer Klassenzimmertür klopfte. Außer einem großen Sack stand dort nicht verfrüht der Nikolaus, sondern zwei Mitarbeiter der VR-Bank in Tarp kamen zu Besuch. Die Klasse hatte an einem Kreativwettbewerb zum Thema „Ball sucht Schule“ teilgenommen. Unter Leitung der Klassenlehrerin Hilke Weber entstanden im Kunstunterricht zahlreiche Bilder, die zu einer großen Collage zusammengefügt wurden (siehe Foto). Aus vielen Einsendungen wählte eine Jury den Beitrag der Klasse 2b aus und überreichte den Gewinn: Einen großen Ballsack mit neun unterschiedlichen Bällen. Die Freude der Kinder war so groß, dass die anstehende Mathematikstunde spontan zu einer Bewegungsstunde auf den Pausenhof verlegt wurde. „Herzlichen Dank für den tollen Gewinn“, riefen alle 17 Kinder der Klasse 2b im Chor. Die Bälle sind nun täglich im Einsatz.



Klasse 2b mit ihrem Wettbewerbsplakat und den gewonnenen Bällen

Garagentore

Vordächer

Fliegengitter

Markisen

Rollläden

Verglasung

Tischlerarbeiten

Reinhard **Paris**

HOLZ- U. KUNSTSTOFFTECHNIKER UND TISCHLERMEISTER

Fenster & Türen Tarp

☎ 0 46 38 - 79 06

Siemensstraße 1
24963 Tarp

www.paris-tarp.de

Veranstaltungen

- Sa., 03.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 9:00
FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier IV Männer, Eekboomhalle, 14:00
- So., 04.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 9:00
FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 14:30
- Mi., 07.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Andacht zur Jahreslosung, St. Georg-Kirche 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Sa., 10.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 10:00
FC Tarp/Oeversee: vereinsinternes Seniorenfußballturnier, Eekboomhalle, 14:00
- So., 11.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 9:00
FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 14:00
Freiwillige Feuerwehr Barderup: Tannenbaumabgabe, Feuerwehrgerätehaus, 11-14:00
- Mo., 12.01. Freiwillige Feuerwehr Munkwolstrup: Dienstabend, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Di., 13.01. Ulla Johannsen/Ulla Thomsen: Kartenspielen am Nachmittag, Bilschau Krug, 14:30
- Mi., 14.01. Schützenverein Barderup: Schießabend, Barderup Krug, ab 18:30
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Atemschutz, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Do., 15.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Spieleabend, Gemeindehaus, 19:00
- Mi., 21.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Gemeindenachmittag (Bilderückschau auf das Jahr 2014), Gemeindehaus, 15:00
Freiwillige Feuerwehr Oeversee-Frörup: Dienstabend Maschinisten, Feuerwehrgerätehaus, 19:30
- Fr. 23.01. Schützenverein Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup Krug, 19:30
TSV Oeversee: Kniffeltturnier, Clubheim Eekboomhalle, 19:30
- Sa., 24.01. Kirchengemeinde Oeversee-Jarplund: Konzert Donkosaken, St. Georg-Kirche, 19:00
- So., 25.01. FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 9:00
FC Tarp/Oeversee: Hallenfußballturnier Jugend, Eekboomhalle, 14:00
- Mi., 28.01. Landfrauenverein Sankelmark: Jahreshauptversammlung, Bilschau Krug, 14:30
- Do., 29.01. Landfrauenverein Barderup: Jahreshauptversammlung, Barderup Krug, 19:00

Sportmeldungen

Bogensport:

Zweite bei Verbandsliga

Bereits zum Jahresende bestreiten die Jerrishoer Bogenschützen die ersten Wettkämpfe des Sportjahres 2015. Die NDSB-Liga sieht nach zwei Spieltagen und 14 Begegnungen den Griebeler SV Bogen klar vorn. Die Mannschaft um den deutschen Meister Volker Sieber führt mit 24:4 Punkten die Tabelle an.

In der erstmals nach DSB-Regeln ausgetragenen Konkurrenz wird die Begegnung von zwei Mannschaften mit jeweils drei Schützen nicht mehr nach Ringzahl gewertet, sondern nach gewonnenen Sätzen. Drei Gewinnsätze führen zum Matchgewinn und werden mit 2 Zählern auf dem Punktekonto belohnt. Ein Gleichstand nach fünf Sätzen führt zum 1:1 Remis.

Das Jerrishoer Recurve-Team fand sich nach dem ersten Spieltag mit 9 : 5 Matchpunkten noch im Mittelfeld. Die Schützen Hansen/Hansen/Theune-Kreuziger/Thomsen konnten aber in den nachfolgenden Begegnungen aufholen: Mit 19:9 Punkten gleichauf mit der Mannschaft „Bad Oldesloer Bogensport“, jedoch dem besseren Satzverhältnis sicherten sich die Jerrishoer den zweiten Platz und damit eine gute Basis für die Rückrunde im kommenden Jahr.

Platz	Mannschaft	Sätze	Punkte
1.	Griebeler Bogensport	77 : 23	24 : 4
2.	SV Jerrishoe	71 : 45	19 : 9
3.	Bad Oldesloer Bogen	68 : 42	19 : 9
4.	VSG Stapelfeld	68 : 46	18 : 10
5.	SV Göhl	61 : 45	17 : 11
6.	1. Kieler Bogenclub	25 : 71	6 : 22
7.	TSV DG Holst. Schweiz	30 : 76	5 : 23
8.	SG Norderstedt	30 : 82	4 : 24



Maschinenhökerei
SIEVERSTEDT
An- und Verkauf von Oldtimern
Vertrieb & Vermietung von Garten- und Motorgeräten
Fahrzeugtransporte
Verleih von Fahrzeuganhängern
Bautrocknungen & Leckortungen

Motorsägen-Inspektion

- Säge reinigen • Kette schärfen
- Zündkerze erneuern • Vergaser einstellen
- Probelauf und Funktionsprüfung

19,90 €*

* zusätzliche Ersatzteil- und Reparaturkosten, die über den Inspektionsrahmen hinausgehen, werden nach Rücksprache nach Aufwand berechnet.
- Aktion gültig bis 31.01.2015

Inh. Bianca Friedhoff
Englück 6A · 24885 Sieverstedt
Tel. 04603-9622686
Mobil: 0151 12280888

geöffnet: Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 9-14 Uhr
oder nach Vereinbarung

info@oldtimerzentrum-flensburg.de · info@maschinenhoekei-sieverstedt.de



Vertragswerkstatt

Görrissen

Ihr Partner für Autos in Tarp
Reparaturen aller Marken

24963 Tarp · Industriestraße 1

Tel. 0 46 38-89 520

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe ist am 14. Januar

1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt e.V.

Fahrabzeichen im Herbststurm



Die erste Prüfungsfahrt des Tages startet

Der Fahrabzeichen Lehrgang Herbst 2014 wurde mit herbstlichem Wetter und stürmischen Winden abgeschlossen, eben ein echter Herbstlehrgang. Dabei können wir uns wirklich nicht beschweren, es war so ein schöner Herbst mit viel Sonne und nur einmal sind wir richtig nass geworden und haben alle den Wunsch nach der warmen Badewanne gehabt, im gemütlichen warmen Zuhause. Die Teilnehmer haben sich der Herausforderung gestellt, den Basispass, das Longierabzeichen 5 und die Fahrabzeichen 4 und 5 abzulegen, und das haben sie mit viel Eifer, Ehrgeiz und Fleiß auch sehr gut hinbekommen. Es war ein tolles Team, das in den letzten Wochen zusammengewachsen ist und sich gegenseitig gestützt und unterstützt hat.

Der Tag der Prüfung war nun da, und die Teilnehmer haben sich alle angemessen herausgeputzt und gut „behütet“, wie es im Fahrsport Tradition ist.

Die 14-jährige und somit jüngste Teilnehmerin Rike Jöns hatte bei der Hutwahl leichtes Spiel. Für sie galt der Reithelm als die einzige Alternative, die sie gerne angenommen hat. Bei den Erwachsenen gehört die Hutpflicht in Fahrprüfungen zur Tradition, die gepflegt wird und dem Ganzen einen stilvollen Rahmen gibt.

Nachdem die jüngste Teilnehmerin ihren Basispass abgelegt und bestanden hatte, wurde bei allen Teilnehmern die Bodenarbeit, die seit 2014 gefordert ist, geprüft. Alle haben eine kleine Aufgabe, die extra dafür erarbeitet wurde, absolviert. Danach folgte dann gleich die Prüfung zum Longierabzeichen 5, der sich vier Bewerber gestellt hatten. Sie alle bestanden die Prüfung mit guten bis sehr guten Noten. Damit es dann für die Teilnehmer und Prüfer nicht zu anstrengend wurde, gab es eine Mittagspause mit leckerem Grünkohl, der gut in diese Jahreszeit und zum Wetter passte. Nach der Mittagspause dann die Fahrabzeichen-Prüfungen in der Theorie und anschließend in der Praxis. Alle Teilnehmer zeigten, dass sie gut vorbereitet waren. Sie waren sicher im Beantworten der Fragen und trotz stürmischen und recht kalten Wetters konnten sie auch in der Praxis beweisen, dass sie in der Lage sind, ein Gespann sowohl im Straßenverkehr wie auch im Dressurviereck sicher und zuverlässig und mit Stil zu fahren.

Somit haben die Teilnehmer ihr gewünschtes Ziel erreicht, alle Prüfungen dieses Tages wurden bestanden und sie durften stolz ihre Urkunden und Abzeichen in Empfang nehmen!

Wir gratulieren den Teilnehmern herzlich zu ihren bestandenen Prüfungen!

Petra Jahnke

1. Voltigier- und Reitverein Sieverstedt e.V.

Weihnachtsfeier in der Reithalle

Die Halle und der große Baum waren festlich geschmückt, Apfelpunsch und frische Waffeln verströmten ihren verführerischen Duft. Dann endlich kamen die vielen Gäste, auf die wir gehofft und auf die wir uns so gefreut hatten.

So konnten wir gut bestückt mit Zuschauern unser diesjähriges Programm beginnen.

Die in diesem Jahr neu entstandene Voltigier-Gruppe von Beate Zalewski und ihren beiden Helferinnen Anna und Johanna führte die Geschichte von Robin Hood und seinen toll verkleideten Gefährten auf. Auch die seit Anfang des Jahres bei uns trainierenden Mounted-games-Reiter stellten sich in zum Teil rasanten Darbietungen vor. Sie bewiesen einmal mehr die Vielseitigkeit und den Spaß, den man mit seinen Ponys hat.

Das Märchen von Rotkäppchen und dem Wolf wurde uns von einer lustigen Truppe aus Schleswiger-Reiter und Isländer-Reiterin (Rotkäppchen) einmal ganz neu und mit viel Liebe zum Detail erzählt. Unsere seit gut drei Wochen erst bestehende Fortgeschrittenen-Gruppe mit Lydia Arndt als Trainerin hat es sich nicht nehmen lassen, uns ihre Kür, wenn auch im Schritt, vorzuführen.

Das Highlight am Ende des Tages ist und bleibt aber der Weihnachtsmann, der natürlich zu unserer Weihnachtsfeier mit der Pferdekutsche kommt und seine Rentiere zu Hause lässt. Von zahlreichen Kindern umringt, verteilte er ordentlich Geschenke, allerdings nicht ohne auch das eine oder andere Gedicht zu fordern. Vielen Dank, Weihnachtsmann, dass du uns nicht vergessen hast.

Der Erlös aus der Tombola kommt unserem Vereinspferd Jan zugute, der benötigt nämlich dringend einen neuen Sattel. Wir danken allen für ihren Besuch, die vielen Tombola-Spenden und die schönen Stunden, die wir gemeinsam verbringen konnten.

Besonderen Dank auch an alle, die unser Programm mitgestaltet haben, die Voltis und die Reiter und alle, die sich um den Rest gekümmert haben, die vielen fleißigen Helfer, die so wichtig sind und die man nicht immer sieht.

Melanie Held, 1. Vorsitzende

Das Gedicht ist aufgesagt und der Weihnachtsmann belohnt es mit einem kleinen süßen Geschenk



Erleben Sie Ihr besonderes Salon-Ambiente in persönlicher Atmosphäre



Haardesign&Kunst
04630-93257

Britta Bernsmann
Stapelholmer Weg 18 · 24988 Oeversee

Öffnungszeiten:

Mo. Nach Vereinbarung
Di. 09.00 - 18.00 Uhr
Mi. 09.00 - 18.00 Uhr
Do. 09.00 - 20.00 Uhr
Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
Sa. Nach Vereinbarung

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitte ich um Terminabsprache.

mash **Tarp** Ralf Schmidt
Kfz-Meisterbetrieb

Von A bis VW – bei uns ist jedes Auto in guten Händen!

Ihr
Vertragshändler für
**Keeway- und
Luxxon-Roller!**



- Reparaturen aller Art und aller Fahrzeuge
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Autoglasreparatur
- Abschleppdienst Tag & Nacht



Siemensstraße 3 · 24963 Tarp · Tel. 04638 - 898550

Der TSV Tarp informiert



...Allgemein

Hallo liebe Treenespiegelleser/-innen! Das neue Jahr hat begonnen, der TSV Tarp mit seinem Vorstand, Sparten- und Übungsleitern, Helfern und allen Beteiligten wünschen Ihnen ein gesundes und sportliches neues Jahr. Falls Sie nach dem üppigen Dezember mit entsprechenden leckerem Essen Lust auf Bewegung haben: nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Mit freundlichem Gruß, Ralf Windzio – 3. Vorsitzender im TSV Tarp (3vorsitzende@tsvtarp.de, Telefon 04638/1426).

...vom Judo: erfolgreiches Nikolausturnier

Es war wieder das jährliche Judo-Highlight im Norden. Zum traditionellen Tarper Nikolausturnier kamen fast 400 Judokas aus mehreren nördlichen Bundesländern und die dänischen Judo Freunde werden auch immer zahlreicher. Das routinierte Organisationsteam brachte das Turnier auf sechs Kampfflächen reibungslos über die Bühne. In der vollen Halle herrschte besonders bei den fünf-bis neunjährigen Kids durch Anfeuerungen und Beifall eine tolle Stimmung. In gewichtsnahen Pools traten die Kämpfer mindestens dreimal an, so war neben Technik auch eine gute Kondition gefordert. In allen Altersklassen waren Anfänger und auch Routiniers auf der Matte. Erfreulich war auch die starke Beteiligung bei den Erwachsenen mit 55 Männer und Frauen, die das Turnier als zusätzliche Trainingseinheit nutzten. Am Ende erhielten alle Teilnehmer Medaille, Urkunde und ein kleines Geschenk. Großer Dank geht an unsere Sponsoren, die das Turnier und damit auch den Sport sowie die Kinder- und Jugendarbeit unterstützt haben. Wir bedanken uns bei der Fleischerei Neuwerk, Eggebek, Team-Baucenter Eggebek, Uhlen-Apotheke, Tarp, VR Bank Tarp, Porky-Top Tarp, Treenetal, Tarp. Wir bedanken uns bei den vielen Eltern, die bei diesem Turnier, aber auch bei den vergangenen Turnieren und Meisterschaften unermüdlich bei den Ausrichtungen geholfen haben. Dankeschön an Familie Kuchenbeker, die für das leibliche Wohl sorgte, an Gerd Wischnewski für die ärztliche Begleitung, und natürlich an unsere eigenen Judokas, die als gute Zeitnehmer und Listenführer auch noch hervorragende Kämpfe lieferten. Vielen Dank sagen die Spartenleiter Sabine und Gerd Zboralski und das Trainerteam Katharina Okur-Zink, Simone Onur, Lars Zboralski, Bengt Knuth-Krins, Florian Katzka, Luca Tade Clausen, Silas Nielsen, Steffen Klenke.

...vom Turnen: Rhythmische Sportgymnastik im TSV Tarp

Der CD-Player spielt aktuelle Musik. Neun junge Mädchen beugen, dehnen und strecken sich. Seit wenigen Wochen bietet die Turnsparte des TSV Tarp für Mädchen zwischen fünf und sieben Jahren „Rhythmische Sportgymnastik“ an. Als Glücksfall zeigte sich die Versetzung der Sportreferendarin Josefina Wacks an die Tarper Alexander-Behm-Schule. „Mit ihr steht eine Übungsleiterin in der Turnhalle, die bereits eigene Erfahrung in dieser Sportart besitzt.“, so Marion Blasig, Spartenleiterin für Turnen im TSV Tarp. Der TSV Tarp hat etwa 1300 Mitglieder, von denen über 300 jugendlich sind. Gerade im Vorschulalter orientieren sich die Kinder, versuchen Schwimmen zu erlernen, wollen neben dem Turnen auch Handball, Judo und zunehmend Fußball ausprobieren. „Wir freuen uns, dass für die gegründete Turngruppe Rhythmische Sportgymnastik am Donnerstagnachmittag um 15 Uhr bereits neun Kinder mit Begeisterung dabei sind. Josefina Wacks wollte gerne eine Gruppe übernehmen und ihre Leidenschaft für diese besondere Sportart weitergeben.“ Rhythmische Sportgymnastik vereint Eleganz, Musikalität, Ausdruckskraft, Beweglichkeit und Tanz - eine ideale Sportart für Mädchen. Nach der Grundlagenausbildung wird mit Geräten wie Reifen, Band, Ball, Seil und Keulen geturnt. „Wir werden jetzt die Grundausbildung durchführen und nach Möglichkeit bereits im Sommer 2015 bei den Landesmeisterschaften der Kinderklassen teilnehmen“, so Josefina Wacks zu ihrer Planung. Dabei werden die Wettkämpfe in der Rhythmischen Sportgymnastik auf Landesebene häufig gegen bekannte Mannschaften durchgeführt. Gründe dafür sind, dass es in Schleswig-Holstein lediglich vier Vereine aus Kiel, Rendsburg, Ahrensburg und Neumünster gibt, die diese Sportart anbieten. Vielen Dank an Peter Mai für diesen Bericht.

...vom Judo: Tag des Judos

Ein Kooperationsprojekt zwischen Schule und Verein vom 10. - 14.11.2014

Eine ganze Woche lang erhielten die Schülerinnen und Schüler der Auenwaldschule Grundschule die Möglichkeit, die Sportart Judo für sich zu entdecken. Möglich machte dieses Angebot Frau Okur-Zink, die als Judotrainerin in Tarp tätig ist und sich viel Zeit nahm, jede einzelne Grundschulklasse mit zwei Stunden zu betreuen. Täglich kamen begeisterte Kinder aus der Sporthalle, und berichteten wortgewaltig, was sie alles erlebt hatten. Unser Dank gilt Frau Okur-Zink, die mit großem Elan und Engagement unseren Schülern einen Einblick

vermittelte, der vielen Kindern verschlossen bleibt. Ein herzliches Dankeschön gilt ebenfalls dem TSV Tarp, der die Kooperation zwischen Verein und Schule anbot. Auch Materialien, Plakate und jede Menge Informationen konnten auf diese Art vermittelt werden.

Frau Okur-Zink, die das Projekt initiierte und begleitete, berichtet nun hier zusammenfassend, was genau die Kinder in der Sporthalle so alles erlebten: In der vergangenen Woche stand bei allen Schülern der Auenwaldschule-Grundschule Judo auf dem Stundenplan. Das Kooperationsprojekt „Tag des Judos“ zwischen dem TSV Tarp und der Auenwaldschule Grundschule sollte allen Kindern die Möglichkeit bieten, in die Sportart Judo hinein zu schnuppern.

In der ersten Stunde lernten zunächst alle Kinder klassenweise das Begrüßungsritual kennen, bei dem man sich vor seinem Partner verbeugt. Nach einem Aufwärmispiel, um die Hemmungen fallen zu lassen, ging es gleich in den Zweikampf am Boden. Die Kinder lernten den ersten Haltegriff und wie man diesen anwendet. Hierbei wurde besonders auf das Wohlergehen des Partners geachtet und geübt, zusammen zu arbeiten. Anschließend wurde ein Bodenrandori (am Boden miteinander kämpfen) durchgeführt. Das Ziel war es, den Partner auf den Rücken zu drehen und diesen zehn Sekunden festzuhalten. Alle Schüler zeigten großen Ehrgeiz, aber vor allem zeigten sie, wie faires, regelgeleitetes Kämpfen miteinander auch in der Schule ohne viele Vorkenntnisse funktionieren kann. Die Begeisterung bei dieser Art des Kräfitemessens war in der ganzen Halle zu spüren. Als Theorie teil wurden fünf Judo-Werte (Mut, Höflichkeit, Wertschätzung, Hilfsbereitschaft, Freundschaft) besprochen und für jeden wurde ein Schüler oder eine Schülerin gefunden, die diese Werte schon im Alltag leben. Für denjenigen wurde kräftig applaudiert.

In der zweiten Stunde lag das Standprogramm an. Alle Schüler sollten lernen, wie man richtig fällt, ohne sich den Kopf oder die Arme zu verletzen. Dies forderte viel Konzentration, was gerade in der Schule in einer großen Gruppe oft schwer ist. Aber die Schüler verhielten sich sehr diszipliniert und übten das Fallen rückwärts mit dem nötigen Ernst. Danach wurde der erste Wurf (O-soto-gari/Große Außensichel) geübt. Es ging darum, auf den Partner zu achten und diesen beim Fallen auch festzuhalten. Dies gelang der 1. bis 4. Klasse sehr gut. Am Ende sollte das Gelernte wieder in einem Randori (Kampf) angewendet werden, allerdings diesmal im Stehen. Das Ziel war es, den anderen kontrolliert auf den Rücken zu werfen. Die Kinder zeigten spannende Kämpfe und manchmal gewann einer auch ganz überraschend. Es zeigte sich, dass beim Judo nicht nur die Kraft, sondern auch die Technik eine Rolle spielt. Am Ende eines Kampfes wurde immer der gegenseitige Respekt im Form einer Verbeugung und Händeschütteln gezeigt. Vor dem



Brot für die Welt unterstützt die Überwindung von Armut, die Sicherung von Frieden, die Verwirklichung der Menschenrechte, die Reduzierung von Ungleichheit, den Schutz der globalen Umweltgüter und eine gemeinsame Initiierung eines neuen Wohlstandsmodells unter Wahrung der Grenzen des Ökosystems Erde.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODE33KBB

Mitglied der
act alliance

**Brot
für die Welt**

Verabschieden wurden auch hier noch weitere Judo-Werte (Respekt, Ernsthaftigkeit, Ehrlichkeit, Selbstbeherrschung, Bescheidenheit) besprochen und ein Vorbild-Schüler gefunden - manchmal stand auch die Klassenlehrerin als Vorbild da. Alle Klassenlehrerinnen konnten mindestens eine Stunde zugucken und ihre Schüler aus einem anderen Blickwinkel sehen, was eine interessante Erfahrung war.

Nach jeder Stunde mussten wir mit Entsetzen feststellen, dass wir uns schon wieder verabschieden mussten. Es fielen oft die Sätze „Oh, ist es schon vorbei?“ oder „Können wir das mal wieder machen?“. Aus diesen Gründen wird Judo oder Ringen und Raufen jetzt wohl öfter mal in den Sportunterricht mit eingebunden.

Ich bedanke mich bei allen Schülern, die diese Woche zu einer besonderen Sportwoche mit viel Begeisterung gemacht haben. KO. Quelle: http://auenwaldschule.de/mediathek/dokumentation/DOCschuljahre/DOCschuljahr_2014x15/DOCsj_2014x15_judo.php

...vom Judo: Judo-Landesmeisterschaft U 15 in Tarp

Tolle Stimmung herrschte in der gut besuchten Tarp-Treenehalle bei den Judo-Landesmeisterschaften

ten der U 15 (12-14 Jahre). Fast 130 Teilnehmer kämpften um den Landestitel und die Qualifikation zur Norddeutschen Meisterschaft in Bremen. Während mit knapp 40

weiblichen Judokas die Beteiligung recht gering ausfiel, kämpften 90 männliche Athleten um die Podestplätze. Der Bezirk Nord zeigte mit 4 ersten Plätzen, 6 zweiten, 3 dritten und 3 fünften Plätzen eine hervorragende Nachwuchsarbeit. Dieses zeigten die teilweise technisch sehenswerten Kämpfe der Athleten aus dem Norden. Allen voran Alexander Schwandt, TSV Kropp, und Steffen Klenke, TSV Tarp, in der Gewichtsklasse bis 55 kg. Nach kräftezehrender Vorrunde standen sich die beiden Teamkameraden der Kampfgemeinschaft Tarp/Kropp wieder einmal im Finale gegenüber. In einer abwechslungsreichen Begegnung behielt Alexander Schwandt am Ende die Oberhand und gewann mit Haltegriff und somit die Landesmeisterschaft, Steffen Klenke freute sich dennoch über den Vizetitel. Starke Kämpfe lieferten auch Milan Lorenzen, ETSV Weiche, - 50 kg, Silas Nielsen, TSV Tarp, - 66 kg, und Julian Heiligtag, ETSV Weiche, + 66 kg, die nur knapp ihre Finalkämpfe verloren und ebenfalls Vizelandesmeister wurden. Kämpferisch, tech-

nisch und konditional hinterließen die Nordlichter einen hervorragenden Eindruck und lassen für die Norddeutschen Meisterschaften hoffen.

Ergebnisse der Landesmeisterschaften U 15 für den Bezirk Nord:

weiblich:

- 36 kg 1. Madeleine Ziegler, ETSV Weiche, 2. Diana Obuchov, ETSV Weiche,
- + 63 kg 1. Laura Augustin, ETSV Weiche, 2. Lisa Severin, TSV Lindewitt,

männlich:

- 46 kg 1. Jakob Kühme, TSV Kropp, 3. Max Boderius, TSV Kropp, 5. Felix Dethlefsen, TSV Lindewitt,
- 50 kg 2. Milan Lorenze, ETSV Weiche,
- 55 kg 1. Alexander Schwandt, TSV Kropp, 2. Steffen Klenke, TSV Tarp, 3. Joris Franke, TSB Flensburg, 5. Max-Jona Johannsen, TSV Lindewitt,
- 60 kg 3. Jasper Struck, TSV Lindewitt,
- 66 kg 5. Jönne Jeske, TSV Tarp,
- + 66 kg 2. Silas Nielsen, TSV Tarp, 2. Julian Heiligtag, ETSV Weiche,

Gerd Zboralski



Ausschneiden für die Pinnwand!

Wer - wo - was im Amt Oeversee

info@amt-oeversee.de	Vorwahl: 04638	Fax	88 - 11
Amtsvorsteher	Ralf Bölk		88 - 0
Leitender Verwaltungsbeamter	Horst Rudolph		88 - 0
Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
Erdgeschoss:			
Ordnungsamt	N.N.	1	88 - 33
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Einwohnermeldeamt	Elisabeth Finkenberg	2	88 - 42
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
	Anette Jessen	3	88 - 24
	einwohnermeldeamt@amt-oeversee.de		
Gewerbeamt	Katja Bastian-Evers	4	88 - 62
	ordnungsamt@amt-oeversee.de		
Standesamt	Kirsten Christiansen	5	88 - 35
	standesamt@amt-oeversee.de		
Hauptamt/Feuerwehrwesen	Dörte Diercks	6	88 - 25
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Schulangelegenheiten (Mo.-Do.)	Marion Kubut	7	88 - 32
	schulverwaltung@amt-oeversee.de		
Personalverwaltung	Doris Kleeberg	8	88 - 13
	personalamt@amt-oeversee.de		
1. Obergeschoss			
Vorzimmer Leitender Verwaltungsbeamter und Amtsvorsteher	Martina Klos	16	88 - 0
	info@amt-oeversee.de		
Vorzimmer Bürgermeister Tarp	Doris Benzmann	15	88 - 26
	gemeinde.tarp@amt-oeversee.de		

Ämter	Mitarbeiter	Zimmer	Telefon
	E-Mail		
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Regina Bunge	12	88 - 18
	hauptamt@amt-oeversee.de		
Steueramt	Beate Harksen	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		
	Carolin Leese	13	88 - 45
	steueramt@amt-oeversee.de		
Finanzverwaltung/Leitung	Petra Venz	19	88 - 44
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
Finanzverwaltung/stellvertr. Leitung	N.N.		
Finanzbuchhaltung	Leonien Lieske	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
	Nadja Jansen	11	88 - 46
	kasse@amt-oeversee.de		
Anlagenbuchhaltung	Laura Dillmann	18	88 - 23
	kaemmerei@amt-oeversee.de		
2. Obergeschoss			
Bauamt/Liegenschaften	Marion Schulz	23	88 - 41
Liegenschaften	Doris Petersen	24	88 - 50
Bauamt	Clarissa Henningsen	25	88 - 22
Technisches Bauamt	Lars Richter	26	88 - 47
	alle: bauamt@amt-oeversee.de		
Gleichstellungsbeauftragte	Susanne Blank	24	88 - 34
Do. 15.00-17.00 Uhr	gleichstellungsbeauftragte@amt-oeversee.de		
Archiv	Harald Bahrs	27	88 - 55
	harald.bahrs@amt-oeversee.de		

Bei Fragen rund um das Arbeitslosengeld II wenden Sie sich bitte an das Sozialzentrum Eggebek, Tel. 0 46 09-900 350

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:

treene~spiegel

Aus den Kindertagesstätten

Zum ersten gemeinsamen Julebaumfest in Tarp kamen der deutsche ADS-Kindergarten und der dänische Kindergarten („Tarp Børnehaven“) auf dem Mühlenhof zusammen. Mit dabei waren nicht nur alle Kinder der beiden Kindergärten, sondern auch ihre Eltern und Freunde. So entstand schnell eine Gruppe von fast 200 Personen, die in der beginnenden Abenddämmerung am 27.11 eine bunte Kulisse abgaben.

Erstes Julebaumfest



Von links nach rechts: Bodo Neumann-Nee, Majbrit Herrguth und Birgit Stahmer

Bürgermeister Peter Hopfstock, der zusammen mit seiner Frau das Julebaumfest besuchte, zeigte sich erfreut über diese bisher im nördlichen Landesteil wohl einmalige Initiative: „Das zeigt, wie gut die deutschen und dänischen Einrichtungen in unserer Region inzwischen zusammenarbeiten.“

Entstanden ist diese Initiative aus dem Bildungscampus Tarp, in dem sich eine Projektgruppe „Grenzüberschreitender Kulturraum“ gebildet hatte. Mitglieder sind unter anderem Birgit Stahmer, Leiterin des ADS-Kindergartens, und Majbrit Herrguth, Leiterin des dänischen Kindergartens am Stapelholmer Weg. Schon im ersten Treffen der Projektgruppe im April 2014 wurde die Idee von gegenseitigen Besuchen während der Weihnachtszeit thematisiert. Daraus entwickelte sich dann die Idee „eines gemeinsamen Julebaumfestes zentral in Tarp“, die Projektgruppenleiter Bodo Neumann-Nee in die Diskussion einbrachte und konkretisierte. Gesagt! Getan! Die beiden Kindergärten übernah-

men die organisatorischen Vorbereitungen, klärten die notwendigen rechtlichen Fragen in der Amtsverwaltung ab und baten die Eltern, mit Punsch, Kakao, Keksen, Würstchen und „risalmande“ (Mandelreis) für eine gemütliche Atmosphäre zu sorgen. Aus den gespendeten Einnahmen sollen dann weitere gemeinsame Kultur-Aktionen wie z.B. mit Professor Dr. ABC entstehen. Der große Julebaum auf dem Mühlenhof war schon im Vorwege aufgestellt und mit Lichtern versehen worden.

Die Kinder beider Einrichtungen hatten Lieder und Tänze einstudiert. So wurde zu Beginn das Lied „O Tannenbaum“ („O Juletræ“) strophenweise abwechselnd auf deutsch und dänisch gesungen. Mit großem Elan wurden weitere Lieder von den Kindern präsentiert und von Eltern und Gästen mit viel Applaus bedacht. Bei gefühlten Minustemperaturen wurde der von den Elternhelfern ausgeschenkte Kinderpunsch auch von den Erwachsenen nicht verschmäht. Höhepunkt aller skandinavischen

Weihnachtsfeiern ist immer das Eintreffen der Santa-Lucia-Sängerinnen mit dem Kerzenschmuck auf dem Kopf. So auch hier in Tarp zum Abschluss des ersten gemeinsamen Julebaumfestes. Alle Beteiligten waren sich einig: Diese Initiative sollte in Tarp auch im kommenden Jahr in der Weihnachtszeit fortgesetzt werden.

ADS-Kindergarten Tarp

Miniclub

Seit neuestem gibt es im ADS-Kindergarten „Tarp“ wieder einen Miniclub für Kinder ab dem Krabbelalter gemeinsam mit ihren Eltern.

Wir treffen uns jeden Donnerstag in der Zeit von 15:00 bis 16:30 Uhr.

Wir, das sind zumeist Mütter mit ihren Kindern und ich, Nicole Behnke. Ich bin Erzieherin und seit fast 15 Jahren bei der ADS angestellt. Mit dem ADS-Kindergarten in Tarp verbindet mich vor allem eine lange Laufbahn als Kindergartenmutter, da unsere beiden Ältesten die Einrichtung besucht haben. Jetzt ist unsere Jüngste 15 Monate alt und auch sie geht bereits mit Freuden in den Kindergarten ihrer älteren Geschwister.

Im Miniclub singen, malen, matschen, spielen, lachen und streiten wir zusammen und schielen dabei schon mal auf den ganz normalen Kindergartenalltag, der für die einen vielleicht mit einem Jahr und für die anderen mit drei Jahren beginnt.

Eltern können sich in unserer kleinen Gruppe über die Freuden und Sorgen im Alltag mit ihren Kindern austauschen und die Kleinen fördern so ganz nebenbei ihre sozialen Fertigkeiten.

Über neue Gesichter würden wir uns sehr freuen. Wer Lust hat, einmal bei uns reinzuschnuppern, der ist donnerstags herzlich willkommen.

Mitzubringen sind eine Kleinigkeit zum Essen und Puschen für die Kleinen. Nicole Behnke

Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörl	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
Do. 01. Jan. Neujahr	—	—	—	—	—	18.00 P. Neitzel m. Hausbibelkreis	—
So. 04. Jan.	siehe Kleinjörl	10.00 Pn. Schildt Y	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring Y	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 Musikal. Andacht P. Neitzel	10.00 P. Röhlk Y
So. 11. Jan.	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos Y	siehe Oeversee	11.00 Kinder- gottesdienst	9.30 P. Röhlk	11.00 P. Röhlk
So. 18. Jan.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	10.00 Pn. Joos	18.00 Andacht mit Orgelmusik	10.00 P.v.Fleischbein	10.00 P. Neitzel	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst
So. 25. Jan.	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	—	—	—	10.00 P. Neitzel mit Taufe	10.00 P. Röhlk 11.15 Kinderkirche
So. 01. Febr.	siehe Kleinjörl	10.00 P. Fritsche	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring Vorstell. Konfis	—	10.00 P. H. Schrader	—

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann, der Ihnen hilft,
wenn Sie spezielle Anliegen haben. Sie finden ihn hier:

tree-ne~spiegel



Geistliches Wort für den Januar

Ein neues Jahr liegt vor uns, und ich wünsche allen Lesern, dass es ein gutes Jahr wird mit Gesundheit, vielen schönen Augenblicken und Momenten der Freude und der Erfahrung von Gottes Segen!

Wir wissen nicht, was die kommenden zwölf Monate für einen jeden von uns bringen werden, ob sich unsere Hoffnungen und Wünsche erfüllen, wie Freud und Leid im Verhältnis zueinander stehen werden und was an Unverhofftem in unser Leben kommt. Wir können zwar planen, aber was letztlich daraus wird, ist ungewiss. Mehr als sonst wird uns das am Anfang eines neuen Jahres bewusst.

Ich finde es immer wieder ermutigend und tröstlich, dass wir uns bei all dem Ungewissen auf eines ganz fest verlassen können, nämlich darauf, dass Gott mit uns auf dem Weg ist. Dass er uns begleiten wird auch durch das Jahr 2015, in allem, was auf uns zukommen mag. Und dass er uns weder in Freud noch Leid allein lässt.

Wir dürfen darauf vertrauen, dass wir immer wieder seinen Segen spüren dürfen in den 12 Monaten, die nun vor uns liegen. Vielleicht kommt dieser Segen in Momenten des Glücks, die wir erleben dürfen, vielleicht in der Kraft, die wir in schweren Wegabschnitten geschenkt bekommen, vielleicht in der Genesung von einer Krankheit, vielleicht in der Lebensfreude, die uns die Zeit ganz bewusst genießen lässt.

Und ich hoffe, dass Gott seinen Segen auch auf all dem ruhen lässt, wie man es früher ausdrückte, was wir selbst tun und verrichten werden in dem neuen Jahr. „An Gottes Segen ist alles gelegen“, heißt schließlich schon ein altes Sprichwort.

Von Gottes Segen dichtete Paul Gerhardt 1653 folgende Verse, die einmal zu einem Kirchenlied der Jahreswende werden sollten:

„Nun lasst uns gehen und treten mit Singen und mit Beten zum Herrn, der unserm Leben bis hierher

Kraft gegeben.“

„Ach Hüter unsres Lebens, fürwahr, es ist vergebens mit unserem Tun und Machen, wo nicht eine Augen wachen.“

„Sprich deinen milden Segen zu allen unsern Wegen, lass Großen und auch Kleinen die Gnadensonne scheinen.“ (EG 58,1.6.11)

Mögen Sie alle viele Strahlen von Gottes Gnadensonne in diesem Jahr spüren.

Herzliche Grüße, Pastor Karsten Fritsche.

Gitarren-Unterricht und offener Musiktreff für Jugendliche

Ab Januar 2015 gibt es zwei neue Angebote für die Jugendlichen in der evangelischen Sternregion. Einzelheiten auf der Jugendseite in dieser Ausgabe!



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt

24885 Sieverstedt, Kirchenweg 2 · Gemeindebüro Tel. 04603-347,

Fax 854 · e-mail: kirche@sieverstedt.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: dienstags + freitags

10.00-12.00 Uhr (Beate Jessen)

Spendenkonto: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sieverstedt, Kto. 502987, BLZ 216 617 19 VR-Bank

Gottesdienste

Sonntag, 4. Januar 2015

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Pastor v. Fleischbein

Sonntag, 11. Januar 2015

11.00 Uhr – Kindergottesdienst

Sonntag, 18. Januar 2015

10.00 Uhr – Gottesdienst mit Entpflichtung der ausscheidenden KV-Mitglieder und Einführung der Beauftragten Pastor v. Fleischbein

Bitte besuchen Sie auch die Gottesdienste in den Nachbargemeinden der Sternregion!

Termine und Konzerte

Montag, 5. Januar 2015

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS.

Interessierte Bürger der Gemeinde sind herzlich willkommen, die Arbeit des Besuchsdienstes zu unterstützen.

Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat

statt.

Dienstag, 6. Januar 2015

Die Evangelische Frauenhilfe trifft sich am 6. Januar um 14.30 Uhr in der ATS zu ihrer Jahreshauptversammlung für Mitglieder. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonntag, 18. Januar 2015, nach dem Gottesdienst

Essen in Gemeinschaft. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (04603/347) an.

Dienstag, 13. Januar 2015

Spiele-Nachmittag für Erwachsene in der ATS. Wir beginnen mit einem gemütlichen Kaffeetrinken um 14.30 Uhr; anschließend werden verschiedene Spiele bis ca. 17.30 Uhr gespielt.

Wöchentliche Termine in der ATS

Mittwochs 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht mit Pastor von Fleischbein

Freitags

Popchor mit Olaf Peters. Der Jugendchor trifft sich zum Musik machen nach Absprache wöchentlich mit Olaf Peters. Als Jugendliche ab 14 Jahren könnt ihr gerne mitmachen. Die Termine einfach kurz bei Olaf Peters erfragen unter: 04646-9909818 // olaf@pop-rock-in-der-kirche.de // <http://www.facebook.com/olaf.peters3>

Berichte und Mitteilungen

Der Besuchsdienst

der Kirchengemeinde trifft sich um 15.00 Uhr in der ATS. Die Treffen finden jeweils am 1. Montag im Monat statt. Wenn Sie gerne das Team unterstützen möchten oder die Arbeit des Besuchsdienstes kennenlernen wollen, dann kommen Sie gerne in die ATS. Wir freuen uns auf Sie. Wir trinken zuerst Kaffee zusammen und vertiefen danach das Thema „Besuche“.

Verabschiedung

Am 18. Januar 2015 werden die bisherigen Kirchengemeinderatsmitglieder in einem Gottesdienst entpflichtet und verabschiedet. Gleichzeitig werden die Beauftragten in ihr Amt eingeführt. Ich lade Sie herzlich ein, die Genannten hierbei zu begleiten und ihnen für ihr geleistetes Engagement im Dienst unserer Kirchengemeinde zu danken.

Ihr Pastor Theo v. Fleischbein

100 Jahre BAUNTERNEHMEN JOH. JOHANNSEN

Ausführung aller Bauarbeiten,
auf Wunsch auch schlüsselfertig!
(Auch mit Planung und Bauantrag)
Termingerecht aus einer Hand,
in Verbindung mit
über 30 Handwerksfirmen



24885 SIEVERSTEDT

Süderschmedeby, Flensburger Straße 20
Tel. 0 46 38 - 3 35 · Fax 0 46 38 - 14 84

Fernsehen verstehen
und Telefonieren mit
Hörgeräten - besser,
als je zuvor.

Sager
besser hören · besser sehen



Augenoptik
Hörgeräte Schleswig · Aibek
Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
Tel. 0 46 91 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
Große Straße 14 · 24855 Aibek
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223



Zusatzanlagen für TV und Telefon -
jetzt kostenfrei testen.



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tarp
 24963 Tarp, Im Wiesengrund 1 · Tel. 04638-441, Fax 04638-80067
 e-mail: kirchengemeinde-tarp@t-online.de
 www.kirchengemeinde-tarp.de · www.kirchenmusik-tarp.de
 Pastor B. Neitzel, Pastorsweg 3, Tarp · Tel. 04638-2136839 · b.neitzel@kirchengemeinde-tarp.de
 Öffnungszeiten Kirchenbüro Mo. + Di. 10.00-12.00 Uhr
 und Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Spendenkonto: VR-Bank SL-FL eG BLZ 21661719 Kto. 101915



Gottesdienste

Liebe Gottesdienstbesucher! Gern können Sie auch den ehrenamtlichen Fahrdienst zu den Gottesdiensten in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon: 04638-441

Silvester	31. Dez.	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit Pastor Bernd Neitzel und Feier des Heiligen Abendmahls
Donnerstag	01. Jan.	18.00 Uhr	Andacht am Neujahrstag mit Pastor Bernd Neitzel und Hausbibelkreis
Sonntag	04. Jan.	10.00 Uhr	Musikalische Andacht mit Pastor Bernd Neitzel, Sanita Igaunis, Claudia Erdmann und Silke Hansen
Sonntag	11. Jan.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Thomas Röhlk
Sonntag	18. Jan.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Bernd Neitzel
Sonntag	25. Jan.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauffeier, im Anschluss „Kirchenkaffee“ in der Kirche
Mittwoch	28. Jan.	15:00 Uhr	Kinderkirche mit Team Kindergottesdienst
Sonntag	01. Febr.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pastor Harald Schrader

Mitteilungen aus dem allgemeinen Gemeindeleben Gottesdienste zum Jahreswechsel 2014/2015

Zum Jahreswechsel wird zu den Gottesdiensten und Andachten in der Versöhnungskirche herzlich eingeladen. Gern können GottesdienstbesucherInnen den ehrenamtlichen Fahrdienst in Anspruch nehmen. Rufen Sie bitte einfach an unter Telefon 04638-441.

Silvester 31. Dezember, um 15.00 Uhr

Jahresschlussandacht mit Pastor Bernd Neitzel und Feier des Heiligen Abendmahls

Neujahrstag 01. Januar, um 18.00 Uhr

Andacht zum Neujahrstag mit Pastor Bernd Neitzel und Hausbibelkreis

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes neues Jahr und grüßen mit der Jahreslosung 2015:

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Die Bibel - Römerbrief 15,7)



Herzlichen Dank an Erika Heldt und Hans-Heinrich Lauer

Im Dezember hatte sich der Kirchengemeinderat in seiner letzten Sitzung des Jahres 2014 in einem feierlichen Augenblick bei Erika Heldt und Hans-Heinrich für ihren Dienst als Kirchenvorsteherin und Kirchenvorsteher herzlich bedankt.

Aus Altersgründen hatten Frau Heldt und Herr Lauer schon seit einiger Zeit signalisiert, dass sie ihre Arbeit im Vorstand zum Ende des Jahres 2014 beenden wollen und Verantwortung an die nachfolgende Generation weiterreichen möchten.

Frau Heldt war über 12 Jahre lang im Vorstand gewesen und hatte sich sehr für die Arbeit in der Seniorentagesstätte Im Wiesengrund eingesetzt. Hans-Heinrich Lauer war über 24 Jahre als Kirchenvorsteher tätig und davon viele Jahre als Friedhofsbeauftragter.

Im Namen des Kirchengemeinderates, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sage ich herzlichen Dank für den langjährigen ehrenamtlichen Dienst und vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle unserer ev.-luth. Kirchengemeinde Tarp.

Pastor Bernd Neitzel

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
 Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
 E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
 Sprechzeiten nach Vereinbarung
 Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr



- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Knäulchen

Funkland 11

24852 Langstedt

☎ 04609 9526145

www.knäulchen.de

*Wir wünschen allen Kunden
 ein frohes neues Jahr*

Sonderangebot Januar:

SMC Lova

3,75 € statt 4,95 € / 50g

Bestattungsinstitut
Rathjen

Pietätvolle Bestattungen

Tel. 0 46 38 - 89 85 00

„Was man tief in seinem Herzen besitzt,
 kann man nicht durch den Tod verlieren.“

Joh. Wolfgang v. Goethe

Am 25. Januar wieder mit „Kirchenkaffee“

Am Sonntag, d. 25. Januar, um 10:00 Uhr laden wir im Anschluss an den Gottesdienst in der Kirche wieder zum „Kirchenkaffee“ herzlich ein, um Gemeinschaft zu pflegen und bei Kaffee und Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsames Bibellesen im Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis trifft sich regelmäßig um 19.00 Uhr am ersten Montag im Monat in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund, zum gemeinsamen Lesen in der Bibel und Austausch darüber. Hierzu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich. Nähere Information bei Frau Ursula Gesk, Tel.: 04638/7248.

Montag, 12. Januar:

Nächster Gesprächskreis

Am Montag, d. 12. Januar, um 19.00 Uhr findet der nächste biblisch-theologische Gesprächskreis mit Pastor Bernd Neitzel statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Treffpunkt im „Haus der Diakonie“, Holm 5, in Tarp.

Vorankündigung

6. März: Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetsgottesdienst

Weltgebetsstag 2015

Am Freitag, d. 06. März findet der diesjährige Weltgebetsstag der Frauen in der ev. Versöhnungskirche Tarp statt. Frauen der Bahamas laden in diesem Jahr



ein, ihre Lebenssituation kennenzulernen. Wer bei der Vorbereitung und Durchführung mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Nähere Informationen und Hinweise zu den Vorbereitungstreffen erfahren Sie unter der Tel. der Kirchengemeinde Tarp: 04638-441.

Aktuelles aus der Konfirmandenarbeit der ev. Kirchengemeinde Tarp

An die Hauptkonfirmandengruppen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Am Wochenende 30. Januar – 01. Februar 2015 findet im Ev. Jugendfreizeithaus in Norgaardholz ein Jugendwochenende für die drei Hauptkonfirmandengruppen statt. Im Mittelpunkt wird die Vorbereitung auf die bevorstehenden Konfirmationsfeste im April des Jahres stehen.

Die Fahrt beginnt am Freitag, dem 30.01., um 16.00 Uhr am Busparkplatz Schulzentrum Tarp, Klaus-

Groth-Straße. Dort werden wir am Sonntag, dem 01.02., um ca. 12.30 Uhr auch wieder ankommen. Wir fahren gemeinsam mit einem Bus. Die Fahrt wird von weiteren Betreuerinnen und Betreuer begleitet. Alles Weitere wird in den ersten Unterrichtsstunden vor der Fahrt besprochen. Falls noch nicht geschehen bitte den Teilnehmerbetrag sowie die Einverständniserklärung der Eltern zur ersten Unterrichtsstunde Anfang Januar abgeben. Pastor Bernd Neitzel, Tel.: 04638-441

Kirchenmusikalische Angebote

für Jung und Alt

Kirchenchor Tarp

<http://kirchenmusik-tarp.de/kc>

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ (Jahreslosung für 2015, Römer 15, 7) Wir beginnen mit Gottes Lob am 7. Januar im Gemeindehaus Sörup mit der ersten Chorprobe für das neue Jahr 2015. Sie sind herzlich eingeladen, auch Ihre Stimme mit uns zu Gottes Lob zu erheben!

Unsere Termine für Januar 2015

Mi. 07.01.2015, 19:30 Uhr

1. Chorprobe 2015 im Gemeindehaus Sörup

So. 11.01.2015, 09:30 Uhr

Neujahrsempfang 2015 in St. Marien Sörup

Mi. 14.01.2015, 19:30 Uhr

Chorabend in Tarp

Mi. 21.01.2015, 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Mi. 28.01.2015, 19:30 Uhr

Chorprobe im Wiesengrund Tarp

Mi. 04.02.2015, 19:30 Uhr

Chorprobe im Gemeindehaus Sörup

Posaunenchor

Wir haben in unserer ev. Kirchengemeinde einen Posaunenchor und wünschen uns Verstärkung.

Interessiert – aber kein Instrument?

Bitte trotzdem melden unter Tel. 04638/441 oder einfach vorbeischaun. Wir treffen uns immer freitags ab 18.30 Uhr in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, Tarp. (<http://kirchenmusik-tarp.de/pc>). Kommt bitte einfach mal vorbei!

Liebe Grüße, Euer Posaunenchor

Kinderchor in Tarp

Zur Kinderchorprobe sind alle Kinder bis 12 Jahre herzlich willkommen. Der Kinderchor trifft sich außer in den Schulferien immer montags in der ev. Versöhnungskirche von 14.45 bis 15.45 Uhr.

Ökumene in Tarp

Zum ersten Mal wurde in diesem Jahr die Andacht im Rahmen des Tarper Weihnachtsmarkts ökumenisch, das heißt gemeinsam von evangelischer und katholischer Kirche, gefeiert. Begleitet durch den Tarper Posaunenchor gestalteten der Pastor der evangelischen Versöhnungskirche Bernd Neitzel und der Gottesdienstbeauftragte der katholischen St. Martin-Kirche Günter Schlink eine kurzweilige Andacht zum zweiten Advent und brachten die etwa 200 Teilnehmer gelegentlich zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken über verschiedene „offene Türen“. Allen Beteiligten war die große Freude über diese zelebrierte Gemeinsamkeit unserer beiden großen christlichen Kirchen deutlich anzumerken und so wird diese ökumenische Feier wohl hoffentlich kein Einzelfall bleiben.



www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Bestattungen
Timm



Sie brauchen jemanden mit viel Verständnis?
Wir nehmen uns Zeit für jede Beratung.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek
Telefon 04609/363

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
Telefon 04638/213 53 63

Grabmal + Naturstein Zweitschriften + Einfassungen

liefert Ihnen zu allen Friedhöfen



sven höch

GRABMAL ADELBY

Richard-Wagner-Str. 60 · 24943 Flensburg
Tel. 04 61/6 16 14 · Fax 6 30 19

Schrotthandlung Ivers

Flensburger Straße 37
24963 Tarp
Tel. 0 46 38-79 32
Mobil 0171 3837263

Kostenlose Entsorgung von
Fahrzeugen aller Art · Rasenmäher
Fahrräder · Ankauf von Metallschrott
aller Art

Containergestellung kostenlos · Schrottabbrüche



Herzliche Einladung

Musikalische Abendandacht

Sonntag, 04. Januar 2015, 18:00 Uhr Ev. Versöhnungskirche Tarp

Sanita Igaunis (am Klavier) und ihre Gesangsschülerinnen Claudia Erdmann (Sopran) und Silke Hansen (Mezzo-Sopran) begleiten den Gottesdienst mit weihnachtlichen Liedern von C. Saint-Saens, E. Humperding und volkstümlichen Klängen aus Ungarn und Finnland.

Aktuelles aus der ev. Seniorentagesstätte „Im Wiesengrund“

Die Mitarbeiterinnen in der Seniorentagesstätte sind am Mittwoch- und Freitagvormittag unter Tel. 04638/7928 zu erreichen.

Dienstag, 27. Januar 2015 um 14:30 Uhr

Herzliche Einladung

DVD Bilderschaufen mit Herrn Hans Hensen. Es wird gezeigt:

Oder-Spree-Kreis und Spreewald und Leipzig und Umgebung (Leipzig – Halle – Lutherstadt Wittenberg – Torgau und Wörlitzer Landschaftspark)

Zur Vorbereitung für einen unterhaltsamen Kaffeenachmittag bitten wir um Anmeldung bis 23. Januar unter Telefon: 04639-7928 (mittwochs und freitags vormittags).

„Essen in Gemeinschaft in Tarp“

Immer mittwochs ab 12.00 Uhr und freitags ab 11.30 Uhr wird in der ev. Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund 1, ein schmackhafter Mittagstisch von unseren Mitarbeiterinnen in der Wirtschaftsküche zubereitet! Denn „Essen in Gemeinschaft“ ist doppelt lecker. Kommen auch Sie vorbei! Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen! Letztes Essen vor den Weihnachtsferien am Mittwoch, d. 17. Dezember. Erste Mahlzeit im Neuen Jahr am Mittwoch, d. 7. Januar 2015

Herzliche Grüße zur Advents- und Weihnachtszeit, Ihr „Wiesengrund-Team“

Sitzgymnastik

mit Brigitte Kraußhaar - immer dienstags 09.30-10.30 Uhr. Bewegung tut gut, hält fit und ist gesund! Unter diesem Motto kommen immer dienstags von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr die Besucher der Seniorentagesstätte, Im Wiesengrund in Bewegung. Nähere Infos: 04638-210529

„Ganzheitliches Gedächtnistraining in fröhlicher Runde“ mit Klaus Günther. Nächste Treffen: Mittwoch, den 7. und 21. Januar ab 13:15 Uhr

Regelmäßige Angebote in der ev. Seniorentagesstätte

Di. 09.30 -10.30 Uhr „Bewegung tut gut“ - Schauen Sie doch vorbei! Gymnastik für Seniorinnen und Senioren mit Brigitte Kraußhaar!



24988 Oeversee, Stapelholmer Weg 29

Tel. 04630-93237, Fax 04630-93236

kirchenbuero@oeversee-jarplund.kk-sf.de

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Montag + Freitag von 9.00-12.00 Uhr · Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Gottesdienste in Oeversee

07. Jan. 15 Uhr Andacht zur Jahreslosung
11. Jan. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
18. Jan. 10 Uhr Gottesdienst

Pastorin Joos
Pastorin Joos
Pastorin Joos

Gottesdienste in Jarplund

04. Jan. 10 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr
18. Jan. 18 Uhr Abendandacht

Pastorin Koring mit Abendmahl
Pastorin Koring

Orgelmusik bei Kerzenschein mit Sven Rösch



seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten · Grabmale

MEISTERWERKSTATT UND MITGLIED DER STEINMETZANZUNGS

Sterup 0 46 37- 18 06
Süderbrarup 0 46 41- 98 71 70



Fair Play for
Fair Life

www.brot-fuer-die-welt.de

Schlüssel aller Art

SCHLÜSSELSERVICE

in Tarp
nur bei



Görrissen

Tarp · Industriestr. 1 · Tel. 0 46 38 / 8 95 20

Seniorentanzgruppe „Frohsinn“

(Leitung Anke Gellert)

Im Januar jeden Montag um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Oeversee.

Der Mittagstisch

Im Januar jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Qigong für Senioren

Im Januar jeden Dienstag von 9.30 bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus Oeversee.

Spieleabend

Am Donnerstag, d. 15. Januar um 19 Uhr im Gemeindehaus.

Nähtreff Nadelöhr

Am Donnerstag, d. 29. Januar um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

Wir laden herzlich ein zu den Gemeinendamittagen

um 15 Uhr im Gemeindehaus Oeversee

Nehmt einander an, wie Christus
euch angenommen hat zu Gottes Lob.
Römer 15,7



7. Januar Andacht zur Jahreslosung

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. Römer 15, 7“

Einander annehmen und aufbauen, gar ermutigen und den Rücken stärken – heute wird es oft in Begriffen gefasst wie „Toleranz“, „Akzeptanz“ und „Einheit in aller Verschiedenheit“.

Oft ist davon die Rede, so wie in der Jahreslosung von Paulus aus dem Brief an die Römer. So oft es

auch gefordert wird, so selten wird es konsequent umgesetzt. Alles nur frommer Wunsch? Jedenfalls leichter gesagt als getan.

Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir uns darüber in einer Andacht in der St. Georg Kirche Gedanken machen. Danach gibt es Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.



21. Januar Und das war alles bei uns los? - Bilderrückschau auf das Jahr 2014

Unser „Haus- und Hof-Fotograf“ Heimo Guschlbauer fotografiert unzählige Bilder von unseren vielfältigen Gemeindeaktivitäten.

Manche Aufnahmen „schaffen“ es in den Gemeindebrief oder Treeneespiegel, die allermeisten aber bekommt kaum jemand zu Gesicht. Das soll sich an diesem Gemeinendamittag ändern.

Fröhlich-bunte Revue zu „Cabaret“

am 7. Januar um 19.30 Uhr, D. Bonhoeffer Kirche Jarplund

Kabir Bäter, aus den 6-Tage Chorprojekten bekannt, und Cornelius Friedel, mit dem er bereits einmal eine Revue alter Filmmelodien aufgeführt hat, werden diesmal mit Verstärkung von Natascha Ovia und Dirk Wessel eine Parodie mit vielen bekannten Schlagern und Stücken aus dem Film Cabaret (mit Liza Minelli) aufführen.

Das Motto ist: mit Fröhlichkeit das neue Jahr beginnen und nicht alles tierisch ernst nehmen. Gute Laune muss nicht mitgebracht werden, sie wird diesmal serviert.

Konzertabend der Maxim Kowalew Don Kosaken

am 24. Januar um 19 Uhr, St. Georg Kirche Oeversee

Im Rahmen ihrer Tournee „Ich bete an die Macht der Liebe“ gastieren die Maxim Kowalew Donkosaken auch bei uns in der St. Georg Kirche. Im Programm mit dabei sind zum einen sakrale Gesänge der russisch-orthodoxen Liturgie und zum andern russische Volkslieder und Balladen. Chorgesang und Soli erfolgen

im Wechsel – mal Tiefe der Bässe, mal tragender Chor über Bariton bis zu den Spitzen der Tenöre.

Der Chor tritt in einer Besetzung mit sieben Künstlern auf. Anknüpfend an die Tradition der großen alten Kosaken-Chöre zeichnet sich der Chor durch seine Disziplin aus, die er dem musikalischen Gesamtleiter Maxim Kowalew zu verdanken hat. Das Motto: Singend zu beten und betend zu singen.

Das Konzert dauert eine Stunde 45 Minuten inklusive einer 15-minütigen Pause.

Karten für dieses Konzert gibt es im Vorverkauf für 16 € (TopKauf Petersen, Kirchenbüro und in Tarp im Touristcenter, Dorfstr. 8) sowie an der Abendkasse für 18 €.



Mittels Schablone und Mehl werden die Brote noch mit einem Kreuzzeichen versehen

Brotbacken für einen guten Zweck in der Hannah-Ahrendt Schule

Am Samstag vor dem 1. Advent machten sich insgesamt 24 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Oeversee auf den Weg zur Hannah-Ahrendt-Schule in Flensburg. Verabredet waren sie mit Herrn Marten Dose, Bildungsgangleiter „Bäckerei“ der Hannah-Arendt-Schule und Marcel Ohlig, Lehrling im dritten Lehrjahrs. Beide halfen den Jugendlichen beim Brotebacken für einen guten Zweck. Als die Konfirmandinnen und Konfirmanden um 9 Uhr ankamen, gab es das erste Erstaunen: „Das gibt’s ja nicht! Das ist ja enorm!“ So der Tenor der Jugendlichen, als sie mitbekamen, dass Lehrling Marcel Ohlig mit seiner Arbeit von 1 Uhr nachts bis 8 Uhr morgens bereits einen vollen Arbeitstag hinter sich hatte und ihnen dennoch den ganzen Tag zur Seite stand. Und dann ging es los: „So ein Teig ist sensibel“, führte Marten Dose die Jugendlichen in die Kunst des Teigformens ein. Mit viel Geduld, sehr guter Anleitung und vielen Informationen von Seiten Marten Doses und Lehrling Marcel Ohligs, durften die Jugendlichen viel selbst machen: Zuerst Kieler Brötchen „zum selber essen“ herstellen, dann den Brotteig abwägen, kneten und formen. Nach dem Aufgehen wurde mit einer Schablone und Mehl jeweils ein Kreuz auf die Mischbrote gezaubert. 98 Brote kamen so zustande, die am Abend für „Brot für die Welt“ verkauft wurden. Insgesamt 625,40 € kamen am Abend für den guten Zweck zusammen. „Herzlichen Dank, dass Sie uns ihre Zeit, ihre Geduld und Ihr Wissen zur Verfügung gestellt haben; es hat viel Spaß gemacht“ bedankten sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden. Marcel Ohlig sagte: „Ich hoffe, ich konnte einigen Jugendlichen zeigen, wie schön das Bäckerhandwerk ist.“ Und Marten Dose bemerkte: „Viele Menschen wissen gar nicht, wie viel einzelne Arbeitsschritte nötig sind, um ein Brot herzustellen.“



- Erd- und Feuerbestattungen in allen Kirchengemeinden, auch Flensburg
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Sebestattungen
- Tag und Nacht erreichbar

Inh. Brigitte Petersen

24988 Oeversee-Frörup · Treeneblick 2b

Tel. 0 46 30-9 38 99 36 · Fax 9 38 99 53 · Mobil 0173 2406000

Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Dienstag, Donnerstag 10-12 Uhr u. Freitag 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
Friedhof Eggebek: Gerson Peiter, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0163-7643785

Liebe Gemeindeglieder aus Keelbek, sowie alle Interessierte! Wir laden recht herzlich ein in unsere

GOTTESDIENSTE

31.12.	Eggebek	15.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss mit Pn. Schildt
01.01.	Kein Gottesdienst		
04.01.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
11.01.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
18.01.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche
25.01.	Eggebek	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pn. Schildt
01.02.	Jörl	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Fritsche

Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie der Tageszeitung am Samstag

Das Kirchenbüro ist wieder am **06.01.2015** geöffnet. Bis dahin wenden Sie sich bitte an Pastorin Schildt, Tel. **04609-1545**

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörll.

Die nächsten TAUFTERMINE:

01. Februar in Kleinjörll * 08. März in Eggebek * 12. April in Eggebek *

BESTATTUNGEN

Rosa Kahrweg, geb. Hansen aus Eggebek, 86 J.
Hilde von der Wehl, geb. Andresen aus Jerrishoe, 78 J.

KINDER- UND JUGEND

Treenepfadfinder Eggebek-Jörl:

Die Treenepfadfinder gehen vom 1. Dezember bis 31. Januar in die Winterpause. Bis zum Neubeginn wünsche ich euch alles Gute - eure Susanne Schildt

Kindergruppen in Kleinjörll

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus mit Sonja und Helga.

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Montag, dem 12. Januar, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

MITTEILUNGEN

Konficamp 22. bis 29. August 2015 in Lütjensee

Wer in diesem Jahr mit ins Konfi-Camp fahren möchte, sollte sich die Woche vom 22. bis zum 29. August 2015 vormerken. Alle Jugendliche, die im Frühjahr 2016 konfirmiert werden wollen, können mitkommen, auch die aus Jörl, Süderhackstedt, Sollerrup oder Esperstoft usw. Die Teilnahme am Konfi-Camp hat keine Auswirkung darauf, in welcher Kirche die Konfirmation stattfindet.

Die Jugendlichen der entsprechenden Jahrgänge erhalten eine Einladung zur Anmeldung. Wer noch nicht getauft ist, aber Interesse an Unterricht und Taufe hat, melde sich bitte im Januar im Kirchenbüro an.

Spaß! Gesund + lecker funktioniert!

Neue Ideen ausprobieren, wenn's mal schnell gehen muss oder wenn etwas Besonderes ansteht. Ernährungsberaterin Dörte Krempin lädt ein zum gemeinsamen kochen. Fragen und Anregungen sind herzlich willkommen.

Termine: 16. Januar, 10.00 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Eggebek-Jörl, Hauptstraße

52, Eggebek (weitere Termine werden dann besprochen)

Nur für Männer! 23. Januar, 18.30 Uhr auch im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Bitte melden Sie sich an! Wenn Sie Lust haben, mit zumachen, ihnen aber der Tag oder die Uhrzeit nicht passen, rufen Sie an! Tel. 04609 – 1545.



Begreift ihr meine Liebe?

Weltgebetstag von den Bahamas

Am Freitag, den 6. März 2015, feiern Menschen rund um den Erdball Gottesdienste zum Weltgebetstag. Auch 2015 gestalten die Ev. Kirchengemeinde Eggebek-Jörl und der Frauentreff Eggebek mit Pastorin Susanne Schildt den Weltgebetstag.

Vorbereitungstreffen in unserer Kirchengemeinde im Gemeindehaus Eggebek:

Montag, 02. Februar 19.30 Uhr

Montag, 09. Februar 19.30 Uhr

Montag, 23. Februar 19.30 Uhr

Montag, 02. März 19.30 Uhr

SENIOREN

CLUB DER ÄLTEREN GENERATION

Ein frohes und gesundes neues Jahr wünsche ich Ihnen, liebe Mitglieder! Der dicke neue Kalender liegt vor uns. Er hat Platz für die Termine des Club der älteren Generation und für hoffentlich viele schöne private Ereignisse, die im neuen Jahr auf Sie zu kommen werden. Unser erstes Treffen findet diesmal nicht in Sollbrück statt. Leider ist es zu einer Terminüberschneidung gekommen und so müssen wir ausweichen..

Doch nun wollen wir uns erst einmal auf die erste Veranstaltung des Jahres freuen. Am 14. Januar, um 15.00 Uhr ist unser erstes Treffen in der Gaststätte Heideleh in Jerrishoe. Hier können Sie sich für das Jahr 2015 anmelden und den Jahresbeitrag von 20.00 € entrichten. Nach der Kaffeetafel bleibt uns dann genügend Zeit zum „schnackeln“, um Bilder anzusehen, und wer Lust hat kann gerne Karten- oder Gesellschaftsspiele mitbringen. So sollte doch für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Ganz besonders würden wir uns auch über neue Mitglieder freuen. Jeder ist willkommen. Einen besonders lieben Gruß senden wir an unsere Gemeindeglieder in Keelbek. Vielleicht haben Sie ja auch Interesse. Wenn Sie sich vorher informieren möchten, dann rufen Sie doch einfach mal an! Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis Montag, den 12. Januar an; im Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder R. Fries, Tel. 04607-747 oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295.

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



Sternsingeraktion 2015

Segen bringen, Segen sein - Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit

So lautet das Motto der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen, an der sich Mädchen und Jungen als Sternsinger und zahlreiche Helfer u. Helferinnen in etwa 12000 Pfarrgemeinden beteiligen werden.

Wenn die Sternsinger in den ersten Tagen des Jahres 2015 den Segen Gottes zu den Menschen bringen und Spenden für Kinder in Not sammeln, richten sie den Blick besonders auf Kinder, die unter Mangel und Unterernährung leiden. Denn weltweit hat jedes vierte Kind nicht genug zu essen oder ist einseitig ernährt. Dieser Mangel hat gravierende Folgen.

Die betroffenen Kinder können sich nicht gesund entwickeln und sind anfälliger für Krankheiten. Viele Menschen auf den Philippinen haben trotz der fruchtbaren Natur und fischreichen Gewässer, keinen Zugang zu einer ausgewogenen Ernährung. Die Hauptursache dafür ist die verbreitete Armut. So ernähren sich viele Familien ausschließlich von Reis, denn er ist günstig und macht satt. Hier setzt die Sternsingeraktion an und stellt Lösungsansätze der Projektpartner auf den Philippinen vor. Dazu gehören etwa eine fachkundige Betreuung und Begleitung gefährdeter Kinder und Jugendlicher sowie schwangeren Frauen, einem Schulfach Ernährung oder einer Versorgung durch ausgewogene Mahlzeiten. (Text aus Kindermissionswerk „Die Sternsinger“)

In Tarp und den angrenzenden Gemeinden sind die Sternsinger am 3. Januar 2015 unterwegs, um den Segen in die Häuser zu bringen. Wer den Segen der Sternsinger empfangen will und die Kinder auf den Philippinen und weltweit unterstützen will, melde sich telefonisch. Für den Bereich Tarp/Oeversee bei Bärbel Hansen, 04638-2135780, für den Bereich Sieverstedt/ Süderschmedeby bei Angela Diehl, 04638-898616.

Kinder u. Jugendliche, die als Sternsinger mitgehen wollen, können sich ebenso unter den beiden Telefonnummern melden. Ein Treffen zum Einüben der Lieder und Einteilung der Sternsingergruppen findet einen Tag vorher am Freitag 2. Januar um 16.00 Uhr in der Kath. Kirche St. Martin in Tarp statt.

Messzeit: Samstags 16.30 Uhr

Nach der Samstagsmesse:

Treffen in der Martinsklausur zum Dämmererschoppen und gemütlich Beisammensein. Es sind alle willkommen.



Diakonie-Sozialstation im Amt Oeversee GmbH

WOCHENENDDIENST DER GEMEINESCHWESTERN JANUAR

1.1.15	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
3./4.1.15	Sr. Anke Gall und Sr. Claudia Asmussen
10./11. 1.15	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Anne Behrens
17./18.1.15	Sr. Claudia Asmussen und Sr. Silvia Nickels-Sievers
24./25.1.15	Sr. Anke Gal und Sr. Anne Behrens
31.1./1.2.15	Sr. Magret Fröhlich und Sr. Silvia Nickels-Sievers

Die Schwestern sind zu erreichen über die **DIAKONIESTATION im Amt Oeversee**
Tel.: 04638-21 02 25. In Notfällen über die Handy-Nr. 0172-4545285

Der Kaffeenachmittag findet am 20. Januar statt.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig
Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen
kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für
Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen

Frau Hansen 04621/810-62

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek jeden 3. Montag
im Monat von 10.00-11.00 Uhr

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c
nach Vereinbarung

**Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten
des Fachdienstes Gesundheit**

Hilfe für Suchtkranke

Der Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige trifft sich jeden Donnerstag ab
19:30 Uhr im Bürgerhaus in Tarp. Kontakt
unter Tel.: 04636/2520023 oder 04609/253.

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde
von Alkoholikern)
Wir treffen uns jeden Freitag um 20.00 Uhr in der
Altenstagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Offene Sprechstunde der

Eingliederungshilfe

des Kreises Schleswig-Flensburg, Flensburger
Straße 7, Schleswig, Raum 213, dienstags 14 bis
16 Uhr

SCHENKE
LEBEN,
SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0930 11 949 11

Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
ist am 14. Januar 2015

tree-ne-spiegel

Zahnärztliche Notruf-Nr. 04621-9448722

Freitag 18.00 Uhr - Montag 6.00 Uhr - Aktuelle
Notdienstansage über Anrufbeantworter
04333-99 27 07. Info auch im Internet unter
www.zahnaerzteverein SL-FL.de

HEBAMMEN

Nicole Matthiesen, Havetoft	04603/16 67
Cathrin Klerck, Oeversee	04630/969 385
Katja Petersen, Sieverstedt	04603/1632
Kirsten Sönnichsen, Großenwiehe	04604/2855
Ira Hansen-Krischenowski, Jübek	04625/650
Julia Artz, Oeversee-Barderup	0175 3648787

Suchtberatung

Das Suchthilfezentrum Schleswig bietet persönliche
Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von
Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin,
Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen,
Medien und anderen Verhaltenssüchten betroffen sind.
Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig
und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchthilfezentrum Schleswig,
Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 – 48 61 0,
www.suchthilfezentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag
17.30 – 18.30 Uhr und Freitag 9.00 – 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch
16.00 -17.00 Uhr

Krisentelefon 04621-988404

Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen oder seelischen

Notlagen: Montags bis Freitags 19.00-7.00 Uhr

Wochenenden + Feiertage rund um die Uhr

Ärztlicher Notdienst

Liebe Patienten,

die Leitstelle des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der
KVSH ist zu folgenden Zeiten unter der kostenlosen
Rufnummer **116117** erreichbar:

**montags, dienstags und donnerstags 18.00-8.00 Uhr
mittwochs und freitags 13.00-8.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags ganztags**

Hier erhalten Sie wichtige Informationen über den ärztlichen
Bereitschaftsdienst in Ihrer Region. Wenn Sie aus
gesundheitslichen Gründen keine Anlaufpraxis aufsuchen
können, können Sie über die Rufnummer 116117 einen
Arzt für einen Hausbesuch anfordern.

Anlaufpraxis Flensburg:

**montags, dienstags und donnerstags 19.00-22.00 Uhr
mittwochs und freitags 17.00-22.00 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 10.00-22.00 Uhr**

Kinderärztliche Anlaufpraxis Schleswig:

samstags, sonntags und feiertags 14.00-17.00 Uhr

Kinderärztliche Anlaufpraxis Flensburg:

**freitags 17.00-19.00 Uhr - samstags, sonntags und
feiertags 10.00-13.00 + 17.00-19.00 Uhr**

Augenärztlicher u. HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

**mittwochs + freitags (außer an Feiertagen)
16.00-18.00 Uhr, samstags, sonntags u+ feiertags
10.00-12.00 Uhr.**

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der
kostenlosen Rufnummer 116117.

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt die Notruf-
nummer 112.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

jeden 2. Mi. im Monat Familienbildungsstätte Tarp
Tel. 04638-80099

Apotheken- Notdienst

Achtung!

Ab 2015 kein Notdienstplan mehr. Erfragen Sie die aktuelle Apotheke über unten stehende Kontakt-Nummern!

**Apotheken
Notdienstfinder**
Auskunft aller Apotheken in Ihrer Nähe:
ob per Anruf, SMS, Website oder App

0800 0022833
(kostenlos vom Festnetz)

22833
(SMS/Win. aus Mobilfunk)

SMS an 22833
"app" oder "PLZ" per SMS
(60c/Win. pro SMS)

22833.mobil
(PC-Website oder Mobile Web)

www.aponet.de

Impressum: Zuschriften an die Redaktion „Treeenspiegel“:

Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp, Tornschaer Straße 3-5, © 0 46 38- 8 80 - E-mail: info@amt-oeversee.de
Redaktion: Horst Rudolph (v.i.S.d.P.), Amtsverwaltung Oeversee, 24963 Tarp - amt@treeenspiegel.de
Für Oeversee: Klaus Brettschneider, An der Beek 68, 24988 Oeversee, © 04630-1024 - oeversee@treeenspiegel.de
Für Sieverstedt: Heinz Fröhlich, Flensburger Str. 16, 24885 Sieverstedt, © 04638-658 - sieverstedt@treeenspiegel.de
Für Tarp: Peter Mai, Georg-Elser-Str. 15, 24963 Tarp, © 0 4638-7483 - tarp@treeenspiegel.de
Für die Jugend: Gerd Bohrmann-Erichsen, 24963 Tarp, Tornschaer Str. 3-5, © 0 4638-898743
Für die Kirchengemeinden: Ingrid Möller, Rotdornweg 11, 24963 Tarp, © 04638-70 12 - kirche@treeenspiegel.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68, Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe: Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, © 0 46 22-18 80 04,
Fax 0 46 22-18 80 05 · E-mail: info@lange-grafikdesign.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde © 0 43 51- 47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein
Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

89,- €
für Kunden der
Stadtwerke Flensburg
Andere Teilnehmer
zahlen 129,- €



Damit Ihre Wärme bei Ihnen bleibt.

Erkennen Sie die Energieverluste Ihres Hauses.

Jetzt anmelden: Sie erhalten 6 Infrarotaufnahmen Ihres Hauses und eine schriftliche Auswertung

Informationen und Anmeldung unter www.stadtwerke-flensburg.de oder Telefon 0461 487 4440.

Aktionszeitraum:
Ende November 2014 bis Ende Februar 2015



**stadtwerke
flensburg**